

W^{DIE}einstraße

DIE ERSTE UNABHÄNGIGE ZEITSCHRIFT FÜRS ÜBERETSCH,
UNTERLAND UND ETSCHTAL | WWW.DIEWEINSTRASSE.BZ

Die Etsch – Fluss mit Risiko

Vom Notfallplan bis zur Renaturierung:
wie der Bezirk mit der Gefahr Hochwasser lebt



Lesen Sie uns auch online:
www.dieweinstrasse.bz

SPEZIAL
VORSORGE UND
VERSICHERUNG
S. 52

Wolfgang Dibiasi

Mit der Kamera auf den Spuren
von Schlangen und giftigen Tieren

S. 32

Alma Calliari

Quereinsteigerin mit Vision und
klarem Kurs in der Landwirtschaft

S. 38

Klösterle Film Festival

Ein historisches Pilgerhospiz
wird zum einzigartigen Kinosaal

S. 46

IFA IMMOBILIEN GMBH I SRL

+39 0471 813632

info@ifa-immobilien.it

IFA Immobilien

AUER

Vierzimmerwohnung

Vierzimmerwohnung mit 2 Stellplätzen in Auer zu verkaufen - Preis auf Anfrage - Energieklasse in Ausarbeitung

AUER

Büro zu vermieten

Handelsfläche 200m² - Preis auf Anfrage - Energieklasse in Ausarbeitungsphase

BOZEN

Investmentwohnungen

Investmentwohnungen in Zentrumsnähe - Übergabe Juni 2025 - Energieklasse in Ausarbeitungsphase - Exklusiver Verkauf

NEUMARKT

Vierzimmerwohnung zu verkaufen

Im 2. & 3. Stock, Große Garage & Keller, 172m² Handelsfläche, Euro 690.000 - Energieklasse in Ausarbeitung - ID Nr. E 352-3

NEUMARKT

Exklusiver Verkauf

Obstwiese zu verkaufen - 3188m² - Euro 145.000

NEUMARKT

Villa zu verkaufen

Villa exklusiv im Verkauf - Handelsfläche 190m² - 640m² Grund - Energieklasse in Ausarbeitungsphase - Preis auf Anfrage

NEUMARKT

Neubauwohnungen als Investment

2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen in Errichtungsphase zu verkaufen - ideal als Investment - Energieklasse in Ausarbeitungsphase

MONTAN

Exklusiver Verkauf

Haus mit 2 Wohneinheiten im Zentrum zu verkaufen - Balkon, Keller, Garten, Garage - 215m² - Euro 780.000 - ID Nr. V 048

SALURN

Zentrale 3-Zimmerwohnung exklusiv zu verkaufen

Dreizimmerwohnung auf 2 Etagen - Keller und Parkplatz vorhanden - Handelsfläche 94 m² - Energieklasse D - ID Nr. A 676

SALURN

3-Zimmerwohnung exklusiv zu verkaufen

Mit überdachtem Stellplatz und Balkon - Energieklasse E - 168,99 kwh/m² - vermietet bis 31.07.2028 - ID Nr. A 673 - 2

SALURN

4-Zimmerwohnung exklusiv zu verkaufen

Mit überdachtem Stellplatz und Balkon - Energieklasse E - 168,99 kwh/m² - vermietet bis 30.04.2027 - ID Nr. A 673 - 3

SALURN

2-Zimmerwohnung exklusiv zu verkaufen

Mit überdachtem Stellplatz und Balkon - Energieklasse E - 168,99 kwh/m² - vermietet bis 31.06.2026 - ID Nr. A 673 - 9

SALURN

3-Zimmerwohnung exklusiv zu verkaufen

Mit überdachtem Stellplatz und Balkon - Energieklasse E - 168,99 kwh/m² - vermietet bis 31.10.2025 - ID Nr. A 673 - 10

SALURN

Immobilieninvestment

Vermietete Neubauwohnungen ab Euro 215.000 zu verkaufen - Übergabe Herbst 2025

TRUDEN / SAN LUGANO

Verkauf

Verschiedene landwirtschaftliche Grundstücke in Truden / San Lugano zu verkaufen

Bozner Straße 5
Via Bolzano 5
I-39044 Neumarkt I Etna (BZ)



VAL DI FASSA

3- und 4-Zimmerwohnungen zu verkaufen

Neubau - Klimahaus A - Preise auf Anfrage



SALURN

Verschiedene Immobilieninvestments

2-Zimmergartenwohnung und 2-Zimmerpenthouse mit Keller, Preise ab 220.000€ - Neubau - Residence Josefine



NEUMARKT

4-Zimmerwohnung mit Garage & Panoramablick zu verkaufen

Wohnung auf 2 Etagen - Klimahaus A+ - Terrasse, 3 Schlafzimmer, 2 Badezimmer, Garage, Balkon - Euro 593.000



Nutzen Sie
das neue
Wintergarten-
Gesetz!

Mehr Raum.
Mehr Leben.
Der Wintergarten
von Finstral.

Wäre es nicht schön, jeden Tag Platz zu haben für das, was uns glücklich macht ... fürs Malen, Musikhören, Lesen oder Pflanzen, fürs Allein- und fürs Zusammensein? Mit einem Ganzjahres-Wintergarten von Finstral kommen Sie raus aus dem Stress, auch wenn Sie drinnen bleiben. Immer.

finstral.com

 **FINSTRAL**



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

in den Tagen vor Ostern hat sich wieder einmal gezeigt, welche unberechenbare Naturgewalt Wasser sein kann. Die Unwetter, die über den norditalienischen Raum hinwegzogen, hinterließen eine Spur der Verwüstung – überflutete Straßen und Felder, mitgerissene Brücken, Murenabgänge. Südtirol wurde von den starken Regenfällen nur gestreift, dennoch herrschte auch in unserem Bezirk Alarmbereitschaft. Seit Jahrhunderten bedeutet Wasser in einem landwirtschaftlich geprägten Gebiet wie dem unseren Leben und Gefahr zugleich. Ohne Wasser keine Ernten – doch was ist, wenn zu viel davon kommt? Die Geschichte der Etsch ist eine Geschichte der Natur, in der sich der Fluss über alle Zeiten hinweg selbst seinen Weg suchte – bis der Mensch ihm seine Grenzen aufgezeigt, ihn begradigt und eingedämmt hat.

Für die Bannung der Hochwassergefahr nicht immer von Vorteil – das ist die heutige Erkenntnis. Trotzdem, wie unberechenbar bleibt die eingangs erwähnte Naturgewalt? Studien sollen helfen, genau das zu berechnen. Einsatzpläne treten nach Protokoll in Kraft, wenn bestimmte Gefahrenwerte überschritten werden. Alles unter Kontrolle also? Nicht ganz, das Risiko eines Hochwassers bleibt. Die Etsch könnte auch heute noch über die Ufer treten, wenn bestimmte Faktoren zusammenkommen – das letzte Hochwasser im Jahr 1981 liegt noch nicht allzu lange zurück. Dass wir die Natur nicht bis ins Kleinste kontrollieren können, ist vielleicht auch gut. Schließlich hilft uns ein wenig Demut dabei zu verstehen, dass wir insbesondere im Hinblick auf zukünftige klimatische Entwicklungen den Weg nicht gegen, sondern mit der Natur suchen müssen.

Ihre Astrid Kircher
astrid.kircher@dieweinstrasse.bz

Hier gibt es Die Weinstraße kostenlos!

EPPAN: Tabaktrafik Siegfried Raffener, Bahnhofstraße 60
EPPAN: Tabaktrafik Togn Ralf, Bahnhofstraße 3
KALTERN: Tabaktrafik Maria Atz, Andreas-Hofer-Straße 18a
TRAMIN: Bellutti M. & Co., Rathausplatz 1
AUER: Handlung Holzknecht Hermann Franzelin, Hauptplatz 31
NEUMARKT: Tabaktrafik Petra, Lauben 1

Kaffeeexperte

Moritz Hofer | S. 42



Gesunder

Laufsport | S. 44



Die alte Mühle und

Schmiede in Kurtatsch | S. 51



Wir suchen ab sofort

Leitung Abteilung Konto & Karten (m/w/d)
 Assistenz Finanzzentrum (m/w/d)
 Spezialist EDV & Hausverwaltung (m/w/d)



Raiffeisen
Lana

Werbermittlung

Im Zuge unserer Nachfolgeplanung freuen wir uns, begeisterte und engagierte Mitarbeitende zu finden, die unser dynamisches Team bereichern und die Zukunft unserer innovativen und werteorientierten Genossenschaftsbank proaktiv mitgestalten möchten.

Wir bieten:

- Vielfältige Möglichkeiten zur fachlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- Ein innovatives Dienstleistungsunternehmen im Burggrafenamt mit flexiblem Arbeitszeitmodell, wie z.B. Telearbeit
- Ein motiviertes Team, das Wert auf Offenheit, Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung legt
- Leistungsgerechte Entlohnung, Benefits & Zusatzleistungen, wie z.B. Erstattung der Fahrtkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Essenszulagen und gemeinsame Freizeitaktivitäten

Zu den vollständigen Stellenausschreibungen
 & weitere Informationen zur Bewerbung:



raiffeisenlana.it

Freiwilliger Ferieneinsatz für Jugendliche



Die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland stellt 5 Plätze für den Freiwilligen Ferieneinsatz für Jugendliche im Sommer 2025 zur Verfügung.

Alter der Jugendlichen: 15 bis 19 Jahre

Anzahl der Wochen: es können 6, 7 oder 8 Wochen Dienst geleistet werden (30 Std./Woche)

Zeitraum: vom 23.06.2025 bis 31.08.2025

Auszahlung am Ende des Dienstes: 80 Euro netto pro Woche
Annahme der Gesuche bis 30.05.2025

WO KANN DER FREIWILLIGE FERIENEINSATZ GELEISTET WERDEN

- Pflegeheim Domus Meridiana Leifers und Pflegeheim Altes Spital Kurtatsch – Direktorin Dr. Evi Näckler, Tel. 0471 957 440
- Wohnheim Menschen mit Behinderung Leifers, Strukturleiter Dr. Enrico Camin – Tel. 0471 180 8972
- Sozialzentrum Kurtatsch – Strukturleiterin Johanna Marsoner, Tel. 0471 880 315
- Werkstatt für Menschen mit Behinderung Salurn – Strukturleiterin Johanna Marsoner, Tel. 0471 880 315

Interessierte können sich direkt mit der Direktorin bzw. mit den Strukturleiter:innen in Verbindung setzen. ■

MONTAN: ALMABTRIEB NACH CASTELFEDER



^ *Einzigartig in Südtirol: Die Weide Castelfeder bei Montan*
Quelle: Südtirols Süden

RM Wenn es warm wird, werden Rinder, Schafe und Ziegen normalerweise auf die Sommerweide in höhere Lagen gebracht. Nicht so in Montan: Dort haben die Dorfbewohner das Privileg, ihre Tiere ins Biotop Castelfeder treiben zu können, der niedrigsten Weidefläche in Südtirol. Die so genannte „Gmoan“ beruht auf alte Weiderechte. Der Gemeindevorstand von Montan verwaltet dieses Nutzungsrecht und regelt die Weidewirtschaft in enger Zusammenarbeit mit der Forstbehörde und dem Amt für Landschaftsökologie. Neben Ziegen weiden hier Schafe, Kühe und Rösser, im letzten Jahr waren auch Esel dabei. Einige Kühe sind in den letzten Tagen hereingetrudelt und genießen nun das frische Grün. Beaufsichtigt werden sie vom Montaner Benno Franzelin im Auftrag der Gemeinde, schon seit 15 Jahren. Franzelin, selbst Viehhauer, schwört auf Castelfeder: „Ich kenne das Gebiet, den Tieren geht es hier ganzjährig gut“, sagt er. Das ca. 100 Hektar große, seit 1977 als Biotop geschütztes Gebiet, bietet eine vielfältige Naturlandschaft: submediterraner Buschwald, ergänzt mit Mooren, Teichen und ausgedehnten Weideflächen. „Da finden die Tiere genug zum Fressen“, betont Franzelin. Auch im Herbst, wenn in höheren Lagen das Gras karg wird und zum Teil gefriert, bieten die zahlreichen Eichen auf Castelfeder noch gutes Futter und das milde Herbstklima trägt zum Wohlbefinden der Tiere bei. Die Weideflächen bieten Platz für 100 Ziegen, 30 Kühe, 15 Pferde und 30 Schafe. Zur Auswahl steht die „Langeshut“, das heißt die Frühlingsweide, eine Sommerhut und eine Herbsthut. 7 bis 8 Monate im Jahr beaufsichtigt Franzelin die Tiere, kontrolliert neben der Forstbehörde die Zäune und hält die Tierbesitzer auf dem Laufenden. „Natürlich trägt jeder die Verantwortung für seine Tiere letztlich selbst“, sagt er. Ganzjährig bewohnt wird die Weide von den Ziegen, die im Winter eingezäunt werden und eine eigene Futterstelle haben. Da kümmern sich die Ziegenbesitzer um ihre Tiere. „Jede Ziege hat einen Namen“, so Franzelin. Zumeist sind es Kinder mit ihren Eltern, die sich darum kümmern und sie füttern. „Ich finde es schön, dass die Kinder sich so sehr an den Ziegen erfreuen und den Kontakt zur Natur pflegen“, weist der Aufseher auf diese Besonderheit hin. An seiner Begeisterung erkennt man, dass ihm die Weide Castelfeder und mit ihr das Tierwohl so richtig am Herzen liegen. ■



GewürzTRAMINer Wineday: Der charismatische „Weiße“ lädt ein

AM SAMSTAG, 10. MAI, STEHT TRAMIN GANZ IM ZEICHEN EINES ECHTEN CHARAKTERKOPFS:
DER CHARISMATISCHE UND VIELSEITIGE GEWÜRZTRAMINER, EINER DER GEFRAGTESTEN
DOC-WEINE SÜDTIROLS, LÄDT ZU EINEM ERLEBNIS FÜR ALLE GENUSSFREUNDE EIN.

Der GewürzTRAMINer Wineday verspricht eine einzigartige Kombination aus Wein- und Gewürztraminer-Grappaverkostung, kulinarischem Genuss, gemütlicher Frühlingswanderung und direktem Austausch mit den Menschen, die die traditionsreiche Rebsorte mit Leidenschaft pflegen.

ÜBER 20 GEWÜRZTRAMINER VERKOSTEN, WO SIE WACHSEN

Auf dem 3,5 km langen Gewürztraminerweg erleben Weinliebhaber den Gewürztraminer dort, wo er am besten gedeiht. Sonnige Hanglagen und kalkhaltige, lehmige Böden verleihen ihm seine unverwechselbare Balance aus Eleganz, Würze und floraler Frische. An zehn Stationen präsentieren lokale Winzer und Brennereien über 20 ausgewählte Gewürztraminer und edle Grappas. Mit dabei sind Weingut A. von Elzenbaum, Weinberghof Bellutti, Elena Walch, Weingut Plattenhof, Villa Rasslhof, Ritterhof Weingut-Tenuta, Ansitz Rynnhof und Kellerei Tramin sowie die Brennereien Psenner und Roner.

GEWÜRZTRAMINER TRIFFT SPECK, KÄSE UND POLENTA

Der GewürzTRAMINer Wineday lädt nicht nur zum Verkosten, sondern auch zum Austausch mit Winzern und Destillateuren ein. Regionale Spezialitäten sorgen für kulinarische Highlights: traditioneller Südtiroler Speck vom Traminer Produzenten Mendelspeck, affinierter bis würziger Käse der Feinkäserei Capriz und Apfelsaft vom Traminer Betrieb Alfons Bologna. Eine Apfelverkostung der Ortsgruppe des Bauernbunds bietet erfrischende Stärkung, während die Traminer Bauern mit „Plent“, Wurst und Käse verwöhnen.

EIN BLICK IN DIE GESCHICHTE

Ein Besuch im Hoamet Tramin Museum gewährt spannende Einblicke in die Geschichte dieser traditionsreichen Rebsorte und die Kultur Tramins. Ob Neugierige:r oder Kenner:in – der von der Standortentwicklung Tramin organisierte GewürzTRAMINer Wineday ist ein Muss für alle, die Wein erleben möchten. ■

i **Wann:** Sa, 10. Mai von 10.30 bis 18.30 Uhr, letzte Glasausgabe um 17 Uhr; **Wo:** Gewürztraminer Weg vom Ortszentrum Tramin nach Rungg, Tramin; **Kosten:** 25 Euro p. P. inkl. Wein- und Gewürztraminer-Grappaverkostung und kulinarischer Kostproben; **Spezialitäten** (nicht im Ticket inbegriffen): Traminer Polenta mit Wurst und Käse, belegte Brote; **Unterhaltung:** Abc Quartett und Traminer Schuhplattler
Weitere Infos: www.tramin.com/traminer-wineday



TRamin

Auf den
Spuren des
GEWÜRZTRAMINers

GEWÜRZTRAMINer
WINE
day

SA 10.5.25
10.30–18.30 h



WWW.TRAMIN.COM

KALTERN GANZ IN ROT



^ Ein ganzer Abend im Zeichen der Rotweine aus Kaltern

Quelle: wein.kaltern_TV Kaltern am See_Marion Lafogler

PR Kalterns Lokalmatador, der Kalterersee, betritt bei Kaltern ganz in Rot die Bühne am Marktplatz. Am Freitag, 30. Mai bitten die Kalterersee-Weine in ihrer höchsten Qualitätsspitze zur Verkostung. Von 19 bis 23 Uhr stehen die Kalterer Weinproduzenten persönlich hinter den Theken und sorgen für interessante Gespräche und Einblicke in die Betriebsphilosophie. Gesellig wie die Menschen ist er, der Kalterersee-Wein, weshalb zur Verkostung noch weitere Rotweine aus Kaltern, sowie einige Rotweinraritäten aus den Kellern der Kalterer Weinproduzenten geladen sind. Von Rosè und Blauburgunder über Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Lagrein, bis hin zu Merlot, verschiedenen Cuvées und noch einigen mehr. Begleitet wird die Weinverkostung von kulinarischen Köstlichkeiten, serviert vom Landgasthof Seepeler, dem Widumhof und der Konditorei Alex – mit eigens auf den Kalterersee und die Rotweine abgestimmten Kreationen. Stimmige Musik von The Legendary St. Pauls Tschäss Band umrahmt die Veranstaltung zusätzlich. Die Farbe Rot ist dabei nicht nur tonangebend im Glas, sondern auch in der Bekleidung der Besucher:innen. ■

i Weitere Informationen: www.wein.kaltern.com/ganz-in-rot, info@wein.kaltern.com, Tel. 0471 965 410 und unter Instagram @wein.kaltern. Der Eintritt zur Verkostung beträgt 25 Euro, Kulinarik separat

DER LAGREIN IM MITTELPUNKT – LAGREINMEILE



PR Die Weinsorte Lagrein erfreut sich seit einigen Jahren steigender Beliebtheit. In Auer ist die Veranstaltung Lagreinmeile diesem Wein gewidmet. Der Verkostungsabend findet am Freitag, 16. Mai 2025 mit Beginn ab 18.00 Uhr im historischen Ortszentrum, im Clauserweg in Auer statt. Organisiert wird sie vom Verein Wein & Kultur Auer in Zusammenarbeit mit den bürgerlichen Organisationen.

Entlang der Lagreinmeile können die Lagreinweine von zwanzig Kellereien aus dem Gebiet der Südtiroler Weinstraße verkostet werden, vom Lagrein Kretzer bis zum vollmundigen Lagrein dunkel. Die bürgerlichen Organisationen servieren verschiedene lokale Köstlichkeiten. Die Böhmsche der Musikkapelle Auer sorgt für musikalische Einlagen.

Neben dem Gebiet um Gries ist die Gemeinde Auer gemeinsam mit weiteren Lagen im Unterland sicher eines der traditionellsten und hochwertigsten Weinanbaugebiete für den Lagrein. Es handelt sich um eine autochthone Traubensorte. Aus ihr entstehen ein Rosè, der Lagrein Kretzer, oder Rotweine. Der Lagrein wird nach der Gärung mit der Maische im Edelstahlfass in einem Eichenholzfass gelagert. Hier kommt er zu seiner endgültigen Fülle. Die Lagreinrebe liebt mediterranes Klima. Der Boden sollte optimalerweise aus lehmhaltigen Schuttablagerungen bestehen. Die Trauben werden in der Pergel oder in Drahtrahmenerziehung zur Reife gebracht. Die sehr dunkle Farbe des Lagrein erinnert an Rubine und Granate. Ein Gesamtbild des vollmundigen Weines kann sich jeder Besucher bei der Verkostung machen. ■



wein • kaltern
il punto giusto

kaltern ganz in rot

Die besten Kalterersee und Rotweine auf einer Bühne

30. Mai 2025 ab 19 Uhr am Marktplatz

caldaro in abito rosso

Un palcoscenico per i migliori Kalterersee e vini rossi di Caldaro

30 maggio 2025 dalle ore 19

Piazza Principale di Caldaro

WOHNUNG

in Girtan



Mitten in den Weinbergen von Girtan, in einem Umfeld absoluter Privatsphäre und Ruhe, Wohnung mit Privatgarten, Terrasse, Keller und Autoabstellplatz zu verkaufen.

☎ Tel. 347 135 2629 / judith@studioalfa.info





Foto: Castelfeder © Armin Huber

Tag und Nacht im Zeichen des Blauburgunders

VOM 30. APRIL BIS 19. MAI DREHT SICH AUCH DIESES JAHR WIEDER ALLES UM DEN ELEGANTEN ROTWEIN.

Weinbau ist in Südtirol seit Jahrtausenden verwurzelt. Die Weingärten prägen Landschaft, Kultur und Alltag. Rund um Neumarkt und Montan findet eine Rebsorte besonders günstige Bedingungen – und wohl auch ihren besten Ausdruck: der Blauburgunder. Dieser elegante Rotwein steht auch heuer wieder im Mittelpunkt der nationalen Blauburgundertage vom 16. bis 19. Mai.

Bereits ab 30. April bis 19. Mai laden die Blauburgundernächte in Montan und Neumarkt zu kulinarischem Hochgenuss. Ausgewählte Gastronomiebetriebe servieren kreative Gerichte rund um den „König der Rotweine“ – begleitet von feinen

Pinot-Noir-Weinen aus der Region.

Die Blauburgundernächte sind Teil des WeinFrühlings entlang der Südtiroler Weinstraße, ganz im Zeichen: Frühling für den Gaumen.

EIN BLICK INS PROGRAMM

Am 17. und 18. Mai könnt ihr bei der Pinot Noir Experience den Blauburgunderweg in Glen, Pinzon und Mazon mit Wanderführer:innen und Weinexpert:innen erkunden.

Wer lieber radelt, erlebt am 18. und 19. Mai die Wine & Bike Experience entlang der alten Fleimstalbahn – inklusive Verkostung.

Ganz neu: das Pinot Noir Picknick im Pinzoner Keller in Montan – mit Picknickkorb, gemütlicher Ecke und viel Genuss im Grünen, am 1. und 17. Mai.

Und dann wird gefeiert: Am 17. Mai ab 18 Uhr steigt die Pinot Noir Party! Es erwarten euch verschiedenste Weine aus der Region, ein cremiges Blauburgunderisotto und ein stimmungsvolles DJ-Set. Ein Abend für Genießer:innen, Weinfreund:innen – und alle, die Lust auf gute Musik und feine Tropfen haben. ■

i Alle Infos unter:
www.suedtirols-sueden.info

SÜDTIROLS SÜDEN

Blauburgundernächte Notti del Pinot Nero

30.04.–19.05.

Neumarkt, Montan a.d.W. / Egna, Montagna s.S.d.V.

www.suedtirols-sueden.info



Digital ganz einfach!

HAST DU SCHWIERIGKEITEN BEIM NUTZEN DER ÖFFENTLICHEN
ONLINEDIENSTE? BRAUCHST DU EINE DIGITALE IDENTITÄT (SPID, CIE, USW.)
UND WEISST NICHT, WIE DU DIESE EINRICHTEN KANNST? DANN WENDE DICH
AN EINEN DIGI POINT IN DEINER NÄHE.



Um die digitale Kompetenz und Inklusion zu fördern, sind die Südtiroler Gemeinden in Kooperation mit dem Land Südtirol dabei, sogenannte Digi Points einzurichten. Interessierte Bürgerinnen und Bürgern erhalten dort eine kostenlose und persönliche Beratung bezüglich der Nutzung von Onlinediensten der öffentlichen Verwaltung.

WER UND WAS ERWARTET DICH AM DIGI POINT?

Tutorinnen und Tutoren zeigen zum Beispiel wie ein SPID (Sistema Pubblico di Identità Digitale) angelegt, eine CIE (Carta d'Identità Digitale) über die App CieID aktiviert, eine Onlineanmeldung durchgeführt, ein öffentlicher Onlinedienst im Bürgerportal CIVIS gefunden oder eine

Arztvisite über das Smartphone gebucht werden kann. Weiters werden Informationen über die elektronische Gesundheitsakte, den Umgang mit SPID und CIE, die Nutzung des Zahlungssystems PagoPA, die sichere Nutzung von PC und Smartphones für die Internetsuche, die Erstellung von Inhalten oder die Interaktion auf Plattformen mit anderen Personen (z.B. MS-Teams oder Zoom) erteilt.

WO FINDEST DU DEN DIGI POINT?

Die Bezirksgemeinschaft Wipptal, die Gemeinden Bozen, Meran, Terlan, Neumarkt, Vahrn, Vöran, Jenesien, Salurn, Karneid und der Südtiroler Gemeindenverband haben an ihrem Hauptsitz bereits einen Digi Point eingerichtet. Die PNRR-Fonds geför-

derten Anlaufstellen ergänzen die in Südtirol bereits bestehende Angebote wie DIGI Treffs oder SWAPs. Eine Onlinelandkarte auf www.provinz.bz.it/digipoint macht es leicht, den nächstgelegenen digitalen Unterstützungspunkt zu finden.

SO FUNKTIONIERT'S!

Persönliche und kostenlose Beratung erhalten Bürgerinnen und Bürger vor Ort an den Digi Points oder an den von der Gemeinde aktivierten Anlaufstellen, über ein Onlinevormerkungsportal oder direkt über WhatsApp bei den zuständigen Tutorinnen und Tutoren. ■

i Finde deinen Digi Point:
www.provinz.bz.it/digipoint



SETZE
DAS BESTE
IN DIR
FREI



Bei Dr. Schär zu arbeiten bedeutet, stark verwurzelt zu sein aber auch über die Berge hinauszuschauen.

Für unseren Produktionsstandort in Burgstall und Leifers suchen wir eine/n

- Bäcker (m/w/d)
- Maschinenbediener (m/w/d)
- Betriebstechniker (m/w/d)



Bewirb dich online auf drschae.com/de/karriere, per Mail an heidemarie.plangger@drschae.com, oder per WhatsApp unter 347 631 8088

DrSchär



**MÄNNERCHOR
WELSCHNOFEN**

& MGv - BOY GRUPP
IM HAUS DER DORFGEMEINSCHAFT
VON WELSCHNOFEN

LIVE IN CONCERT

SA. 20 Uhr SO. 18 Uhr

17.05.2025 18.05.2025
24.05.2025 25.05.2025

Ticketvorverkauf ab 28.04.2025

Tourismusverein Welschnofen (werktags)
Tel.: 0471 61 95 20
Mail: info@eggental.com

an Konzerttagen von 10 - 14 Uhr
Tel.: 379 20 75 025

Eintrittspreis: Erwachsene 22 € - Kinder (7 - 14 Jahre) 10 €



Eppan Humor 2025: Ein spritziges Fest für Groß und Klein!

DIE VORFREUDE AUF EPPAN HUMOR 2025 IST BEREITS SPÜRBAR!
VOM 10. MAI BIS ZUM 6. JUNI ERWARTET SIE EIN BUNTES PROGRAMM, DAS GARANTIERT
FÜR JEDE MENGE LACHER UND UNVERGESSLICHE MOMENTE SORGT.

Besuchen Sie die Welt des Theaters im Weingut, wo fesselnde Aufführungen auf Sie warten! Lassen Sie sich von Kabarettist Lukas Lobis mit seinem scharfen Witz mitreißen und genießen Sie das italienische Krimidinner, bei dem Sie selbst zum Ermittler werden können – Spannung und Spaß sind hier vorprogrammiert! Auch das Gasthaustheater, in zweifacher Ausführung in Girlan, das mit spannendem Theater und köstlicher Kulinarik aufwartet, sollten Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen!

Und keine Sorge, auch die kleinen Entdecker kommen voll auf ihre Kosten! Ob beim fröhlichen Kindertheater, dem aufregenden Spielenachmittag

oder dem abenteuerlichen KidsDay mit einer tollen Schatzsuche – hier gibt es für jeden etwas zu erleben! Zum Abschluss erwartet Sie noch das Eppaner Burgenfest auf Schloss Hocheppan und Boymont und die Musical Highlights von Murx.

Freuen Sie sich auf Eppan Humor! Wir können es kaum erwarten, gemeinsam mit Ihnen eine unvergessliche und unterhaltsame Zeit zu verbringen! ■

i **Detaillierte Informationen** zu den Veranstaltungen und Ticketpreisen unter www.eppan.com oder im Tourismusverein Eppan



~ Kabarettist Lukas Lobis wird das Publikum bei Eppan Humor mit seinem scharfen Witz mitreißen

Quelle: Arno Dejacó - Freizeitzeit

EPPAN HUMOR
10.05. - 06.06.2025

Cena con delitto

Gasthaustheater

Kids Day

Lukas Lobis

Theater im Weingut

MARGREID: WER HAT DIE STÄRKSTE IM GANZEN LAND?



~ Den ganzen Tag über kann jeder Interessierte den Motor seines Rollers aufheulen lassen

Quelle: David Mottes

DM Wenn im Frühling die Temperaturen wärmer werden, beginnt auch die Saison der Motorräder. Anlass genug für den Vespa Club Margreid, am 10. Mai erstmals zu einer „Prüfstandgaudi“ auf den Sportplatz zu laden. „Der gesamte Prüfstand wurde im letzten Jahr selbst gebaut“, erzählt der Obmann des Vereins Manuel Tonidandel. Damit könne die effektive Leistung von Vespas, Scootern aber auch anderen Motorrädern ermittelt werden. „Beim Test gilt es, mit dem eigenen Motorrad die 450 Kilogramm schwere Antriebsrolle in Schwung zu bringen“, fährt Tonidandel fort. Über ein eigenes Programm wird schließlich am PC die Leistungskurve dargestellt, das Leistungsdiagramm kann dann vor Ort ausgedruckt und mit nach Hause genommen werden. „Durch den Prüfstand können die Vespas perfekt eingestellt werden. Das Diagramm misst auch minimale Änderungen. Pro Vespa werden drei Testläufe gemacht: So wird einmal die Vespa mit kaltem Motor, dann mit warmem und schließlich mit heißem Motor getestet“, erklärt Tonidandel. Die erste je gebaute Vespa aus dem Jahr 1946 hatte ein Hubraum von 98 cm³ und 3,2 PS. Mit aktuellen Modellen samt leichten Modifikationen hat dies nichts mehr zu tun, heutzutage kommen die Vespas auf ein Vielfaches. So wurden auf dem Prüfstand auch schon Vespas mit 34 PS getestet. Die Veranstaltung in Margreid soll nicht zum Tuning anregen, sondern die Vielfalt der unterschiedlichen Vespa-Modelle hervorheben. Es werden aber auch hochgetunte Motorräder erwartet, die aber teilweise auch nur auf Rennstrecken eingesetzt werden. ■

AUER: UNTERLANDLER DIALEKTE BEIM SENIORENTREFF



~ Interessierte Senioren beim Vortrag der Dialektforscherin Angelika Pedron

Quelle: Julius Ossanna

CW Mittwochs ist in Auer Seniorentrefftag. Die örtliche sehr rührige KVV-Seniorengruppe rund um Julius Ossanna lädt einmal wöchentlich nicht nur zum obligaten Kartenspielen. Im Rahmen der Mittwochstreffe werden immer auch Vorträge oder Informationsveranstaltungen unter anderem in den Bereichen Weiterbildung und Gesundheit angeboten. Zu Gast im Pfarrsaal war Anfang April die gebürtige Margreiderin Angelika Pedron. Die Sprachwissenschaftlerin ist im Bibliotheksverband bei der Erschließung historischer Bibliotheken tätig. Vor allem aber ist sie als profunde Kennerin der Unterlandler Dialekte bekannt, wie sie immer wieder in wissenschaftlichen Beiträgen unter Beweis stellt.

Sie eröffnete den Senioren, die ja selbst die besten Kenner der jeweiligen örtlichen Sprachgegebenheiten sind, nochmals eine ganz eigene Welt. Auf jeden Fall „wurde viel gelacht“, schmunzelt Angelika Pedron.

So wurden die Senioren über die Eigenschaften der Unterlandler Dialekte wie die langgezogenen Vokale und die unterschiedlichen Ausformungen der beiden Talseiten informiert und konnten zudem über manches Dialektgedicht unter anderem von Auers großem Sohn Sepp Thaler und manchen Spottreim herzlich lachen. Übrigens, Sie wissen schon, dass Auer das 8. Weltwunder ist? „Weil wenn man von Matan orschaug, sigg man auer“. ■

FEDERER
PELLETS
WWW.FEDERER-PELLETS.COM

EINLAGERUNGSAKTION
Palette 1.200 kg mit
78 Säcke Pellets

JETZT bestellen und
ZAHUNG nach der
LIEFERUNG im HERBST!
Aktion gültig solange der
Vorrat reicht

info@federer-pellets.com
Tel. 0471/786226

100% SÜDTIROL



BAUMSCHULE
NISCHLER
des Nischler Georg & Co.

Ihr Ansprechpartner
Kieser Werner
Tel. +39 335 6839239

SCHLANDERS Tel. 0473 740 082
Gewerbezone 1 Fax 0473 740 408
Vetzan Mail info@nischler.it

www.nischler.it



HOBELWERK
VERKLEIDUNGEN PERLINE BÖDEN PAVIMENTI
GUADAGNINI KG-SAS
d. Guadagnini Paul & Co.

Für Firmen, Handwerker
und Heimwerker

Obere Inselstraße 31 · Neumarkt
T. 0471 812 183 · F. 0471 099 765
www.hobelwerk.it | info@hobelwerk.it

Verkleidungen · Fassaden
Massive Böden
Balkone · Terrasse
Kehlleisten · Abdeckleisten
Tisch- und Bankgarnituren
Zäune · Tore
Thermofichte/-föhre



ERLEBT DAS MITTELALTER HAUTNAH – BEIM EPPANER BURGENFEST FÜR FAMILIEN

PR Am 25. Mai heißt es: Auf zur Zeitreise für die ganze Familie! Beim Eppaner Burgenfest auf Burg Hocheppan und Burg Boymont taucht ihr von 10 bis 17 Uhr ein in die faszinierende Welt des Mittelalters.

Auf Burg Hocheppan entführen euch die Ritter von Andrian mit mittelalterlichen Tänzen, packenden Schwertkämpfen, Rüstungsvorführungen und einem mitreißenden Reiterturnier in vergangene Zeiten. Kleine Besucher dürfen bei spannenden Mitmachstationen selbst aktiv werden: Lederbeutel basteln, beim Kinderturnier Mut beweisen und spielerisch in die Welt der Ritter eintauchen.

Ein besonderes Highlight erwartet euch im Palas der Burg: die Ausstellung des Eppaner Künstlers Rainer Kainrath. Seine fantasievollen Werke rund um Burgen, Ritter und das mittelalterliche Leben – darunter die bekannte Knödelesserin und die törichten Jungfrauen – laden zum Staunen und Mitmachen ein. Dank raffinierten Zieh- und Schiebbilder werden seine Kunstwerke auf faszinierende Weise lebendig. Die Ausstellung wird am 25. Mai eröffnet und bleibt bis zum Ende der Saison zugänglich.

Auch auf Burg Boymont wird das Mittelalter lebendig: Die Musikgruppe Lebrac sorgt mit Trommeln und mittelalterlichen Tänzen für mitreißende Stimmung. Kinder können ihrer Kreativität freien Lauf lassen und kleine Kunstwerke basteln, während



~ Nicht verpassen – die Ritter von Andrian mit ihren edlen Pferden beim Reiterturnier auf Burg Hocheppan

Quelle: Ritter von Andrian

Familien bei unterhaltsamen Führungen spannende Geschichten rund um die Burg entdecken.

Kommt vorbei, lasst euch verzaubern – und erlebt das Mittelalter, wie ihr es noch nie erlebt habt! ■

i Das vollständige Programm findet ihr auf www.eppan.com

VORVERKAUF SOMMER-SAISONKARTEN 2025

SAISONKARTEN (VORVERKAUF VOM 15.05. BIS 15.06.2025)

FÜR ANSÄSSIGE DER
PROVINZ BOZEN

ERWACHSEN
1964-2010

SENIOR
1963 +

JUNIOR
2011-2016

Sommerfrischkarte

€ 74,00

€ 63,00

€ 40,00

Sommerfrischkarte (ermäßigt)*

€ 49,00

€ 41,00

€ 28,00

SAISONKARTEN (NORMALVERKAUF AB 16.06.2025)

FÜR ANSÄSSIGE DER
PROVINZ BOZEN

ERWACHSEN
1964-2010

SENIOR
1963 +

JUNIOR
2011-2016

Sommerfrischkarte

€ 89,00

€ 75,50

€ 48,00

Sommerfrischkarte (ermäßigt)*

€ 59,00

€ 49,50

€ 33,50

*Die Saisonkarten zum **ermäßigten Preis** sind den Inhabern der Saisonskipässe Rittner Horn/Ortler Skiarena 2024/2025 (ausgestellt von der Rittner Horn Bergbahnen AG) vorbehalten.



**RITTNER HORN
CORNO DEL RENON**

Öffnungszeiten Kasse
Talstation: **Ab 17.05.2025**
täglich von 9.00 - 17.30 Uhr

Die Kartenbestellung ist
ab **15.05.2025** und bis
13.06.2025 bei allen **Raika**
Ritten Filialen möglich.



Für mehr Infos:
Tel. +39 0471 352 993
rittnerhorn@ritten.com

BRANZOLL: KUSCHELTIERÜBERNACHTUNG BEI DER LANGEN NACHT DER BIBLIOTHEKEN



^ Die Kuscheltiere übernachteten in der Bibliothek und wurden am Tag danach von ihren Besitzern wieder abgeholt

Quelle: Bibliothek Branzoll

BF Es war nach 2023 die zweite Ausgabe der langen Nacht der Bibliotheken, insgesamt haben Anfang April in ganz Südtirol dazu mehr als 50 Veranstaltungen stattgefunden. Die Bibliothek in Branzoll hat sich mit einer ganz besonderen Aktion an ihre jüngsten Leser gewandt und damit den Versuch gewagt, Kinder bereits sehr früh auf diesen öffentlichen Raum aufmerksam zu machen. Die Kuscheltierübernachtung, die für die kleinen Bibliotheksnutzer organisiert wurde, erfreute sich guten Zuspruchs. Die Kinder wurden gemeinsam mit ihrem Kuscheltier in der Bibliothek begrüßt, sie durften sich Bücher aussuchen und haben gemeinsam eine Gute-Nacht-Geschichte gehört. Die Kuscheltiere sind über Nacht in der Bibliothek geblieben und haben – dank der Mitarbeiter und Freiwilligen der Bibliothek in Branzoll – eine spannende Zeit miteinander erlebt. Zeugnis davon waren am nächsten Tag ein Überraschungsfoto und ein Video, das per QR-Code abgerufen werden konnte. Das Interesse, mehr Zeit in der Bibliothek zu verbringen, war damit bei den Kuscheltierbesitzern geweckt. Und das ist gut so, denn regelmäßiges Lesen ist die Grundlage für verbesserte kognitive Fähigkeiten und eine gesunde Sprachentwicklung. Das Gedächtnis wird geschult, die Konzentration verbessert und die Kreativität wird gefördert. Schnuffi, dem Hasen und Petz, dem Bären, sei Dank – und natürlich dem rührigen Team der Bibliothek Branzoll. ■

EPPAN: POLLENMANGEL LÄSST BIENENVÖLKER SCHRUMPFEN



^ Es braucht mehr Blumen und Blüten, vor allem in der heißen Sommerszeit

Quelle: Imkerverein Eppan

AD Der Imkerverein Eppan besteht aus ca. 70 Mitgliedern mit insgesamt zwischen 650 und 700 Bienenvölkern. Wie Obmann Rudi Mayr erzählt, ist der Verein einer der größten in Südtirol. Im Vergleich zu anderen Regionen, gibt es kein großes Bienensterben zu verzeichnen. In den letzten Jahren wird es jedoch zunehmend schwerer, gesunde und starke Bienenvölker zu halten. Grund dafür ist zum einen die Schädigung durch die Varroamilbe; es ist aber auch ein neues Phänomen zu beobachten: die Bienenvölker bleiben nach der Haupttracht im Sommer für 2 bis 3 Wochen brutfrei. Gründe dafür sind wahrscheinlich zum einen die sehr hohen Temperaturen, zum anderen das Fehlen von genügend Pollen. Diese sind Grundvoraussetzung zur Aufzucht der Bienenbrut. Die Frühjahrstracht wird so zum Aufbau der Völker verwendet und nicht zum Eintrag von Honig. Um dies zu verändern, ist die Mithilfe der gesamten Bevölkerung von Nöten. Durch das Pflanzen von blühenden Bäumen und Sträuchern, die Bienen anlocken, kann man den Pollennotstand etwas abfedern. Ein perfekt gemähter Rasen sieht sicher gut aus, ist aber für Bienen eine grüne Wüste. Die Gemeindeverwaltung ist hier gefragt, Straßenränder und Verkehrsinseln mit blühenden Magerwiesen zu gestalten; es schaut nicht nur schön aus, sondern ist auch ein wertvoller Beitrag zur Vielfalt der Umwelt sowie eine kostbare Nahrung für die Bienen. ■

Die Gastliche Tafel

Sichern sie sich Ihren Platz!

22.07.25

St. Pauls | Eppan



eppan

Bruni
Schuh-Lederwaren

Kaltern
Andreas-Hofer-Str. 30

Neumarkt
Hauptplatz 5

VON MARSCH BIS MODERNE – 25 JAHRE EPPANER MUSIKNÄCHTE



^ Auch dieses Jahr finden wieder die Eppaner Musiknächte statt

Quelle: Musikkapelle Frangart

PR Was vor einem Vierteljahrhundert als einfaches Konzert begann, hat sich zu einem sommerlichen Höhepunkt im Überetsch entwickelt. Bis September können sich Besucher:innen auf 13 Musikabende an verschiedenen Eppaner Orten freuen. Der Eintritt ist (fast überall) frei.

Meist freitags, manchmal samstags, aber immer um 20 Uhr: In den Fraktionen von Eppan erklingen die Stimmen junger und älterer Sänger:innen in verschiedenen Chorformationen – oder es spielen Musikkapellen in wechselnden Besetzungen. Die Eppaner Musiknächte sind längst ein fester Bestandteil des kulturellen Sommers im Überetsch. Für die Musiker:innen bedeuten die Auftritte weit mehr als eine Sommerunterhaltung. Sie investieren viele Stunden ins Proben, feilen an jedem Detail und präsentieren ihre Musik mit Leidenschaft und Können. Das Publikum honoriert das mit begeistertem Applaus – und mit Vorfreude auf die nächste Musikenacht von insgesamt 13 mit jeweils rund 250 Gästen.

Ein flotter Marsch, eine beliebte Polka, bekannte Filmmusik und moderne Stücke. Gespielt wird, was ankommt und die Musiker:innen herausfordert. Besonders beliebt bleibt die Marschmusik. Die vier Musikkapellen Eppans bilden seit jeher das Herzstück der Eppaner Musiknächte. Jede Kapelle hat ihre eigene Tradition und musikalische Identität. ■

i Die Eppaner Musiknächte im Überblick: www.eppan.com

DIE KALTERER SEESPIELE: KONZERTE VON ANASTACIA UND AL BANO & BAND BESTÄTIGT!



^ Weltstar Al Bano begeistert mit Band am Dienstag, 29. Juli

Quelle: Claudio Porcarelli

PR Nun ist es fix, die Weltstars Anastacia und Al Bano werden dieses Jahr bei den Kalterer Seespielen auftreten. Al Bano & Band werden die Besucher:innen am Dienstag, 29. Juli begeistern, während Anastacia für das stimmungsgewaltige Finale am Dienstag, 5. August sorgt.

Al Bano begann seine musikalische Karriere im Rahmenprogramm von Adriano Celentano, bevor die Musikwelt beim Festival in Sanremo auf ihn aufmerksam wurde. Der endgültige Durchbruch gelang ihm mit Welthits wie Felicità, Tu, solo tu und dem Siegerlied beim Festival in Sanremo Ci sarà. Seit über 20 Jahren ist er mittlerweile auch als Solokünstler äußerst erfolgreich. Von dem Moment an, an dem Anastacia 1999 ins Rampenlicht trat, erlangte sie schnell internationale Anerkennung und wurde in nur zwei Jahren zur „weltweit meistverkauften neuen weiblichen Popkünstlerin“ gekürt. Die kraftvolle Stimme hat über 30 Millionen Tonträger verkauft, zahlreiche Auszeichnungen erhalten, darunter mehr als 225 Awards in 31 Ländern, und Nummer-1-Hits in 19 Ländern platziert. ■

i Tickets für die Konzerte der Kalterer Seespiele können entweder online unter www.kaltern.com/kalterer-seespiele oder im Tourismusbüro Kaltern gekauft werden. Der Preis für die Konzertkarten beträgt 49 Euro, Ermäßigungen für Kinder unter 13 Jahren. Weitere Informationen im Tourismusbüro Kaltern, Tel. 0471 963 169 oder info@kaltern.com. Die Konzerte sind Stehkonzerte.



GIRLAN: MENTAL LOAD ALS UNSICHTBARE BELASTUNG



~ Freuten sich über die Unterstützung vom Bildungsausschuss Gírlan: Michela Maniezzo, Susanne Ebner, Christine Warasin, Monika Kompatscher, Steffi Lochmann, Petra Weithaler (von links)

Quelle: KFS

SK Die Zweigstelle Gírlan des Katholischen Familienverbands Südtirol organisierte Anfang April einen Vortragsabend mit der Counsellor und Psychologin Monika Kompatscher zum Thema „Mental Load“. Rund fünfzehn Frauen nahmen teil, um sich über die oft unsichtbare Belastung im Familienalltag zu informieren. „Mental Load“ beschreibt die Summe all jener Aufgaben, die ständig im Hintergrund mitlaufen – Termine, Kinder, Haushalt, Pflege. Häufig sind es Frauen, die für mehrere Personen in der Familie denken, planen und erinnern. „Diese dauerhafte mentale Verantwortung bleibt meist unsichtbar und kann zu Erschöpfung, Schlafstörungen oder Burn-out führen“, erklärte Kompatscher. Der Vortrag bot Raum für Austausch und persönliche Reflexion. Petra Weithaler vom KFS Gírlan zog ein positives Fazit: „Mental Load war für mich kein Begriff, aber das Problem kennen wir alle. Es ist wichtig, sich frühzeitig Hilfe und Unterstützung zu holen.“ Denn geteilte Verantwortung entlastet – und ist ein Schlüssel zum Familienglück. Der KFS Gírlan ist sehr aktiv und organisiert regelmäßig Veranstaltungen und Angebote für Familien. Das nächste Treffen findet im Rahmen des Gottesdienstes zum Muttertag statt. Der Verband freut sich über neue Gesichter: „Wir laden besonders junge Familien herzlich ein, Teil unserer Gemeinschaft zu werden – bei uns sind alle willkommen!“ ■

ALDEIN: MIT PLUTO AUF DER REISE INS WELTALL



~ Autorin Maria Pichler stellte in der Bibliothek Aldein das Sachbuch „Der kleine Pluto und das große Universum“ vor

Quelle: Angelika Pichler

AK Das Universum, die Sterne und die Planeten üben auf Kinder eine besondere Faszination aus, obwohl das Thema oftmals selbst für viele Erwachsene nur schwer greifbar ist und der Weltraum der Wissenschaft bis heute viele Rätsel aufgibt. Im Sachbuch „Der kleine Pluto und das große Universum“ geht Maria Pichler diesen Rätseln auf den Grund. Mitte April hat die Aldeiner Autorin das Buch erstmals vorgestellt. An die 40 interessierten Kinder und Erwachsene ab drei Jahren lauschten dabei in der Bibliothek Aldein gespannt, warum Pluto aus der Planetenfamilie geschmissen wurde, was der Mars mit der Bletterbachschlucht gemein hat, wie das Universum überhaupt entstanden sein soll und woran der Südtiroler Raketenpionier Max Valier forschte. Bei einem abschließenden großen Kreuzworträtsel war es für die kleinen und größeren Zuhörer daher ein Leichtes, das Lösungswort zu erarbeiten: Planetarium. Dorthin ging es dann gemeinsam mit der Astrophysikerin Sabrina Bernhard, die mit den Kindern im aufblasbaren Planetarium in gekonnter Weise in die bevorstehende Vollmondnacht eintauchte, die Sternbilder am Himmel aufzeigte, zum Mars reiste und die Milchstraße von außen betrachtete. Das Buch „Der kleine Pluto und das große Universum“ wurde vom Naturmuseum Südtirol/Planetarium Südtirol herausgegeben und ist im Effekt! Verlag erschienen. ■

LAAG/NEUMARKT: FIT IN DEN FRÜHLING

DM Die Wartung des eigenen Fahrrads wird oft unterschätzt. Auch bei diesem gibt es – ähnlich wie bei jedem Fahrzeug – sicherheitsrelevante Komponenten. Speziell bei E-Bikes mit ihrem höheren Gewicht werden z.B. die Bremsen stärker beansprucht. Auch die Gangschaltung bedarf einer regelmäßigen Kontrolle und Wartung. Ende März konnten Interessierte bei einem Radcheck am Dürerplatz in Laag den eigenen Drahtesel kostenlos kontrollieren

lassen. Die Idee zu dieser Initiative hatte der Bildungsausschuss Laag, der sich durch „Helly's Bike Shop“ aus Neumarkt fachmännisch beraten ließ. Eine weitere Aktion gab es am 5. April. Unter dem Motto „Zweite Chance“ konnten die Laager ihre nicht mehr benötigten Gegenstände vor ihrem Haus abstellen. Beim Schlendern durchs Dorf konnten die Gegenstände dann kostenlos mitgenommen und ihnen somit ein zweites Leben eingehaucht werden. ■



~ Bücher, Kleiderstücke, Spielsachen und vieles mehr wechselten unkompliziert ihren Besitzer

Quelle: Bildungsausschuss Laag

SUMMA 2025 – EIN FEST DER WEINKULTUR UND NACHHALTIGKEIT



^ Die internationale Weinszene Anfang April im Casòn Hirschprunn in Margreid

Quelle: Alois Lageder

PR Die Fachmesse SUMMA 2025 war auch in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg und hat sich einmal mehr als fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der internationalen Weinszene etabliert. Vom 5. bis 6. April 2025 fanden sich rund 2.400 Weinliebhaber, Sommeliers, Gastronomen und Journalisten aus 44 Ländern im Weingut Alois Lageder in Margreid ein, um sich von der Vielfalt und Qualität der präsentierten Weine zu inspirieren.

Die Veranstaltung, die seit über 25 Jahren stattfindet, ist eine Plattform für Austausch und Innovation im Bereich Wein und nachhaltige Landwirtschaft. In diesem Jahr nahmen 112 Winzerinnen und Winzer aus acht Ländern teil, darunter Weingüter aus Italien, Deutschland, Österreich, der Schweiz, Portugal und dem Libanon. Zu den Ausstellern der diesjährigen SUMMA gehörten unter anderem namhafte Weingüter wie Dr. Bürklin-Wolf, Bernhard Huber, Franz Keller, Tement, Cà La Bionda, Podversic Damijan, Tenuta delle Terre Nere und Chateau Musar aus dem Libanon.

„Es war wieder ein unglaublich bereichern-

des Wochenende“, sagt Alois Clemens Lageder, „die Gespräche mit den internationalen Winzerinnen, Winzern und Gästen, der Austausch von Ideen und neuen Perspektiven – all das zeigt, wie wichtig es ist, diese Plattform zu haben. Die SUMMA ist für uns ein wichtiger Moment im Jahr, und es ist immer wieder schön zu sehen, wie sehr der Austausch und das Interesse an nachhaltigem Weinbau die Menschen bewegen.“

Neben den klassischen Verkostungen gab es ein umfassendes Rahmenprogramm mit hochkarätigen Experten und spannenden Veranstaltungen.

Wie schon in den vergangenen Jahren unterstützte die SUMMA auch 2025 eine gemeinnützige Organisation: Ein Teil der Einnahmen kam in diesem Jahr der Straßenzeitung zebra zugute, einem Projekt der OEW – Organisation für eine solidarische Welt. Das Projekt bietet Menschen in schwierigen Lebenssituationen eine würdige Beschäftigung und die Möglichkeit, ein kleines Einkommen zu erzielen. ■



MODE ANNY
BOUTIQUE

Rebschulweg 1 - Kaltern
Tel. 0471 / 96 35 35

MO-FR 9 - 12 15 - 18.30 Uhr
SA 9 - 12 Uhr

BALLET SERENADE IM SCHLOSS
21.05.2025 | 20 UHR



**SOMMER-SERENADE
AUF SCHLOSS FREUDENSTEIN**

BALLETSTUDIO RENATE KOKOT

IN ZUSAMMENARBEIT MIT
VEREIN FÜR BALLETTFREUNDE UNTERLAND
MUSIKSCHULE ÜBERFRETSCHE

EINTRITT: 20 EURO, KINDER (4-12 JAHRE) 10 EURO
RESERVIERUNG: INFO@SCHLOSSFREUDENSTEIN.COM

Sie wollen die Äpfel?
Wir haben die Bäume.

**ARMIN
HAFNER**
BAUMSCHULEN



licensed supplier
FLAG FREE

Pillhof 27, Frangart
☎ 0471 63 33 61
www.hafner.bz.it



Professionelle Beratungskompetenz

3-JÄHRIGE AUSBILDUNG ERMÖGLICHT SYSTEMISCHES
COUNSELLING SICHER ANZUWENDEN UND
LÖSUNGSORIENTIERTE GESPRÄCHE PROFESSIONELL
ZU FÜHREN – INFOABEND ZUM DIPLOMLEHRGANG
„SYSTEMISCHE:R PROFESSIONAL COUNSELLOR“
AM 16. MAI IN DER LICHTENBURG NALS.

Counsellors unterstützen Ratsuchende bei der Arbeit, in Beziehungen zu anderen und zu sich selbst, in der Paarbeziehung, in der Familie. Die Ausbildung zur:m systemischen Professional Counsellor befähigt dazu, Menschen in ihren Veränderungs- und Entwicklungsprozessen zu begleiten. „Counselling ist eine Antwort auf die steigende Nachfrage nach psychosozialer Begleitung. Menschen suchen Hilfe in ihren Lebens- und Alltagsproblemen im Sinne der Gesundheitsförderung und Prävention“, erklärt Agata Nagler, Präsidentin der ApL (Akademie für psychosoziale Lebensberatung). Ziele des Counselling sind Selbstbestimmung, Entlastung, Förderung von Lebensqualität, persönliches Wachstum, Anregung und Begleitung von Veränderungen. Counsellors begegnen Menschen mit einer wertschätzenden und empathischen Grundhaltung. Sie gehen systemisch und lösungsorientiert vor. Die 3-jährige Ausbildung berechtigt zur Eintragung in den Berufsverband und befähigt zur Ausübung der selbstständigen Beratungstätigkeit. ■

”
COUNSELLING
STÄRK
LEBENSINN.

“

i Interessierte können sich beim kostenfreien **Infoabend am 16. Mai** um 19 Uhr über die Ausbildung informieren. Informationen und Anmeldung: www.lichtenburg.it



AKTUELLE KURSE

Die Arbeit mit Symbolen

Als Methode der Intervention – Einblick in Techniken, Methoden und Erfahrungen mit den Therapiematerialien nach Wilfried Schneider
mit Martin und Rebecka Schwall vom 19.05.–20.05.2025



Achtsamkeit, Qi Gong und Entspannung in der Natur
Auszeit in der Natur mit Monika Engl am 24.05.2025

Ganz(heitlich) gesund als Unternehmerin
Für Frauen, um gesund durch die Challenge „Unternehmen“ zu gehen
mit Magdalena Kofler am 30.05.2025

Professionelle Smartphone Fotografie für Social Media
mit Gabriele Schwab am 22.05.2025

lichtenburg
nals
Begegnung & Bildung

Bildungshaus Lichtenburg in Nals
Tel. 0471 057 100 – www.lichtenburg.it

KURTATSCH: ERSTMALIGES SIPPENTREFFEN DER „GIOVANETT“



^ Familienfoto des „Stammvaters“ Johann Giovanett 1906: Nur acht der 12 Kinder wurden erwachsen – heute leben 144 Nachkommen
Quelle: Archiv Thomas Giovanett

MS 70 Nachkommen des Johann Giovanett (1855-1933) und seiner Frau Anna Terzer trafen sich auf Initiative von Helga sowie Günther Giovanett im „Schwarz Adler“ – die ehemalige Wirtin Maria Giovanett Pomella hatte das historische Wirtshaus 1975 wiederbelebt. Nach aufwendigen Recherchen in den Pfarrarchiven hatte Helga aus Rungg den fünf Generationen umfassenden, umfangreichen Stammbaum erstellt – mit 182 Nachkommen Johanns, davon 144 Lebende. Älteste Teilnehmerin war die 94-jährige Rita. Das eigens erstellte Heft mit über 100 historischen Fotos und Dokumenten lässt alte Zeiten aufleben. Der Zuname Giovanett dürfte von einem Nonsberger „Giován“ herkommen – augenzwinkernd „übersetzen“ manche mit „jung und nett“. Der erste Giovanett scheint 1762 in Kurtatsch auf. Der einstige Vulgonamen „Romedibuabm“ ließ eine Herkunft von S. Romedio vermuten: unwahrscheinlich, dass die Familie ausgerechnet aus einer zölibatären Klosterklausur stammt. Der Name ist wohl den Nachkommen des Romedius Giovanett (*1770) geblieben. Die Giovanett zogen später auch in die Nachbargemeinden Tramin, Neumarkt, Margreid, Kaltern; lediglich die „ledige Mutter“ Rosa (*1903) übersiedelte später mit ihrem Sohn nach Trient. Wie andere Teilnehmer trafen auch die Trientner Giovanett viele ihrer Verwandten zum ersten Mal. ■

ALTREI: MUSIKALLERLEI BEGEISTERT MIT VIELFÄLTIGEM PROGRAMM



^ Musiklehrer Hans-Jörg Menghin und seine Schützlinge – immer mit Leidenschaft bei der Sache
Quelle: Musikschule Unterland

EX Beats, Vibes & Rock'n Roll, Klein aber Fein, Frühlingsmelodien – Von poppigen Klängen Jugendlicher in Neumarkt über den großen Blockflötenauftritt in Kurtatsch bis zum Konzert der ganz Jüngsten ist musikalisch ganz schön viel los in der Musikschule Unterland. Und das ist nur eine kleine Auswahl. Auch Altrei erlebte Ende März ein musikalisches Highlight: Das Konzert „MusikAllerlei“, eine gelungene Kooperation zwischen der Musikschule Unterland und der Musikkapelle Altrei, zog zahlreiche Zuhörer ins Kulturhaus von Altrei. Das Programm bot eine beeindruckende Vielfalt: Von schönen Klaviermelodien bis zu kraftvollen Klängen der Blechbläser, die auch im volkstümlichen Spektrum begeisterten, war für jeden Geschmack etwas dabei. Klarinetten und Querflöten sorgten für weitere musikalische Höhepunkte und zeigten das breite Spektrum der Ausbildung. Einen besonderen Höhepunkt bildeten die Auftritte der Kindergarten- und Grundschulkinder, die mit ihren lebendig vorgetragenen Liedern die Herzen des Publikums eroberten. Die Musikkapelle Altrei, die im eigenen Dorf junge Talente ausbildet, trug maßgeblich zum Erfolg des Abends bei. „MusikAllerlei“ war ein Fest der Gemeinschaft und unterstrich die musikalische Bandbreite und das Talent der Region. ■

LANA: HEILIG-KREUZ-KIRCHE IST JUBILÄUMSKIRCHE

CK Am Ostermontag verstarb Papst Franziskus nach längerem Leiden. Trauer und Jubel liegen 2025 in der katholischen Kirche nahe beieinander, schließlich wurde das Jahr zum Jubeljahr ausgerufen. Im so genannten Heiligen Jahr soll der Glaube vertieft werden, unter anderem, indem heilige Stätten besucht werden. Das Motto des Heiligen Jahres 2025 lautet „Pilger der Hoffnung“. Vor allem Rom, wo am 24. Dezember mit der Öffnung der Heiligen Pforte das Jubeljahr eröffnet wurde, wird derzeit von vielen Gläubigen aufgesucht. Auch in Südtirol gibt es sieben Ju-

biläumskirchen, die im Heiligen Jahr eine besondere Rolle spielen. Neben der Dompfarrkirche Bozen, dem Brixner Dom oder der Wallfahrtskirche Maria Weißenstein zählt auch die Heilig-Kreuz-Kirche in Lana dazu. Dort findet am 25. Mai eine Dankesfeier zum Abschluss der Dacherneuerung und der Neugestaltung des gesamten Platzes statt. Die Kirche selbst ist das zentrale Gotteshaus in Lana, in deren Kirchturm die größte Glocke Südtirols hängt. Die über 6.000 Kilogramm schwere so genannte „Herz-Jesu-Glocke“ hat einen Durchmesser von 214 Zentimetern. ■



^ Die Heilig-Kreuz-Kirche in Lana zählt zu den sieben Südtiroler Jubiläumskirchen des Heiligen Jahres
Quelle: Wikimedia/Friedrich Böhringer

Saubere Wärme mit Holzpellets Antistaub®

MEHR WÄRME, 20-MAL WENIGER STAUB UND HÖCHSTER WIRKUNGSGRAD:
KOSTNER ENERGY SUPPLY SETZT AUF INNOVATIVE HOLZPELLETS.

Pellets bieten eine umweltfreundliche Heizlösung, aber die Qualität variiert stark und wirkt sich auf Komfort und Umwelt aus. Die Holzpellets Antistaub® von kostner ENERGY SUPPLY bieten eine besonders saubere Lösung. Durch eine moderne Filtertechnologie enthalten sie bis zu 20-mal weniger Staub – für höhere Effizienz, geringere Staubbelastung und besseren Schutz der Heizanlage sowie der Umwelt.

„Unsere Holzpellets Antistaub® sorgen für saubere Lagerung, weniger Feinstaub und zuverlässige Wärmeabgabe“, so Alex Rungger, CEO von kostner ENERGY SUPPLY. Die effiziente Verbrennung reduziert Rückstände, senkt Wartungskosten und verlängert die Lebensdauer der Heizanlage.

SORGENFREI HEIZEN MIT RUNDUM-SERVICE

kostner ENERGY SUPPLY bietet auf Anfrage maßgeschneiderte Serviceleistungen. Eine Lagerraumreinigung entfernt Staub und optimiert die Kapazität. Zudem sorgt eine umweltfreundliche Entsorgung von größeren Mengen an Asche für eine saubere und effiziente Heizlösung.

Übrigens: Die Pellets sind auch in praktischen 15-kg-Säcken ab Lager oder an unseren Servicestationen abholbereit. Bei größeren Mengen liefern wir an Privathaushalte, Unternehmen, Landwirtschaftsbetriebe, Hotels, öffentliche Einrichtungen und Wohnanlagen direkt bis zur Haustür – ideal bei begrenztem Lagerraum. ■



i Jetzt informieren oder bestellen:
sales@kostner.net – Tel. 0472 979 600
www.kostner.net

HOLZ-PELLETS

Antistaub®

20x weniger Staub
mehr Wärme
höchster Wirkungsgrad

DEIN GRÜNER STROM AUS SÜDTIROL EASY. SICHER. DIGITAL.

+kosi-

Jetzt zu KOSI wechseln:
Einfach, kostenlos und clever.
Direkt über unser Portal
www.kosi.energy



JETZT WECHSELN!

IHR ENERGIEVERSORGER. ZUVERLÄSSIG UND KOMPETENT.
sales@kostner.net Tel. 0472 979 600





VHS Südtirol: 75 Jahre Weiterbildungs- vielfalt für Freizeit und Beruf

VON ENGLISCH, ÜBER SUSHI ZU MUSIKGESCHICHTE BIS HIN ZU YOGA UND SOCIAL MEDIA MARKETING:
DIE VHS BRINGT BILDUNG SEIT 75 JAHREN DIREKT ZU IHNEN – UND MIT VHS-BUSINESS AUCH IN FIRMEN.

Seit der Gründung des Verbands der Volkshochschulen Südtirols 1950 – heute Volkshochschule Südtirol – setzt sich die VHS engagiert für Bildung, Begegnung und Austausch ein. 2025 unterstützen rund 80 Ehrenamtliche das VHS-Team mit großem Engagement in 26 Ortsstellen in ganz Südtirol. Gemeinsam hat man so die VHS über die Jahre zu einem lebendigen Ort des Lernens, der Vielfalt und des Miteinanders für alle gestaltet. Dafür steht das Jahresmotto #miteinanderweiter. „Wir laden damit ein, Bildung und Austausch in vielen Facetten zu erleben. „Weiter“ bedeutet für uns: Den Blick in die Zukunft richten, neue Ideen entdecken und zugleich Bewährtes bewahren“, hebt VHS-Präsidentin Angelika Mayr Fischnaller hervor.

BILDUNG FÜR ALLE – GANZ IN DER NÄHE

Ob nach Feierabend, am Wochenende oder ganz entspannt im Ruhestand – die VHS Südtirol ist der Ort, an dem Lernen für alle möglich ist. Das belegen nicht nur Zahlen, sondern auch Geschichten, wie jene von Gertrud Schmid Dissertori aus Tramin, die mit über 90 Jahren noch regelmäßig den Englischkurs „Easy Conversation“ besucht. Möglich macht's die Nähe: Mit Sprach-, Bewegungs-, Kreativkursen und mehr ist die VHS von Salurn bis Lana, von St. Martin in Passeier bis Bruneck vertreten. Wer jetzt neugierig geworden ist, findet auf www.volkshochschule.it das gesamte Kursprogramm, aktuell z. B.: Mexikanische Küche (15.05., Kaltern), Wildkräuterexkursion (25.05., Truden), Yoga im Freien (ab 16.07., Nals), Selbstverteidigung (24.05., Lana) und viele Sommerangebote für Kinder und Jugendliche.

MIT PRAXISNAHEN LEHRGÄNGEN ZUM BERUFLICHEN ERFOLG

Doch nicht nur Privatpersonen profitieren vom vielfältigen Kursangebot. Die VHS Südtirol bietet Weiterbildung für alle, die ihr Unternehmen und ihre Mitarbeitenden fit für die Zukunft machen wollen. Ob HR-Management, Content-Creation, KI im

Onlinemarketing und IT-Administration – die VHS-Lehrgänge vermitteln praxisnahes Wissen, das direkt im Berufsalltag anwendbar ist. Die Intensivkurse zu Betriebswirtschaft und Büro, Kommunikation und Social-Media-Marketing, Selbstmanagement und mentale Stärke machen fit für die beruflichen Herausforderungen von heute und fördern den persönlichen Erfolg.

Im Zentrum steht dabei immer eines: Menschen befähigen, Neues zu lernen – unabhängig vom Alter, Bildungsstand oder beruflichen Hintergrund. ■

i Info und Anmeldung

VHS Südtirol – Tel. 0471 061 444
www.volkshochschule.it



VHS Business – Inhouse-Schulung direkt im Betrieb

Mit VHS-Business ist die VHS verlässlicher Partner für Unternehmen. Ob Teamentwicklung, Kommunikationstrainings oder Digitalisierung – gemeinsam mit Betrieben werden passgenaue Weiterbildungen entwickelt und vor Ort durchgeführt. Die langjährige Erfahrung der VHS Südtirol garantiert höchste Qualität von der Planung über die Durchführung bis zum Abschluss der Schulung.



VHS Business – Ihre Ansprechpartnerin:
Anna Überbacher – info@vhs-business.it



50 JAHRE DOC SÜDTIROL: JUBILÄUMSFEIER IN BOZEN



^ Generalsekretär der Handelskammer Alfred Aberer, Zeitzeuge Josef Rottensteiner, Vizepräsident des Konsortiums Südtirol Wein Martin Foradori, Handelskammerpräsident Michl Ebner, Landesrat Luis Walcher, Präsident des Konsortiums Südtirol Wein Andreas Kofler und der Direktor Eduard Bernhart

Quelle: Konsortium Südtirol Wein

PR Auf den Tag genau vor 50 Jahren, am 14. April 1975 wurde die Ursprungsbezeichnung DOC Südtirol eingeführt – ein aus Sicht der heimischen Weinwirtschaft historischer Tag, wie Andreas Kofler, Präsident des Konsortiums Südtirol Wein, bei der gemeinsam mit der Handelskammer im Merkantilgebäude in Bozen organisierten Jubiläumsfeier betonte.

„Die Erzeugervorschrift von 1975 ist das Symbol einer drastischen Kursänderung und zugleich auch für den Weitblick und den Mut der damals Verantwortlichen“, betonte Andreas Kofler, Präsident des Konsortiums Südtirol Wein. Damals setzte man auf Qualität statt Quantität. Die neue DOC-Regelung brachte strenge Vorschriften, darunter drastische Erntemengenbegrenzungen. „Bis zur Hälfte aller Trauben mussten zum Leid der Winzer von den Reben geschnitten werden“, erinnerte sich Zeitzeuge Josef Rottensteiner.

Aber trotz der langen Anlaufzeit sei die ursprüngliche DOC-Bestimmung wegweisend in Sachen Qualität und Herkunftsbindung der Südtiroler Weine gewesen, war man sich bei der Feier einig. „Sie war aber auch nur ein Ausgangs- und noch lange kein Endpunkt“, so Kofler. 1993 und 1995 wurden etwa die Produktionsvorschriften der bis dahin eigenständigen DOC-Bezeichnungen St. Magdalener, Meraner, Terlaner, Eisacktaler, Bozner Leiten und Vinschgau als Unterzonen unter DOC Südtirol zusammengeführt. In den Folgejahren wurden weitere Herkunftsbezeichnungen integriert, zuletzt 2024 die Anerkennung von 86 Einzellagen. „Damit ist ein Höchstmaß an Transparenz garantiert“, erklärte Vizepräsident Martin Foradori.

Ein strenges Kontrollsystem sorgt auch heute für die Einhaltung der Qualitätsstandards. „Die Handelskammer war stets ein verlässlicher Partner“, so Präsident Michl Ebner. Eduard Bernhart, Direktor des Konsortiums, betonte: „Unsere Aufgabe ist es, die Marke Südtirol Wein international zu positionieren.“ ■

WM technics sucht

MECHANIKER



**WARUM NUR
RÄDER DREHEN,
WENN DU
AUCH RICHTIG
WAS BEWEGEN
KANNST?
BRING MASCHINEN
ZUM LAUFEN!**

MIR BRAUCHN DI!

Du hast Benzin im Blut, Öl an den Händen und einen klaren Kopf für Technik? Dann bist du bei WM technics genau richtig! Wir suchen **Mechaniker (m/w/d)**, die mit Leidenschaft schrauben, reparieren und optimieren – und dabei ein starkes Team an ihrer Seite haben.

JETZT BEWERBEN und richtig was bewegen!

www.wm-technics.com/jobs



TRAMIN: WORKSHOP – KLANGINSTALLATION



^ Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den beiden Referenten Hanns Clasen (Mitte hinten) und Fritz Rainer (hinten rechts)

Quelle: Rechtenthal

AD Auf Initiative der Pädagogischen Abteilung, Bereich Inklusion, und in Zusammenarbeit mit der Landesdirektion Deutsche Musikschule und der Musikschule Unterland fand vom 18.–20. März ein inklusiver Workshop für Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung statt. Die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen sich während der Schulzeit im Schloss Rechtenthal, das sie gemeinsam mit den beiden Workshopleitern mit ihrer Kreativität, tollen Ideen und viel Freude am Arbeiten belebten.

Der Workshop wurde vom renommierten Musiker Hanns Clasen gemeinsam mit seinem Assistenten Fritz Rainer geleitet. Gearbeitet wurde an der Schnittstelle zwischen Musik, intermedialer Kunst, Technologie und Bildung. Die Teilnehmenden planten selbst das Objekt, machten sich auf „Geräusche und Klängejagd“, trugen so zu verschiedenen Soundkreationen bei und versuchten sich dann als erste am gemeinsam erschaffenen Werk. Herausgekommen ist ein wahres Kunstwerk, eine bunte, interaktive, für alle beispielbare Soundinstallation, die im kommenden Schuljahr in verschiedenen Schulen des Landes und vielleicht auch im öffentlichen Raum auf Reisen sein wird. Vielleicht ist das Werk auch bald im Bezirk ausgestellt, zu bewundern und gerne auch auszuprobieren. ■

VILPIAN/TERLAN: WIEDER EIN „SEE“ IN DER BACHAU



^ Der Sandfang in der Bachau gleicht nun wieder einem See

Quelle: Edith Runer

ER Was aussieht wie ein See, ist manchmal gar keiner. Ein Beispiel: der kleine „See“ in der Naherholungszone Bachau in Vilpian, der bis vor einigen Jahren sogar Fische beherbergte und in kälteren Wintern zum Eislaufen genutzt wurde. Tatsächlich aber ist das kein natürlicher See, sondern ein sogenannter Sandfang – eine künstlich angelegte Vertiefung im Möltner Bach. Ihre Aufgabe: Sand und andere mitgeschwemmte Partikel auffangen, bevor sie in die Etsch gelangen und dort zur Verlandung führen. In letzter Zeit war der „See“ unter den großen Mengen angesammelten Sandes fast ganz verschwunden, weshalb ihn das zuständige Landesamt für Wildbachverbauung nun, wie schon öfter, ausgebagert hat. Das Wasser hat nun wieder Raum – und der vermeintliche See wieder mehr Tiefe. Unberührt von den Arbeiten blieb der südlichste Teil der Bachau, der als Biotop geschützt ist.

Ein weiteres Detail: Der Abschnitt des Biotops, der im Zuge der Erweiterung der Nachbarfirma Fructus weichen musste, wird bald jenseits der Bahngleise neu angelegt – und naturnah gestaltet. ■

EPPAN: MÄDCHENFUßBALL – ATHLETINNEN GESUCHT

EX Ab der kommenden Saison bietet Fußball Überetsch erstmals ein regelmäßiges Training für fußballbegeisterte Mädchen der Jahrgänge 2011 bis 2015 an. Einmal wöchentlich wird gemeinsam trainiert – ganz unabhängig von Vorerfahrung. „Im Überetsch fehlt ein gezieltes Angebot für Mädchen, das wollen wir ändern!“, heißt es vom Verein. Ziel ist es, Spielerinnen im Verein eine Perspektive zu bieten und weitere Mädchen für den Fußball zu begeistern.

Die Probetrainings starten bereits im Mai und stehen allen Interessierten offen.

Die Leitung übernimmt Ruth Roner, selbst langjährige Spielerin, die ihre Erfahrung und Leidenschaft nun an die nächste Generation weitergeben möchte. Für sie und den Verein ist es ein echtes Herzensprojekt. Das langfristige Ziel ist klar: Aus dem wöchentlichen Training soll eine starke Mannschaft entstehen, die mittelfristig auch eine Meisterschaft bestreiten soll. „Fußball ist Teamgeist, Bewegung und Freude – und das soll allen offenstehen“, betont der Präsident Markus Tartarotti. Das neue Angebot ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung. ■




FUßBALLTRAINING FÜR MÄDCHEN

Ab September bietet Fußball Überetsch einmal in der Woche ein Mannschaftstraining für alle fußballbegeisterten Mädchen der Jahrgänge 2011 – 2015 an.

Sowohl für Mädchen, die bereits bei einer Mannschaft trainieren, aber auch für Neueinsteiger.

SCHNUPPERTRAINING IM MAI

Samstag, 3. Mai, 17. Mai und 24. Mai

jeweils von 15:00 - 16:15 Uhr auf dem Sportplatz St. Michael-Eppan
Kostenlos und unverbindlich, zum Kennenlernen und Probieren!

Anmeldung: www.fussball-ueberetsch.com/teams
Weitere Infos: info@fussball-ueberetsch.com - 346 2120351 (Ruth)

DIE KALTERERSEE-ANTEPRIMA JAHRGANG 2024 MIT VIELVERSPRECHENDEM POTENTIAL



~ 20 Weinproduzenten präsentierten bei der zweiten Ausgabe der Kalterersee-Anteprima ihre neuen Jahrgänge
Quelle: wein.kaltern_TV Kaltern am See-Ass. turistica Caldaro al lago_Marion Lafogler

PR Insgesamt 20 Kalterer Weinproduzenten präsentierten Ende März im Rahmen der zweiten Ausgabe der Kalterersee Anteprima den neuen Kalterersee Jahrgang 2024 im historischen Marstall des Leisenhofs vom Castel Sallegg in Kaltern. Auch der neue Jahrgang wusste die Verkosterinnen und Verkoster zu überzeugen, mit vielversprechendem Potential und Qualitätsspitzen. Eingebettet in eine mehrtägige Pressereise rund um die Kalterersee Anteprima versammelten sich über 20 Fachjournalisten und weitere Weinexperten, um erste Jahrgangsprognosen abzugeben.

Die Jahrgangspräsentation bietet nicht nur einen Vorgeschmack auf die aktuelle Qualität, sondern unterstreicht auch die Eigenständigkeit dieser Südtiroler Weinspezialität. „Wenn wir auf das Jahr 2024 zurückblicken, war es für die Winzerinnen und Winzer aufgrund zahlreicher Wetterkapriolen herausfordernd. Umso schöner ist es, die Weine jetzt im Glas zu haben und zu schmecken, dass sich die Mühen gelohnt haben. Der Jahrgang hat extrem spannende Kalterersee-Weine hervorgebracht“, so Sigward

Rainer, Präsident der Initiative wein.kaltern und des Tourismusvereins Kaltern. „Auf den heute schon als legendär zu bezeichnenden 2023er Jahrgang, mit seinem von Waldfrüchten geprägten Aromenprofil und seiner dunklen, tief strukturierten, fast ernsthaft zu nennenden Art, folgt nun mit dem 2024er Jahrgang ein heller, heiterer, ungemein saftiger und herrlich balancierter Kalterersee, der das Zeug zum absoluten Klassiker hat. Das Fach-Publikum wie die Kalterersee-Produzenten waren unisono von der durchgängig hohen Qualität und großen Harmonie des 2024er Jahrgangs anlässlich der Anteprima-Verkostung begeistert“, unterstreicht Otto Geisel, Weinexperte und Leiter des Expertenrates aller Gault&-Millau-Publikationen und Genuss-Guides in Deutschland und Italien.

Eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Qualitätsinitiative wein.kaltern, dem Tourismusverein Kaltern am See und dem Konsortium Südtirol Wein, um die hohe Qualität der Kalterersee-Weine aus Kaltern ein Stück weit bekannter zu machen. ■

ENGEL&VÖLKERS



Ihr Zuhause in den
besten Händen.

Verkaufen, kaufen
und vermieten Sie Ihre
Immobilie mit uns.



Renate Anderle
Immobilienmaklerin

M +39 329 954 17 91

ENGEL&VÖLKERS



Denkmalgeschütztes
Gebäude mit
zwei exklusiven
Dreizimmerwohnungen

Kaltern

Gesamtfläche ca. 237 m²
Schlafzimmer 4, Badezimmer 2
EEK B - 48 kWh/(m²*a))
Preis auf Anfrage
E&V ID W-02PT9H

ENGEL & VÖLKERS EPPAN

Kapuzinerstraße 13A | 39057 St. Michael
0471 97 95 10 | Eppan@engelvoelkers.com

FRANGART/EPPAN: SEIT 70 JAHREN IM DIENST FÜR DIE GEMEINSCHAFT

SK Wenn in Frangart die Sirene heult, zählt jede Sekunde – und die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sind sofort zur Stelle. 33 Männer und eine Frau leisten hier ihren ehrenamtlichen Dienst. Im Schnitt rücken sie rund 60-mal im Jahr aus – also mehr als einmal pro Woche. „Rund 90 Prozent unserer Einsätze sind technischer Natur. Besonders häufig werden wir zur MeBo-Kreuzung gerufen“, erklärt Kommandant Klaus Mederle. Doch auch Brände, Suchaktionen oder Hochwasser entlang der Etsch gehören zum vielfältigen Einsatzspektrum der Wehr.

WIE ALLES BEGANN

Im Jänner 1955 trafen sich fünfzehn Männer aus dem Dorf im Gasthaus Schenk, um die Freiwillige Feuerwehr Frangart ins Leben zu rufen. Unterstützung erhielten sie vom damaligen Kommandanten der FF St. Michael/Eppan, Sebastian Anstein. Zum ersten Kommandanten wurde Otto Petermair ernannt – zwanzig Jahre später kam er bei einem Einsatz während eines Großbrands auf der Mendel ums Leben. Ein halbes Jahrhundert lang führte Helmuth Ohnewein das Protokoll der Wehr als Schriftführer. An die Anfänge erinnert er sich gut: „Beim Gründungsball 1955 stellte die FF St. Michael den Florianijüngern ihre Uniformen zur Verfügung.“ Zu den Einsätzen rückte man damals in selbst gekauften blauen Arbeitsoveralls aus. Trink- und Löschwasser-



^ Immer alarmbereit: ein moderner Fuhrpark begleitet die Feuerwehr heute bei ihren Einsätzen

Quelle: FF Frangart

leitungen gab es noch keine – stattdessen behalf man sich in den ersten beiden Jahren mit metallenen Beregnungsrohren. Als Einsatzfahrzeuge dienten Moto-Guzzi-Dreiräder von Kameraden. Heute ist die Freiwillige Feuerwehr Frangart mit vier modernen Einsatzfahrzeugen technisch bestens ausgerüstet.

STETIG GEWACHSEN

1963 erklärte die Gemeinde Eppan den Löschzug Frangart zur eigenständigen Feuerwehr. Nur wenige Jahre später, 1970, konnte das erste Feuerwehrhaus – liebevoll „die Halle“ genannt – feierlich eingeweiht werden. Bereits ein Jahr danach gründete man die erste Jugendgruppe, aus der später auch musikalische Talente hervorgingen: die „Frangarter Böhmsche“, bestehend aus musikbegeisterten Feuerwehrkameraden. 1985 erhielt die Wehr ihr erstes Tanklöschfahrzeug, 2008 folgte ein moderner Mercedes Atego als weiterer Meilenstein im Fuhrpark. Auch das Gerätehaus wurde erweitert – 1987 entstand im Dachgeschoss ein Sitzungs- und Versammlungsraum. Wie es bei der Feuerwehr Tradition ist, gibt es auch in Frangart Feuerwehrpatinnen – derzeit sind es sechs, die die Wehr unterstützen. Die FF Frangart freut sich jederzeit über neue Mitglieder – besonders über Jugendliche ab 12 Jahren, die Lust haben, Teil einer starken Kameradschaft zu werden.

FESTE FEIERN – GEMEINSCHAFT LEBEN

Am 13. und 14. Juni wird am Festplatz ab 18 Uhr ordentlich gefeiert. Der Höhepunkt des Jubiläumswochenendes ist der feierliche Festakt am Sonntag, 15. Juni – mit Heiliger Messe und dem feierlichen Einmarsch der Abordnungen. „Für die Kameradschaft ist es wichtig, sich nicht nur bei Übungen und Einsätzen zu begegnen, sondern auch gemeinsam zu feiern“, betont der amtierende Schriftführer Maximilian Öhler. Neben dem traditionellen Feuerwehrfest gehören auch ein gemeinsamer Skiausflug, das gesellige Törggelen und weitere Aktivitäten fest zum Jahreskalender der Wehr – ein gelebter Zusammenhalt, der weit über den Einsatz hinausgeht. ■



Geniesst euren Garten



... und schützt eure Kinder vor Mücken und anderen lästigen Ungeziefer. Mit den umweltverträglichen und gesundheitsschonenden Produkten von freezanz.



ARTIKEL FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
ARTICOLI PER L'AGRICOLTURA

st. jakob/leifers | a. olivettistr, 8 | wurzer zone | info@agrutz.it | www.agrutz.it

freundbz

Beer Craft 2025

Zwischen historischen Mauern und modernen Geschmackserlebnissen wird Schloss Maretsch in Bozen im Mai erneut zur Bühne für eines der spannendsten Genussevents des Landes. Die Beer Craft vereint erstmals an drei Tagen über 40 ausgewählte



~ Organisator Lukas Niedermayr: „Die Beer Craft steht für Qualität und den authentischen Geschmack des Handwerks.“

Quelle: Privat

Brauereien, internationale Bierexperten und neugierige Genussmenschen. Im Mittelpunkt stehen – wie so oft in Südtirol – Qualität, Handwerk und das gemeinsame Erleben.

Der Auftakt der Veranstaltung findet am Donnerstag, 15. Mai, mit dem Symposium „Yeast Hunting – Beer meets Science“ in Kooperation mit Eurac Research statt. In Vorträgen und Verkostungen dreht sich alles um die Wiederentdeckung traditioneller Hefestämme – auch aus Südtirol – und ihren Einfluss auf zeitgenössisches Brauhandwerk.

Am Freitag 16. und Samstag 17. Mai öffnet das Festival seine Tore im Schloss Maretsch. Geboten werden

nicht nur handverlesene Biere aus dem Alpenraum und darüber hinaus, sondern auch ein vielfältiges Rahmenprogramm: Food Pairings mit regionalen Käsespezialitäten und Gerichten von



Quelle: Alfred Tschager

Südtiroler Spitzenköchen, ein Bereich für alkoholfreie Biere, lokale Ciderproduzenten, Sensorikstationen sowie der Austausch mit Braumeistern, Sommeliers und Bierbegeisterten.

Ein besonderes Highlight ist der KuBo Award, bei dem die besten Biere der Veranstaltung von einer hochkarätigen internationalen Jury gekürt werden – sowie der Südtiroler HomeBrewing Contest, ein Wettbewerb für alle Hobbybrauer.

Was diese Veranstaltung auszeichnet, ist die Mischung aus Fachlichkeit und Lebensart, aus kulturellem Tiefgang und kulinarischer Leichtigkeit. Die Stadt Bozen, das Verkehrsamt sowie das Qualitätszeichen Südtirol tragen wesentlich dazu bei, dass die Beer Craft weit über die Landesgrenzen hinausstrahlt.

Die Beer Craft lädt ein – offen, herzlich und inspirierend. Ob Fachpublikum oder Neugierige, Craft-Beer-Kenner oder einfach nur Freunde des guten Geschmacks: Schloss Maretsch bietet den perfekten Rahmen für ein Wochenende voller Genuss, Kultur und Begegnung. ■

i Weitere Informationen, Aussteller und Programm: www.beercraft.info



Die Agentur am Brunnen!
Neumarkt, Untere Lauben
A.-Hofer-Str. 44

Johanna Mayr
Tel. 389 0523660
www.immojohanna.com



ZU VERKAUFEN

Bozen/Haslach: Moderne hochwertig ausgeführte und teilmöblierte 4-Zimmerwohnung mit über 72 m² Sonnenterrasse, 133 m², letzter Stock, Fußbodenheizung und -kühlung, Wärmepumpe, Alarmanlage, Klimahaus A+, Baujahr 2020 – noch unter Garantie, 500.000 €, evtl. stehen 2-3 Parkplätze zum Verkauf



Salurn: Gemütliche, gepflegte 3-Zimmerwohnung mit Nutzküche, 2 Balkonen mit schöner Aussicht, Klimaanlage, letzter Stock mit Aufzug, 85 m², E.Kl. C, Keller – 250.000 €, evtl. Garage



BEZUGSFERTIG UND ZU UNSCHLAGBAREM PREIS!

Kurtatsch: Bezugsfertige Neubauwohnungen, hochwertige moderne Ausstattung – Geothermie und Fotovoltaik, Klimahaus A Natur, Fußbodenheizung und -kühlung, Hausautomatik, Vorrichtung für Alarmanlage. Verschiedene Garagen-größen noch verfügbar:

- Geräumige, südseitig gelegene 4-Zimmerwohnung mit Privatgarten, 94 m² netto, großer Keller, 515.000 €
- Lichtdurchflutete 3-Zimmerwohnung mit Panoramaterrasse von 13 m², freie Aussicht, 70 m² netto, Keller, 355.000 €
- Gemütliche 2-Zimmerwohnung mit Gartenterrasse, 45 m² netto, interne Lage, Keller, 250.000 €

Auer: Sonne von morgens bis abends! Gepflegte zentrumsnahe 2-Zimmermansarde mit 2 Sonnenterrassen, Aufzug, 65 m², O-W-Ausrichtung, teilmöbliert, mit großem Keller und Garage, sofort verfügbar, Klimahaus C, 245.000 €

Salurn: Schöne Dreizimmerwohnung mit 3 Balkonen, 111 m², E.Kl. C, inkl. großer Garage, 295.000 €

Salurn: Sonnige, sehr gepflegte und vollmöblierte 4-Zimmerwohnung mit großem Rund-um-Balkon, letzter Stock, hochwertig ausgeführt. E.Kl. D, Parkplatz, keine Condominiumsspesen, 320.000 €



LANDWIRTSCHAFTLICHE GRUNDSTÜCKE IN KURTATSCH

Obstwiese von 4.250 m², 10-jährige Gala Buckeye, Hagelnetz, Tropf- und Kronenberegnung, eigener Tiefbrunnen



Suche im Raum Unterland/Überetsch Wohnimmobilien versch. Größen in Miete oder Verkauf, professionelle Beratung und Schätzung, Abwicklung und Betreuung bis zum notariellen Kaufvertrag.



Quelle: Renate Mayr

Die Etsch – der schlummernde Riese

SEIT RUND 25 JAHREN INVESTIERT DAS LAND IN DEN HOCHWASSERSCHUTZ ENTLANG DER ETSCH.
BEI STARKEN REGENFÄLLEN BESTEHT TROTZDEM DIE GEFAHR EINER ÜBERSCHWEMMUNG.

„Bei Naturgefahren im Allgemeinen und somit auch bei Wassergefahren, wie Überschwemmungen, gibt es generell keine hundertprozentige Sicherheit; daher können auch an der Etsch Überschwemmungen nicht vollständig ausgeschlossen werden“, sagt Thomas Thaler, Direktor im Amt für Wildbach- und Lawinverbauung Süd. Der Dammbbruch in Salurn im Jahr 1981 war das letzte große Ereignis mit schwerwiegenden Folgen. Trotzdem: Bei Starkregen geht im Unterland die Angst vor Überschwemmung um, was im Volksmund soviel heißt wie „die Etsch geht über“.



~ Renaturierungsmaßnahmen an der Etsch zwischen Auer und Branzoll
Quelle: Renate Mayr

SCHUTZMASSNAHMEN

Thaler verweist auf die umfassenden vorbeugenden Maßnahmen, die das Land Südtirol seit rund 25 Jahren unternimmt, um den Hochwasserschutz zu verbessern. Am 1. Jänner 2000 ging die Zuständigkeit der Etsch und aller anderen öffentlichen Gewässer in Südtirol vom staatlichen Wassermagistrat, dem „Genio Civile“, in die Zuständigkeit des Landes über. Heute untersteht die Etsch der Agentur für Bevölkerungsschutz, die – unterteilt in verschiedene Ämter – umfassende Kompetenzen im Hochwasserschutz aufweist. „Die Abteilung für Wasserschutzbauten war im Flussabschnitt von Meran bis Salurn meist unbemerkt von der Bevölkerung auf vielerlei Weise und weitreichend tätig“, unterstreicht der Neumarkter Kurt Werth in seinem 384 Seiten umfassenden Buch über die Etsch. Es wurden geotechnische, hydrologische und hydrologische Studien durchgeführt, die Stabilisierung der Dämme vorangetrieben und der Hochwasserdienst neu organisiert. Gänzlich ersetzt wurden die problematischen Brücken bei Salurn, St. Florian, Neumarkt, Auer und Pfatten. Darüber hinaus führt das Land seit etwa 20 Jahren verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung des Flusslebensraums

”

ERDDÄMME ÜBERLEBEN
EIN HOCHWASSER NICHT.

Claudio Volcan “

”

DIE VERKETTUNG UNGÜNSTIGER
UMSTÄNDE REICHT AUS, UM DIE
KATASTROPHE AUSZULÖSEN.

Kurt Werth

“

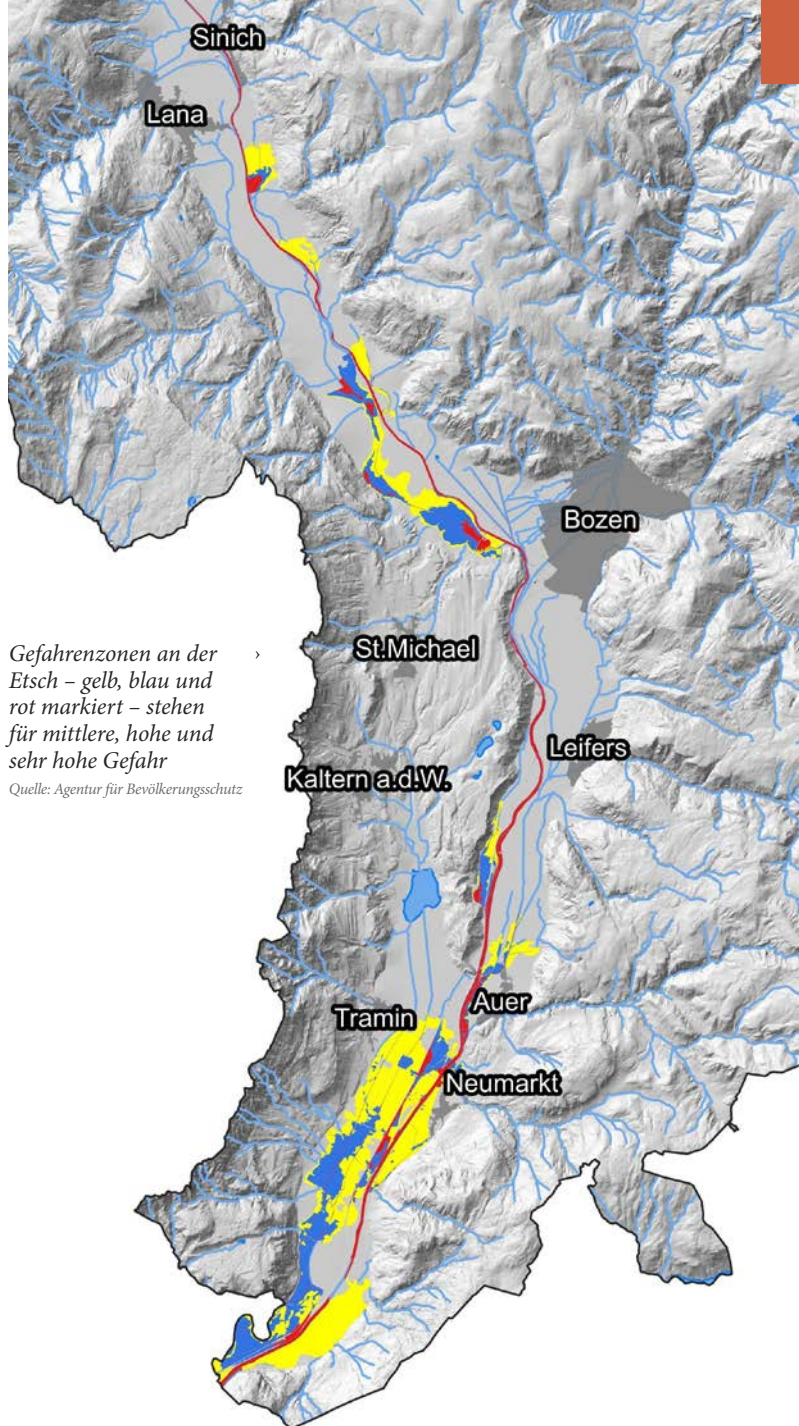
durch. Die Renaturierungsmaßnahmen in Terlan, Branzoll und Pfatten sind abgeschlossen. Für die nächsten Jahre seien weitere ähnliche Projekte zur Verbesserung des Flusslebensraums geplant, so Thaler.

EINSATZHANDBUCH FÜR ETSCH

Für die Etsch gibt es in der Agentur für Bevölkerungsschutz einen eigenen Einsatzplan, handelt es sich doch um den größten Fluss Südtirols. Die Etsch entspringt am Reschenpass. Hier nimmt das rund 200 Kilometer lange Etschtal seinen Anfang. An verschiedenen Pegelstationen misst das Amt für Hydrologie und Stauanlagen ständig den Wasserstand der Etsch. Sobald ein kritischer Stand erreicht wird, werden die im Einsatzbuch bis ins kleinste Detail definierten Schritte umgesetzt. „Es ist wie beim Militär, da gibt es fixe Abläufe“, erklärt Thaler. Zusammenfassend folgt der Zivilschutz folgendem Prozedere: eine Hochwasserzentrale wird rund um die Uhr eingesetzt, die Vorwarnstufe wird ausgerufen und die Feuerwehren in den Bezirken aktiviert. Techniker werden in die Bezirke entsendet für die ständige Beratung vor Ort. Falls der Pegelstand weiter steigt, patrouillieren die Einsatzkräfte entlang der Etschdämme und informieren die Zentrale laufend über ihre Beobachtungen, beispielsweise Schäden an den Dämmen. Im Kontakt ist die Zentrale auch mit Behörden und Betrieben, die Vorsorgemaßnahmen treffen müssen. So werden bei Hochwassergefahr unter anderem die Bonifizierungskonsortien angewiesen, die Pumpstationen abzustellen, betroffene Kraftwerke müssen in den Stauseen Platz für Wasser schaffen, Zugverbindungen und Straßen werden geschlossen, um das Leben von Menschen zu schützen. Das letzte große Zittern gab es im Zuge einer langanhaltenden Regenperiode im Oktober 2020.

GEFAHRENZONENPLÄNE

Mit Gefahrenzonenplänen versucht man die Risiken, die von der Etsch ausgehen, soweit als möglich vorherzusehen. Für deren Ausarbeitung sind primär die Gemeinden zuständig. Alle Gemeinden im Bezirk Unterland und Überetsch haben bereits die Gefahrenzonenpläne erstellt, heißt es im Landeswarnzentrum. Derzeit wird heiß diskutiert, welche landwirtschaftlichen Flächen entlang der Etsch sich als Auffangbecken bei Hochwasser eignen würden, um eine weitere Ausbreitung des Wassers zu verhindern. Denn die Dämme allein reichen nicht aus: „Die Etschdämme sind größtenteils Erddämme und nur an ausgewählten Strecken betoniert“, erklärt Claudio Volcan, Ingenieur im Amt für Wildbach- und Lawinenverbauung Süd, „bei hohem Druck brechen sie“. Dieses Risiko wurde in den Gefahrenzonenplänen genau berechnet. So sind viele Flächen entlang der Etsch gelb, blau und rot markiert, das heißt es sind Zonen mit mittlerer, hoher und sogar sehr hoher Gefahr. (siehe eigene Abbildung).



Gefahrenzonen an der Etsch – gelb, blau und rot markiert – stehen für mittlere, hohe und sehr hohe Gefahr

Quelle: Agentur für Bevölkerungsschutz

ÜBERSCHWEMMUNGSGEFAHR

„Um eine Überschwemmung auszulösen, müssen immer eine Reihe von ungünstigen Faktoren zusammentreffen“, resümiert Werth in seinem Buch. Dazu zählen laut dem etschkundigen Neumarkter die Intensität der Niederschläge, die Dauer der kritischen Regenperiode, die geografische und zeitliche Verteilung der Niederschläge, die vorausgegangenen Regenfälle und ihr Abfluss, die Höhe der Schneefallgrenze, die Staubecken und Staukapazität der E-Werke sowie die Geschiebeführung der Zuflüsse. Wie schnell sich der schlummernde Riese in einen reißenden Fluss verwandeln kann, haben die Hochwasser von 1997, 1999 und 2020 in beeindruckender Weise gezeigt. ■

Renate Mayr

renate.mayr@diweinstrasse.bz



Eigener Einsatzplan für die Etsch

„DIE WEINSTRASSE“ SPRACH MIT THOMAS THALER, DIREKTOR DES AMTES
FÜR WILDBACH- UND LAWINENVERBAUUNG SÜD ÜBER DIE MASSNAHMEN
DES LANDES FÜR MEHR SICHERHEIT ENTLANG DER ETSCH.

Renate Mayr

Die Weinstraße: Wissenschaftler sagen Hochwasserereignisse mit einer Wiederkehrzeit von 30 bis 100 Jahren voraus. Muss man also damit rechnen, dass die Etsch früher oder später wieder über die Ufer tritt?

Thomas Thaler: Die Gefahrenzonenpläne rechnen mit Wiederkehrzeiten von 30, 100, 300 bzw. für die Etsch mit 200 Jahren. Seit der Übernahme der Etsch vom Staatsbauamt im Jahr 2000, hat die Wildbachverbauung sehr viel für die Verbesserung der Sicherheit der Etschdämme getan. Vor allem in die Dammstabilität wurde sehr viel investiert, wie geotechnische Untersuchungen, Gegendämme, Uferbefestigungen. Weiters wurden die Instandhaltungsarbeiten intensiviert und mit regelmäßiger Planung ausgeführt, beispielsweise Mäharbeiten, Instandsetzung der Dammwege oder Ausholungsarbeiten. Bei Naturgefahren im Allgemeinen und somit auch bei Wassergefahren wie Überschwemmungen gibt es generell keine 100%ige Sicherheit. Daher können auch an der Etsch Überschwemmungen nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Worst case: Die Etsch tritt über die Ufer. Welche Maßnahmen des Bevölkerungsschutzes greifen?

Ziel ist in erster Linie zu verhindern, dass es zu Ausuferungen kommt. Mit den zuvor beschriebenen Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen wird versucht, bestmöglich für den Hochwasserfall gerüstet zu sein und das Verbauungssystem der Etsch im bestmöglichen Zustand zu halten. Für die Abwicklung eines Hochwasserereignisses gibt es Einsatzpläne, vor allem einen Sonderplan für die Etsch, die in Zusammenarbeit mit den freiwilligen Feuerwehren und den anderen involvierten Behörden umgesetzt werden. Bei Hochwasser wird die Hochwasserzentrale aktiviert und die Pegel werden in enger Zusammenarbeit mit der freiwilligen Feuerwehr überwacht. Bei Überschreiten der Warnstufe patrouillieren die Feuerwehrmänner als Deichwachen den Damm und melden eventuelle Schäden. Bei Notwendigkeit werden Maßnahmen wie das Absichern mit Sandsäcken in die Wege geleitet. Weiters können Straßen oder die Eisenbahnlinie in Zusammenarbeit mit den Betreibern und zuständigen Behörden gesperrt werden.

Was wird zuerst gerettet? Gibt es da eine Prioritätenliste?

Die Sicherheit der Personen, der Bevölkerung und der Einsatzkräfte hat immer oberste Priorität. Infrastrukturen, die für die Versorgung der Bevölkerung elementar sind wie Strom- und Gaslinien oder Zufahrtsstraßen sind ebenfalls wichtig.



Gibt es Empfehlungen für die Bürgerinnen und Bürger, die entlang der Etsch wohnen, wenn es kritisch wird?

Es gibt die allgemeinen Empfehlungen und Anweisungen des Zivilschutzes bei Überschwemmungen. Wichtig ist es, Ruhe zu bewahren und sich nicht zu den Gefahrenstellen zu bewegen. Am besten ist es zu Hause zu bleiben und die Medien zu verfolgen. Man sollte sich nicht auf dem Etschdamm oder bei den Brücken aufhalten, auch um die Einsatzkräfte nicht zu behindern.

Mit der Erderwärmung nehmen extreme Wetterereignisse zu. Sind die bisherigen Abflussmodelle, die auf historische Daten zurückgreifen, in der heutigen Zeit noch anwendbar?

Die Häufigkeit und Intensität der Unwetter und Hochwasserereignisse steigt nach neuen Erkenntnissen mit dem Klimawandel an. Die Prognosen werden derzeit und künftig dementsprechend angepasst. Die genauen Auswirkungen des Klimawandels sind derzeit schwer abzuschätzen. Grundsätzlich wird sich unsere Gesellschaft auf die Folgen des Klimawandels einstellen müssen.

Das Landesamt für Wildbachverbauung Süd führt Arbeiten zur ökologischen Verbesserung entlang der Etsch durch.

Es handelt sich in den meisten Fällen um eine Kombination aus Ufer- bzw. Dammbefestigungen und einer kleinflächigen Neustrukturierung des Flussbettes und der Ufer. Meist wird das Flussbett etwas aufgeweitet, also verbreitert, der Damm mit einer Blockwurfmauer aus großen Steinen, sogenannten Zyklopensteinen, befestigt. Anschließend wird das Flussbett mit Schotterinseln, Buhnen, Sandbänken, kleinen Holzelementen gestaltet, um die Lebensraumausstattung für Fische und gewässergebundene Lebewesen zu verbessern. Die Ufer werden ebenso unregelmäßig, flach und naturnah gestaltet.

Für den passiven Hochwasserschutz ist die Verfügbarkeit von ausreichenden großen Flächen entscheidend. Sind diese Fläche entlang der Etsch noch vorhanden?

Ungenutzte Flächen sind im Etschtal kaum vorhanden. Von den ehemaligen Auwäldern sind nur noch Reste da. Aufgrund



^ Pegel im Blick: Mitarbeiter des Landesamts für Hydrologie und Stauanlagen in der Agentur für Bevölkerungsschutz überwachen die Pegelstände, hier an der Etsch in Salurn

Quelle: LPA/Landesamt für Hydrologie und Stauanlagen

der gebirgigen Beschaffenheit von Südtirol ist Kulturgrund in den Tallagen sehr wertvoll und daher die Grundverfügbarkeit für Maßnahmen zum Hochwasserschutz sehr gering. Dies stellt eine große Herausforderung für die Zukunft dar. ■

Residence Solaris Eppan Zentrum



IM
APRIL 2025
FERTIG-
GESTELLT

- Letzte 3-Zimmerwohnung und Penthousewohnung mit großzügigen Terrassen in sehr ruhiger Lage
- Klimahaus A-Nature mit Photovoltaikanlage
- Keller und Garage
- Hochwertige Bauausführung

Kauf direkt vom Bauherrn:

Moser Bau GmbH

www.moserbau.it

info@moserbau.it

Tel. +39 333 538 8690





Lebensader und Schicksal

DIE GESCHICHTE DER ETSCH IST EINE CHRONIK VON ÜBERSCHWEMMUNGEN UND STÄNDIGEM KAMPF, DEN FLUSS IN SCHRANKEN ZU WEISEN, UM DIE TALEBENE ENDLICH SICHER KULTIVIEREN ZU KÖNNEN.

Von erhöhten Standorten erkennen wir im Schachbrettmuster der Obstkulturen eigenartige Schwingungen bei Parzellenverlauf, alten Wegen und sogar bei der Meraner Bahnlinie. Der einstige Lebensraum ist heute Natur, „geschichte“ im wahrsten Sinn des Wortes: weitausholende Flussmäander, ölige Sumpfwässer, seerosenüberwucherte Tümpel, mannshohe Schilffriede, Feuchtwiesen und Weiden, undurchdringliche Auwälder, in denen die Moosgeister hausten – ein Paradies für vielfältige Biodiversität.

DAS UNTERLAND VERSUMPFT

Nicht nur die Natur selbst war verantwortlich für die historische Versumpfung des Etschtals – auch der Mensch trug erheblich dazu bei: Um das Jahr 1400 verlegte Mezzolombardo die Mündung des Flusses Noce nach Norden, sodass sie nun senkrecht zur Etsch floss. Bei jedem Hochwasser hob die Flusssohle der Etsch an und staute das Wasser ins Unterland zurück. Das Gebiet versumpfte und wurde infolge von Malaria großteils entvölkert. Auch Albrecht Dürer musste 1494 auf seiner Italienreise über Buchholz und das Cembratal ausweichen – dieser Überflutung verdanken wir jedoch einige seiner schönsten Aquarelle und den „Dürerweg“. Marx Sittich von Wolkenstein berichtet um 1600 in seiner Landesbeschreibung, dass die Luft „wegen putrefaction, mos oder stillstehender pfützen und lacken was infiziert und übel-

riechend“ so dass „die leyt blaich und nit lang leben“ und deshalb „in sumber sich in die frisch und auf dem gebürg begeben.“ Im Jahr 1774 erreichten nur acht Prozent der Talbewohner das 50. Lebensjahr – in Berggemeinden doppelt so viele. Immer wieder berichten die Chroniken von dramatischen Zuständen: Das Unterland sei „monatelang unter Wasser“ gestanden, man sei „mit dem Floß von Neumarkt nach Tramin“ gefahren und „die ganze Talstrecke von Meran bis Rovereto“ habe sich in einen „wilden wogenden See“ verwandelt.

Da außerdem jedes Hochwasser den Flusslauf ändern konnte, waren in vergangenen Zeiten Grenzstreitigkeiten an der Tagesordnung. 350 Jahre soll der Streit um den Neumarkter „Plezen“ – ein Gebiet zwischen der Etsch und dem heutigen Bahnhof – gedauert haben. Am 30. April 1555 vertrieb gar eine 500-köpfige bewaffnete Streitmacht die Neumarkter und verwüstete den Plezn. Nach einem 17-jährigen Prozess wurden schließlich die Kalterer, Traminer und Kurtatscher, „die freventlich, gewaltsam und hochsträflich wider dieses Landes Frieden und Ruhe gehandelt“ zu einer Geldbuße verurteilt. Auch andere Gemeinden des oberen Etschtals beschuldigten sich gegenseitig, mit sogenannten Archen – Querdämmen – die Etsch absichtlich auf das Land des Nachbarn umzuleiten. Da Eingaben bei den Behörden nichts nutzten, trugen die Lanaer 1776 in einer Nacht- und Nebelaktion kurzerhand die Gargazoner Archen ab.



DAMMERHALTUNG UND SCHAFWEIDE

Die Erhaltung der Etschdämme war früher Aufgabe der Anrainergemeinden – eine schwere und aufwendige Pflicht. So musste im Jahr 1601 jeder Aurer Bauer „50 fueder Stain und 30 fueder Schäb“ – also große Mengen an Steinen und Holz – an den Fluss liefern. 1786 verlangte die Behörde gar 1300 Fuhren Steine. Mit „unterthänigstem gehorhsam“ forderte der Bürgermeister, müssten auch der „Commerz“ und die Schifffahrt ihren Beitrag leisten, man sei „gänzlich erschöpft“. Bis zur Eröffnung der Bahnlinie im Jahr 1859 hatte die Etschschifffahrt ab Branzoll eine enorme Bedeutung.

Bis Floriani, Anfang Mai, war das Etschtal zudem seit urdenklichen Zeiten die „Winteralm“ für Schafherden. Doch mit der zunehmenden landwirtschaftlichen Nutzung der Etschsohle verschärften sich die Konflikte. Die Terlaner beschlagnahmten 1802 sogar die illegal weidenden Pferde Andreas Hofers. Erst 1927 wurden die allerletzten Weiderechte gegen Ablösezahlungen gelöscht.

„DIE ETSCH WIE EIN NIL“

In der Landesordnung von Michael Gaismair, Anführer des Tiroler Bauernaufstands, lesen wir bereits 1526: „Man könnte die Moose von Meran bis Trient alle austrocknen und viel Vieh darauf halten, auch viel mehr Getreide sähen. Eine Folge davon ist, dass die bösen Dämpfe von den Mösern verschwinden würden und das Land gesünder würde.“ Das dauerte aber. Erst um 1800 erkannte man endlich die Notwendigkeit eines umfassenden Maßnahmenpakets. Ausgehend von Welschtirol wurden der Flusslauf mit starken Dämmen begradigt sowie die Erosionsgebiete an den Zuflüssen gesichert. Im Jahr 1817 begannen schließlich die ersten Durchstiche, mit denen alte Flussschleifen entfernt wurden.

Trotzdem regte sich später noch Widerstand: 1876 protestierten mehrere Etschtaler Gemeinden beim k. k.-Ackerbauministerium gegen die fortschreitende Trockenlegung. Sie warnten, dass dies „für die gesamte Landwirtschaft der Umgegend von unermesslichem Nachteil“ sei, da die zur Düngererzeugung notwendige Streu nur auf den feuchten Böden entlang der Etsch gewonnen werden könne. „Das zeitweise Austreten der Etsch von Lana bis Sigmundskron sorgt für die Belebung der Vegetation und verleiht der Etsch den Charakter eines Nils.“ 1879 sicherte schließlich ein eigenes Reichsgesetz die Finanzierung der systematischen Etschverbauung, die – unterbrochen von verheerenden Katastrophen – 1894 vollendet wurde. Die Etsch, Lebensader und Schicksal unseres Bezirks, wurde dabei um ganze 19 Kilometer verkürzt.

Doch auch die Begradigung konnte nicht alle Gefahren bannen: Im Herbst 1882 brachen 24 Dämme gleichzeitig. Trotz aufwendigster Verbauung ereigneten sich weitere Katastrophen, an die sich viele noch erinnern wie die Überschwemmungen bei der Laimburg 1966 und die von Salurn 1981 oder das Sigmundskroner Hochwasser von 1987. ■

Martin Schweigg

martin.schweigg@diweinstrasse.bz



Verkehrspolitik in der EU – Verkehrswende, nachhaltige Mobilität und freies Reisen durch gute Zusammenarbeit

Jeden Tag fahren tausende Autos und LKWs über den Brenner, entweder weil Menschen in die Arbeit oder in den Urlaub zu fahren oder weil LKWs unterwegs sind, um Waren von A nach B zu liefern. Was heute selbstverständlich scheint, nämlich, dass man einfach so Ländergrenzen überqueren kann, ohne stehen zu bleiben und sich auszuweisen zu müssen, war nicht immer so. Damit ein freier Verkehr von Waren und Personen, wie wir ihn heute kennen, möglich ist, braucht es einerseits die passende Verkehrsinfrastruktur, und andererseits auch viele EU-weit harmonisierte Verwaltungsvorschriften und die passenden technischen, sozialen und steuerlichen Rahmenbedingungen. Das klingt kompliziert und nach viel Arbeit? Ist es auch. Aber genau deswegen, weil der freie Verkehr das Rückgrat des Europäischen Binnenmarkts ist und seit mehr als 30 Jahren an einer gemeinsamen Verkehrspolitik gearbeitet wird, ist diese eine große Errungenschaft der Europäischen Union. Durch gute Verbindungen werden nicht nur Arbeitsplätze geschaffen, sondern auch die Wirtschaft gestärkt.

Ein gut funktionierender Nah- und Fernverkehr bringt aber nicht nur Vorteile, sondern auch einige Nachteile wie zum Beispiel Luftverschmutzung, die zu Gesundheitsproblemen führen kann oder Treibhausgasemissionen, die zum menschengemachten Klimawandel beitragen. Deshalb arbeiten die EU und alle Mitgliedsstaaten seit vielen Jahren gemeinsam an einer Verkehrswende und fördern den Ausbau nachhaltiger Formen von Mobilität. Ein Beispiel dafür sind der Ausbau von (Hochgeschwindigkeits-)Zugstrecken oder, für Südtirol sehr relevant, der Bau des Brennerbasistunnels, die mit dem Ziel verbunden sind, mehr Warentransport auf die Schiene zu verlagern.

Die Verkehrswende muss passieren, da sich die EU dazu verpflichtet hat, bis 2050 klimaneutral zu werden. Der Verkehrssektor ist nicht nur eine der größten Quellen von Treibhausgasemissionen, sondern auch einer der Sektoren, wo es am längsten dauert, bis sich etwas ändert. Eines der am meist diskutierten EU-Verkehrsthemen in den letzten Jahren, das schon viele Gemüter erhitzt hat, ist das sogenannte „Verbrenner-Aus“, das EU-Verkaufsverbot für neue Benzin- und Dieselfahrzeuge ab 2035. Dieses bedeutet, dass ab 2035 alle neuen Autos, die auf den Markt kommen, emissionsfrei sein sollen. Es bedeutet aber nicht, dass man nach 2035 Verbrenner nicht mehr fahren darf oder als Zweiter-Hand-Auto kaufen kann, sondern nur, dass die Kosten für Kraftstoff, Wartung, Kauf und Versicherung für Verbrenner danach wahrscheinlich steigen werden.

Im Europaparlament beschäftigen sich die Abgeordneten des Ausschusses für Verkehr und Tourismus mit den gemeinsamen Rechtsvorschriften für den Verkehr in der EU, das reicht vom Eisenbahn-, Straßen-, Binnenschiffs-, See- und Luftverkehr bis hin zu Verkehrssicherheit und Führerscheinrichtlinien.

Sophia Giovanetti
Akkreditierte Parlamentarische
Assistentin im Europaparlament



Die hier vertretenen Auffassungen geben die Meinung der Verfasser wieder und entsprechen nicht unbedingt dem Standpunkt des Europäischen Parlaments.



Quelle: Wolfgang Dibiasi

Der Mann vor der Kamera

WOLFGANG DIBIASI MACHT VIDEOS – UND MILLIONEN MENSCHEN SCHAUEN ZU. DER TRAMINER IST ERFOLGREICHER YOUTUBER, AUTOR, MENTALTRAINER UND COACH. SEINE GROSSE LEIDENSCHAFT GEHÖRT DER BIOLOGIE ALLGEMEIN UND DEN GIFTTIEREN IM BESONDEREN.

Anfangen hat alles mit Schlangen und Spinnen: „Am Anfang war ich hier im Dorf nur der komische *Bua*, der im Wald nach Schlangen sucht“, erklärt Wolfgang Dibiasi nicht ohne Selbstironie. Gifttiere haben den heute 35-jährigen Traminer schon immer fasziniert. Seine Begeisterung für die gefährlichen Tiere erklärt er vor allem mit ihrem scheinbar unterlegenen Auftreten. Eine Königskobra ist vielleicht auf dem ersten Blick eine beeindruckende Schlange. Legt man sie auf die Waage, stellt man aber fest, dass sie fünf bis 10 Kilo wiegt. Ein Mensch wiegt ein Vielfaches davon, trotzdem ist das Gift der Kobra für mehrere Menschen zugleich tödlich. Bei Spinnen ist dieser David-Goliath-Effekt noch ausgeprägter, erklärt der Biologe: „Es hat mich immer fasziniert, wie so ein kleines Tier einen Riesen außer Gefecht setzen kann.“

VON DER FASZINATION ZUM STUDIUM

Beschäftigt man sich einmal mit den Giftstoffen dieser Tiere und ihrem Funktionieren, dann tritt man schnell einen Stein ins Rollen: Warum ist diese Schlange giftig? Wegen der postsynaptischen Neurotoxine. Warum sind diese tödlich? Bald merkte Wolfgang, dass er als Autodidakt nicht mehr alle Fragen selbst beantworten konnte. Deshalb begann er nach der Oberschule

in Innsbruck Biologie zu studieren: „Beim Studium habe ich die ganzen Basics erst richtig verstanden.“, erklärt er. Und was Wolfgang richtig verstanden hat, das kann er auch gut weitergeben. Wenn man mit ihm spricht, merkt man nämlich sofort:

”

WER WEISS, WIE DAMIT
UMGEHEN, BRAUCHT KEINE
ANGST ZU HABEN.

“

Der Biologe erklärt gerne, liefert Fakten und Hintergründe zu dem, was er gerade erzählt. Diese Leidenschaft zum Weitergeben von Wissen ist genauso alt wie seine Faszination für Schlangen und Spinnen. Schon als Jugendlicher versuchte er den Menschen Wissen zu den Gifttieren zu vermitteln: „Damals hatten die Leute eine *I drschlog olls*-Mentalität, wenn sie etwa eine Schlange im Garten fanden.“ Er versuchte hingegen, den Leuten zu erklären,

wie man richtig mit den Tieren umgeht und welche überhaupt gefährlich für den Menschen sind. Anfangs schrieb er noch Leserbriefe an Zeitungen, bot den Medien an gratis Beiträge mit seinem Wissen zu schreiben oder zu erstellen. Bald entdeckte er YouTube für sich.

AUF DEM WEG ZUM SCHLANGEN-INFLUENCER

2008 lud Wolfgang sein erstes Video auf das neue Medium hoch. Damals versuchte er die Klickzahlen seiner Beiträge noch analog zu steigern: „Ich habe Flyer ausgedruckt und in der Schule



~ Für Experimente hat der Biologe ein eigenes Labor

Quelle: Wolfgang Dibiasi

verteilt“, erinnerte er sich. Zwar gehörten seine ersten Videos zum Teil zu dem meistgesehenen Italien, doch lag das wahrscheinlich eher an der geringen Konkurrenz, meint er heute: „Es hat lange gebraucht, bis ich meine Richtung auf YouTube gefunden habe.“ Trotzdem schämt er sich für seine ersten Videos nicht und lässt sie bewusst im Netz, auch um zu zeigen, wie weit man kommen kann, wenn man nicht aufgibt.

Heute produziert Wolfgang hochqualitative Videos mit professionellen Thumbnails, Drohnenaufnahmen und allem Drum und Dran. Eingesprochen werden die Videos in lupenreinem Standarddeutsch in Radiomoderatorenqualität. Auch sprachlich, erzählt Wolfgang, hat er sich weiterentwickelt: Anfangs hätte er noch Hasskommentare bekommen, in denen die Leute seine Tonlage und Stimme kritisierten: „Da wusste ich zuerst nicht was tun, ich konnte mir ja nicht die Stimmbänder operieren!“, scherzt er heute darüber. Stattdessen hat er sich sprachlich fortgebildet und wird jetzt sogar als Sprecher angefragt. Ob er immer noch Hasskommentare zu seinen Videos bekommt? Klar können seine Videos nicht allen gefallen, meint er dazu ein bisschen spöttisch: „Selbst, wenn man die süßeste Frucht auf dem Planeten verkauft, wird man immer jemanden finden, dem keine Früchte schmecken.“ Der Erfolg gibt ihm auf jeden Fall recht, sein YouTube-Kanal hat 182.000 Abonnenten.

GIFTTIERE UND HEILPFLANZEN

Die meisten Videos auf seinem Kanal handeln immer noch von Wolfgangs Lieblingsthema: Gifttieren. Von der giftigsten Raupe der Welt bis zu Spinnen, bei deren Biss die Haut abfällt bietet der Kanal einige Schocker. Wolfgang begibt sich auch selbst furchtlos in die Nähe von Gifttieren, wie Videos von seinen Exkursionen zeigen. Sogar ins Haus holt er sich die Tiere und hält filmisch fest, wie er ein Wespennest mit 15.000 Exemplaren auf seinen Balkon umsiedelt. Sehr zur Freude seiner Eltern, die im Stock über ihm wohnen. Andere Videos spiegeln Wolfgangs weitere Interessen wider. Einerseits der Nutzen wilder Pflanzen als Heil- und Nahrungspflanzen – Aus bekannten Heilpflanzen hat er sogar ein Nahrungsergänzungsmittel mit dem Namen „Wolf's Vitalkapsel“ kreiert, das über die Firma Purazell verkauft wird. Andererseits das Überleben in der Wildnis: Ihm ist wichtig zu betonen, dass er mit seinen Fähigkeiten und Kenntnissen jederzeit aus der Gesellschaft aussteigen und in die Wildnis verschwinden könnte. Diese Unabhängigkeit scheint ihm Sicherheit zu geben.

SCHEITERN UND NICHT AUFGEBEN

Neben Biologie und Wissenschaftskommunikation wirbt Wolfgang auf seiner Webseite auch mit seiner Tätigkeit als Mentaltrainer und Coach. Zu diesem Betätigungsfeld ist er während seines Studiums gekommen: „Mit Anfang Zwanzig hatte ich die Vision, finanziell unabhängig zu werden.“ Nach der Lektüre unzähliger Ratgeber hat er eine Maxime für sich herausgefiltert: Was kann ich besonders gut, was andere Leute brauchen können? Damals, erzählt er, war das das Lernen: „Ich habe immer schnell gelernt, weil ich gewisse Methoden beherrsche. Die habe ich dann anderen Studenten beigebracht.“ Die wichtigste Fähigkeit, die er heute weitergeben möchte, ist die Erfahrung, die er bei seinen vielen Projekten gesammelt hat: „Wenn mir jemand viele Dinge, die ich heute weiß, mit Anfang 20 erzählt hätte, dann wäre ich jetzt viel weiter.“ Die bedeutendste Erfahrung, die er weitergeben möchte, ist es, nicht aufzugeben. Er selbst erzählt, unzählige Male gescheitert zu sein. Das Wichtigste ist für ihn, es immer noch einmal zu probieren. Den Zusammenhang zwischen seinem biologischen Interesse und seiner Tätigkeit als Coach erklärt er so „Die Welt ist geil. Ich weiß das, weil ich es gesehen habe. Viele andere wissen das nicht und denen möchte ich das zeigen.“ ■

Philipp Ferrara

philipp.ferrara@dieweinstrasse.bz





«GL 1»®

DIE SALBE






PFLEGT TROCKENE UND RISSIGE HAUT

ERHÄLTICH IN IHRER APOTHEKE

Schenkt intensiv Feuchtigkeit,
belebt die Haut und hält
sie weich und geschmeidig.

DERMATOLOGISCH GETESTET

ABC
Articoli Biochimici Cosmetici
Eppan (BZ)
T +39 0471 660373
info@gl1.it | www.gl1.it



NACHGEFRAGT

Ihre Empfehlung an die Bürgermeisterin, an den Bürgermeister?

”


Marika Suppressa, Giralan/Eppan

Es ist an der Zeit, in nachhaltige Entwicklung zu investieren. Bildung, Kreativität und Gemeinschaftsgeist vor Beton und Prestigeprojekten. Kluge Köpfe sind das Fundament einer starken, zukunftsfähigen Gesellschaft.

”


Alexander Tonini, Salurn

Als Landwirt ist mir der Schutz des bäuerlichen Eigentums sehr wichtig, da es für viele Familien auch Lebensgrundlage und Arbeitsplatz ist. Daher empfehle ich den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern mit großer Rücksicht und Respekt damit umzugehen.

”

Lisa Maria Kager, St. Pauls/Eppan

Authentisch sein! Außerdem würde ich das „Sieben-Generationen-Prinzip“ der Irokesen befolgen und zum Nutzen der sieben Generationen nach uns leben, arbeiten und handeln. Weg vom Ego hin zur Zukunftsfähigkeit.



”

Franz Hauser, Kurtatsch

Er soll die Bürger immer rechtzeitig informieren und stets das langfristige Gemeinwohl beachten, sozial auf die Bedürfnisse der Schwachen eingehen; unsere Heimat, Umwelt, insbesondere die Waldflächen für unsere Zukunft erhalten, Zersiedelung unterbinden und Rücksicht auf historische Bauten nehmen.



”


Karoline Terleth Uccelli, Salurn

Gute Nerven, ab und zu ein gutes Glas Salurner Wein und ein offenes Ohr für alle aus der Bevölkerung – unabhängig davon, welcher Herkunft sie sind oder welche Sprache sie sprechen, welcher Religion oder Altersgruppe sie angehören. Alle zusammen gestalten wir unsere Zukunft.

”


Marion Albenberger, Frangart/Eppan

Lösungen schnell finden und effektiv umsetzen, nicht nur leere Versprechungen. Familien benötigen dringend Lösungen – Sommerkindergarten, Ferienprogramme für Grund- und Mittelschüler, Kleinkinderbetreuung. Außerdem bräuchte es mehr Parkplätze in den Gewerbebezonen und Pendlerparkplätze an den Bushaltestellen.





Nutzen Sie die Beiträge



WÄRMEPUMPEN | KLIMAAANLAGEN

Kommen Sie zur Beratung in unseren Showroom
in Eppan - Sillnegg 2

Wir suchen Verstärkung! Melde dich jetzt!

T. 0471 662807 | info@mc-thermo.com | www.mc-thermo.com



HEISSES EISEN

Das Haar in der Suppe

NUN IST ER DA, DER TEXT ZUR AUTONOMIEREFORM, DER IM VORFELD
VERSCHIEDENTLICH ZU WELTUNTERGANGSSTIMMUNG ANLASS GEGEBEN HATTE.

Von Verrat der Heimat bis Todesmarsch 2.0 schwang so ziemlich alles mit, was an Haaren in einer Suppe schwimmen kann. Man sah schon mehr Haare als Suppe.

Kurbeln wir das Rad der Zeit zurück. 1972 trat das heutige Autonomiestatut in Kraft. Eine Art Territorialverfassung innerhalb des italienischen Grundgesetzes. Der institutionalisierte Schutz ethnischer Minderheiten ermöglichte in Südtirol das friedliche Zusammenleben dreier Sprachen und Kulturen. Laut Staatsmännern und -frauen wie Helmut Kohl, Angela Merkel oder Jean-Claude Juncker, in beispielgebender Weise. Dank dieser Autonomie ist Südtirol mittlerweile eine der reichsten Regionen Europas. Wenn auch nicht für alle. Dazu kommen konnte es auch dank der Konkordanzdemokratie. Eines der Modelle, nach denen man in pluralistischen Demokratiesystemen Entscheidungen findet. Dessen Schlüsselemente sind gemeinschaftliche Willensbildung über Repräsentation und Verhältnismäßigkeit. Da Zusammenarbeit und Kompromisse im Mittelpunkt stehen, wird weitgehend vermieden, dass nur eine Seite gewinnt. Vor diesem Hintergrund sind die Verhandlungen zunächst zu sehen, denn genau darum geht es bei der Einschätzung des Werts des Reformpapiers, das erst noch das komplizierte Verfahren für Verfassungsänderungen im Parlament überstehen muss.

ZWEI PFEILER, EIN FUNDAMENT

Erinnern wir uns an das Grundproblem, das Verhandlungen zur Absicherung der Autonomie erst nötig gemacht hat: Die zentralistische Interpretation der Landesgesetze durch den Verfassungsgerichtshof. Der wichtigste Aspekt überhaupt betrifft die Verfassungsänderungen. Ohne Einvernehmen des Regionalrats und beider Landtage geht in Zukunft nichts mehr, beziehungsweise sind eventuelle Änderungen von Rom nur dann verfassungskonform, wenn die bisherige Tragweite einer Bestimmung nicht geschmälert

wird. Eine besondere Form der salvatorischen Klausel. Bedeutend ist auch, dass das gesamtstaatliche Interesse, zum Beispiel die willkürlich auslegbaren „wirtschaftlich-sozialen Reformen“ kein Maßstab mehr sind, um die gesetzgeberische Tätigkeit des Landes einzuschränken.

Das Land Südtirol erhält durchaus auch mehr Kompetenzen und mehr Gestaltungsspielraum in seiner legislativen Tätigkeit. Wobei man durchaus skeptisch sein darf, ob die Themen Umweltschutz, Wildtiermanagement und Raumordnung in Südtiroler Händen letztlich wirklich in guten Händen sind. Gerade in den Bereichen Umweltschutz und Raumordnung klopfen die immer gleichen Lobbys sicher schon an die immer gleichen Türen.

JA ABER

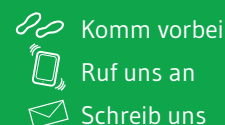
Den Kritikern sind im Grunde nur zwei Aspekte des juristischen Reformpakets geblieben, um sich zu empören. In der Senkung der Ansässigkeitsklausel für die Wahlberechtigung von vier auf zwei Jahre, wittert man eine gezielte Unterwanderung Südtirols Wählerlandschaft und damit die Veränderung identitärer Voraussetzungen. Die Befürchtung, es würden plötzlich Tausende Italiener nach Südtirol einwandern, um die lokalen Mehrheitsverhältnisse zu verändern, ist aber grundlos. Es gibt immer weniger Militär, die Schwerindustrie, die seinerzeit viele Arbeitskräfte brauchte, baut ab und die Lebenshaltungskosten vergraulen die meisten Wanderungswilligen sowieso. Der zweite Kritikpunkt ist, dass „Alto Adige“ nicht aus der offiziellen Bezeichnung der Region gestrichen wurde. Dass die Bezeichnung jetzt erstmals, verfassungsmäßig verankert, Alto Adige/Südtirol heißt, blendet man aus.

Man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass Kritiker jetzt so tun, als ob Autokratie statt mehr Autonomie in Aussicht gestellt worden war. Aber sogar Selbstbestimmung wäre der Nörgelerte ja auch nur dann recht, wenn nicht in deren Augen wieder die Falschen Richtiges getan hätten. ■



Einsam?

Lass uns miteinander reden.
Wir freuen uns auf DICH.



Komm vorbei

Ruf uns an

Schreib uns

WAS IST LOS im Mai?

DI
06

MUSIK

- › **Konzert von András Schiff & Julian Prégardien**
20.00 Uhr | Freudenstein, Eppan

KINO

- › **Marianengraben**
20.00 Uhr | Ballhaus Neumarkt
- › **Tomorrow**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

FR
09

EVENT

- › **Gewürztraminer Dinner**
19.00 Uhr | Restaurant Ansitz Romani, Tramin

KINO

- › **Le assaggiatrici – Die Vorkosterinnen (mit it. Untertiteln)**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Elfi (Filmgäste im Kino)**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
10

EVENT

- › **Dorfschießen – mit Festbetrieb**
10.00 Uhr | Schießstand Kaltern

MUSIK

- › **Florianifeier der BK Völlan**
09.00 Uhr | Dorf Völlan
- › **Konzert der Jazz Combination**
14.30 Uhr | Marktplatz Kaltern
- › **Muttertagskonzert der Jugendkapelle St. Michael**
16.00 Uhr | Montiggl Dorf, Eppan
- › **CHORissimo „Herzklopfen“**
20.00 Uhr | Kultursaal Frangart
- › **Chorkonzert des MGK Tramin**
20.00 Uhr | Bürgerhaus Tramin

KINO

- › **Der Prank – April, April!**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Le assaggiatrici – Die Vorkosterinnen (mit it. Untertiteln)**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
11

MUSIK

- › **Chorkonzert der MGK Tramin**
20.00 Uhr | Bürgerhaus Tramin

KINO

- › **Der Prank – April, April!**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Le assaggiatrici – Die Vorkosterinnen (mit it. Untertiteln)**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

DO
15

MUSIK

- › **Konzert der BK Völlan**
20.30 Uhr | Vereinshaus Völlan

KINO

- › **„...macht weiter, was gut war“**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

FR
16

MUSIK

- › **Pianoforte & Nice Price-Stumbling „Irish music“ Whisky and Beer**
20.00 Uhr | Tannerhof Grlan

EVENT

- › **Feierabendbierbudel BJ Kaltern**
17.00 Uhr | Kellerei Kaltern

KINO

- › **Voilà Papa**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **The Amateur**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
17

EVENT

- › **Kidsday in Eppan**
09.00 Uhr | St. Michael|Eppan

MUSIK

- › **Platzkonzert der The Legendary St. Pauls Tschäss Bänd**
14.30 Uhr | Marktplatz Kaltern
- › **Lanalive – Lousn**
20.00 Uhr | Pfarrkirche Niederlana

KINO

- › **Voilà Papa**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **The Amateur**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
18

EVENT

- › **Feuerwehrsonntag Unterplanitzing**
10.00 Uhr | Biergarten Kaltern

MUSIK

- › **Mariensingen vom Südtiroler Volksmusikverein**
18.00 Uhr | Kirche „Unsere Liebe Frau“ in Vill/Neumarkt

KINO

- › **The Amateur**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Voilà Papa**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

DI
20

MUSIK

- › **Platzkonzert der BK Kaltern**
20.30 Uhr | Marktplatz Kaltern

DO
22

EVENT

- › **Bier Weltreise**
18.30 Uhr | Mendelbier, Kaltern

MUSIK

- › **Konzert der Bürgerkapelle Nals**
20.30 Uhr | Rathausplatz Nals

FR
23

MUSIK

- › **Eppaner Musiknächte – MK Grlan**
20.00 Uhr | Pavillon Grlan
- › **Lanalive – Lois Lane**
21.00 Uhr | Rathausplatz, Oberlana

KINO

- › **Sotto le foglie**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Volveréis**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
24

MUSIK

- › **Frühschoppen Böhmisches**
10.00 Uhr | Seniorenwohnheim Pilsenhof Terlan

- › **Konzert der Jazz Combination**
14.30 Uhr | Marktplatz Kaltern
- › **Konzert des MGK Grlan**
20.00 Uhr | Tannenhof Grlan

KINO

- › **Sotto le foglie**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Volveréis**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
25

EVENT

- › **Berglauf Branzoll - Aldein**
10.00 Uhr | Festplatz Aldein
- › **Frühschoppen FFW Altenburg**
10.00 Uhr | Festplatz bei der Feuerwehrhalle in Altenburg, Kaltern
- › **Urbansnacht in Terlan**
11.00–16.00 Uhr | versch. Kellereien in Terlan und Siebeneich
- › **Familienfest in Tramin**
11.30 Uhr | Festplatz Tramin

MUSIK

- › **Forum Musik – Mozart and more**
18.00 Uhr | Pfarrkirche Kaltern

KINO

- › **Volveréis**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Sotto le foglie**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

DI
27

MUSIK

- › **Platzkonzert der BK Kaltern**
20.30 Uhr | Marktplatz Kaltern

DO
29

MUSIK

- › **Abendkonzert der MK Gargazon**
19.30 Uhr | Musikpavillon Gargazon

FR
30

EVENT

- › **Wine & Fashion**
18.00 Uhr | Rathausplatz Nals
- › **Burglauf Hocheppan**
18.30 Uhr | Burg Hocheppan
- › **Party der MK Grlan**
19.00 Uhr | Tannerhof Grlan

KINO

- › **Flow**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Was Marielle weiß**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
31

EVENT

- › **Sommerfest der MK Grlan**
18.00 Uhr | Tannerhof Grlan

MUSIK

- › **Platzkonzert der Al Rider & Stonecorner Stompers**
14.30 Uhr | Marktplatz Kaltern

KINO

- › **Was Marielle weiß**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
01

EVENT

- › **Sommerfest der MK Grlan**
10.00 Uhr | Tannerhof Grlan
- › **Salurner Kellernacht**
18.00 Uhr | Ortskern Salurn

KINO

- › **Flow**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Was Marielle weiß**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

THEATER

Appoloniabühne Missian

Ausgesungen

Autor: Kriminalkomödie von Philipp Alkefug | **Regie:** Astrid Gärber
Ort: Schloss Korb, Missian

FR 09.05., SA 10.05., SO 11.05., FR 16.05., SA 17.05., SO 18.05.
 jeweils um 20 Uhr, **KARTENVORVERKAUF** unter Tel. 339 190 6888
 (nur über WhatsApp)

Theatergruppe Völlan

Die Wunderübung

Autor: Komödie von Daniel Glattauer | **Regie:** Günther Steier
Ort: Drescher Keller Kaltern und Arbeitervereinshaus Lana

KALTEN: **FR 09.05., SA 10.05.**, jeweils um 20 Uhr, **LANA:** **11.05.** um 18 Uhr,
KARTEN: Tel. 335 252 542 (17–19 Uhr) oder diewunderuebung@gmail.com

Theatergruppe Radein

#PleitePanikPapagei (Alles Werbung oder was?)

Autor: Lustspiel von Atréju Diener | **Regie:** Melanie Kemenater
Ort: Peter-Rosegger-Haus, Oberradein

SA 10.05., SO 11.05., SA 17.05., SO 18.05., jeweils SA um 20 Uhr
 und SO um 18 Uhr, **KARTENVORVERKAUF** unter Tel. 335 826 8570
 (9–11 und 15–19 Uhr)

Heimatbühne Neumarkt

Rumpelstilzchen

Autor: Märchen aus Eigenproduktion | **Regie:** David Thaler
Ort: Haus Unterland, Neumarkt

SA 10.05., SO 11.05., FR 16.05., SA 17.05., SO 18.05. jeweils um 18 Uhr
 außer SO um 17 Uhr, **KARTENVORVERKAUF** unter Tel. 371 531 8713

Theatergruppe St. Michael/Eppan

Der Schneewittchenfluch

Autor: Kinder- u. Jugendstück von Katrin Wiegand | **Regie:** Martina Tratter
Ort: Kultursaal St. Michael, Eppan

SO 11.05. um 18 Uhr und **MO 12.05.** um 10 Uhr,
KARTENVORVERKAUF unter Tel. 339 718 3856 (16–19 Uhr)

Batzen MundArt

Zwei wie Bonnie und Clyde

Autor: Gangster-Komödie von Tom Müller und Sabine Misiorny | **Regie:** Chris Mair
Ort: Weingut Klaus Lentsch, St. Pauls

MI 21.05., SA 24.05., DI 27.05., DO 29.05., FR 30.05., DI 03.06., DO 05.06., FR 06.06.
 um 20.30 Uhr,

KARTENVORVERKAUF unter Tel. 340 624 4167 und theater.lentsch.it



Theaterverein Gírlan

Gasthaustheater mit köstlichen 3-Gänge Menü

Regie: David Thaler
Ort: Gírlanerhof, Gírlan

FR 16.05. ab 19 Uhr, **KARTENVORVERKAUF** Tel. 0471 662 206
 oder info@eppan.com

Praxenknecht

Es kann doch nur noch besser werden

Autor: Schauspiel von Sibylle Berg | **Regie:** Alexandra Wilke
Ort: Jugendzentrum Point, Neumarkt

SO 18.05. um 21 Uhr

Theaterverein Gírlan

Gasthaustheater mit Sektbrunch

Regie: David Thaler
Ort: Weinwelt Gírlan – Start beim Tannerhof Gírlan

SO 18.05. um 11.30 Uhr, **KARTENVORVERKAUF** Tel. 0471 662 206
 oder info@eppan.com

Kindertheater Innenseite Kaltern

Emil und die Detektive

Regie: Martina Tratter | **Ort:** Vereinshaus Kaltern

FR 23.05. UND SA 24.05. jeweils um 19 Uhr, Eintritt kostenlos

AUSSTELLUNG

von Rainer Kainrath

Im stimmungsvollen Palas-Raum der Burg Hocheppan zeigt der Eppaner Künstler Rainer Kainrath eine faszinierende Ausstellung rund um Ritter, Burgen und romanische Fresken. Mit viel Kreativität hat er unter anderem die berühmte „Knödelesserin“ und die „törichte Jungfrauen“ auf ganz eigene Weise neu interpretiert. Das Besondere: Viele seiner Werke sind Zieh- oder Schiebbilder – interaktive Kunstwerke, die berührt und bewegt werden dürfen.

Die Ausstellung wird am 25. Mai im Rahmen des Eppaner Burgenfestes feierlich eröffnet und ist bis zum Ende der Saison zu sehen. Zudem können die ausgestellten Werke käuflich erworben werden.

Gemächlich fließt die Etsch dahin
 Idyllisch isch des Bild
 Bleib brav in ihrn Flussbett drin
 Äber wehe sie weard wild.
 Es nutz'n dänn die Dämme kaum
 Gegg'n de Wässermass'n
 Ihre Gewalt heb nix im Zaum
 Helfende Händ miaß'n do oft pass'n.

TIRGGTSCHILLER



Vergangenheit

Mit offenen Augen
hinaus in die Welt

Gegenwart

Mit Herz und Hand hinein
in den Gemüsegarten

Zukunft

Mit Strategie und Vision
zum eigenen Hof

Kreuz-und-quer-Einsteigerin mit Plan und Vision

Alma Calliari ist eine Quereinsteigerin – oder besser gesagt eine Kreuz-und-quer-Einsteigerin, die auf Umwegen zur Landwirtschaft gefunden hat. Die Traminerin ist gelernte Werbegrafikerin, absolviert nach der Matura jedoch ein Diplomstudium und wird Hotel- und Tourismusfachfrau. Sie zieht ins Ausland, führt unter anderem in Großbritannien ein Restaurant – um danach im wahrsten Sinne des Wortes zu ihren Wurzeln zurückzukehren. Sie will „Erde spüren“, sagt sie, arbeitet zunächst auf dem Biohof ihrer Eltern, dann beim Bioland-Verband Südtirol, bildet sich parallel im Bereich Gemüseanbau weiter und erfüllt sich schließlich den Traum



von der Selbstständigkeit. Seit 2021 führt sie den „Alma Calliari Biohof“ – vier gepachtete landwirtschaftliche Flächen in Auer, Neumarkt, Tramin und Kaltern, auf denen aktuell rund 50 Gemüsekulturen gedeihen. Permakultur, Mischkulturen, Market Gardening – Alma probiert vieles aus. Der Verkauf ihres Biogemüses erfolgt hauptsächlich über Abo-Kisten, aber auch auf einem Marktstand in Neumarkt und Tramin sowie seit Kurzem mittwochs abends ab „Hof“ bzw. ab Garten.

◀ Alma Calliari, Jungunternehmerin, Bäuerin und seit Mai 2024 Vorsitzende bei Bioland Südtirol, ist nicht nur mit Leidenschaft in der Landwirtschaft tätig, sondern auch stolz darauf, eine Frau zu sein.

Sie führen einen landwirtschaftlichen Betrieb, bezeichnen sich aber nicht als klassische Bäuerin. Warum?

Alma Calliari: Die Bezeichnung Bäuerin wird bei uns stark mit einem bestimmten Bild verknüpft. Klar bin ich unter anderem auch Bäuerin, aber ich erfülle viele der traditionellen „Kriterien“ nicht. Ich sehe mich eher als Jungunternehmerin, die jeden Arbeitsschritt selbst verantwortet – vom Pflanzen und Unkrautjäten über den Vertrieb bis zum Personalwesen und zur Buchhaltung.

Warum bauen Sie Gemüse und nicht – wie Ihr Vater – Obst an?

Ich sehe sehr viel Potenzial im Gemüsebau, vor allem in Südtirol, wo der Großteil des Gemüses aktuell importiert wird. Mit dem Calliari Biohof tragen wir zumindest einen ganz kleinen Teil zum Selbstversorgungsgrad mit Gemüse in Südtirol bei. Was mir aber auch wichtig ist: Beim Gemüseanbau muss ich mich nicht jahrelang auf eine Kultur oder Sorte festlegen, sondern kann mich Jahr für Jahr anpassen. Diese Flexibilität und Abwechslung gefallen mir. Es gibt unzählige Kulturen und Sorten, die ich ausprobieren kann – manche in größerem, andere in kleinerem Maßstab. Letztes Jahr habe ich zum Beispiel erstmals Wassermelonen und Ingwer geerntet.

Vielfalt bedeutet aber auch viel Arbeit. Schaffen Sie es, noch Zeit für Sie selbst freizuschaffen?

Ich schaffe es immer besser! Das muss auch so sein, denn ich habe selbst erlebt, was passiert, wenn man vor lauter Arbeit die eigene Gesundheit und das persönliche Wohlbefinden vergisst.

Ihre Strategie?

Planung! Ich bin von Natur aus eher chaotisch veranlagt. Deshalb versuche ich, mir meine Aufgaben im Garten, mein Freizeitprogramm und mein Ehrenamt so gut wie möglich schon fürs Jahr und dann für die Woche einzuteilen und mich daran zu halten, dass längerfristig nichts davon zu kurz kommt. Sonntags plane ich mit einem Timeboxing-System meine Woche – inklusive Pufferzeiten und Auszeiten. So bekommt jeder Termin seinen Platz und wird nicht aufgeschoben. Das hilft mir enorm und bringt Ruhe in die Arbeitswochen.

Ein von einer Frau geführter landwirtschaftlicher Betrieb ist nach wie vor ungewöhnlich. Wären Sie bei manchen Arbeiten lieber ein Mann?

Nein, ich bin gerne eine Frau. Ich habe es auf einigen Umwegen zur Selbstständigkeit in der Landwirtschaft gebracht, und allein

das zeigt, dass ich mir schon zu helfen weiß (lacht). Und das Frausein hat ja auch Vorteile ...

Welche zum Beispiel?

Das ist schwer in Worte zu fassen, weil ich Menschen nicht gerne in Kategorien einteile. Aber meine Erfahrung zeigt, dass Frauen oft eine „stille“ innere Kraft besitzen, die sie widerstandsfähiger gegen Stress, Schmerzen und Mehrfachbelastung macht. Diese Kraft wird oft unterschätzt – auch von den Frauen selbst. Nicht ohne Grund werden Frauen für ihre Fähigkeit zum Multitasking bewundert.

In einem Podcast der „Farmfluencers of South Tyrol“* sprechen Sie davon, dass Frauen als zyklische Wesen nicht für unsere lineare, leistungsorientierte Gesellschaft gemacht sind. Was meinen Sie damit?

Die Natur gibt uns Zyklen vor: Jahreszeiten, Mondphasen, Tag und Nacht. Entsprechend gibt es Phasen des Wachstums und der Energie, aber auch der Ruhe. Frauen erleben diesen Zyklus besonders intensiv und sind deshalb nicht immer gleich leistungsfähig. Dafür haben sie oft ein besseres Gespür für natürliche Rhythmen – und mehr Empathie für Menschen, die nicht so

linear funktionieren, wie es unsere Gesellschaft verlangt. Mit der Natur zu arbeiten hat auch mir wieder gelernt, diesen natürlichen Rhythmus zu spüren.

Seit Mai 2024 bilden Sie gemeinsam mit Walter Steger die Führungsspitze des Bioland-Verbandes Südtirol. Was motiviert Sie zu diesem Ehrenamt?

Ich teile die Werte von Bioland und möchte mitreden und mitgestalten. Dieses Amt gibt mir die Möglichkeit, die oft komplexen Zusammenhänge zwischen Politik und Wirtschaft zu verstehen und gemeinsam mit unserem Team Strategien für die Zukunft zu entwickeln.

Haben Sie auch eine persönliche Vision?

Ja – einen Biohof mit Hof und Hofladen. ■

Edith Runer

edith.runer@dieweinstrasse.bz



*Netzwerk von Südtiroler Bäuerinnen und Bauern, die neue Wege in der Landwirtschaft gehen (www.farmfluencers.org)

70

1955
2025

70 JAHRE - 70 ANGEBOTE

LIEBHERR AKTION

Einbau- und Standgeräte



GN 50Vd26 Plus
Nutzinhalt: 238 l
Energieverbrauch pro Jahr: 188 kWh
Maße (H/B/T): 165,5 / 59,7 / 67,5 cm
€ 849 Solange Vorrat reicht



GN 52Vd2i Plus
Nutzinhalt: 277 l
Energieverbrauch pro Jahr: 199 kWh
Maße (H/B/T): 185,5 / 59,7 / 67,5 cm
€ 859 Solange Vorrat reicht



FNe 4224 Plus
Nutzinhalt: 160 l
Energieverbrauch pro Jahr: 208 kWh
Maße (H/B/T): 125,5 / 59,7 / 67,5 cm
€ 699 Solange Vorrat reicht



GN 46Vd25 Plus
Nutzinhalt: 199 l
Energieverbrauch pro Jahr: 177 kWh
Maße (H/B/T): 145,5 / 59,7 / 67,5 cm
€ 799 Solange Vorrat reicht

Elektrofachmarkt
FONTANA
GmbH
f • MERAN • www.elektro-fontana.com

SCHÖLLKRAUT

„MIT SANFTER KRAFT UND GELBER MACHT,
VERTREIBT ES WARZEN, FAST ÜBER NACHT!“

Das Schöllkraut ist sehr häufig zu finden, es wächst an Mauern, Hecken und auf Schuttplätzen. Als stickstoffliebende Art liebt es vor allem die Nähe menschlicher Siedlungen und zählt somit zu den Ruderalpflanzen. Die Samen der Pflanze haben klebrige, ölhaltige Anhängsel, welche Ameisen als Nahrung dienen, dadurch wird das Schöllkraut rasch verbreitet. Der botanische Name *Chelidonium* stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Schwalbe“. Nach Dioskurides beginnt die Pflanze mit der Ankunft der Schwalben im Frühling zu blühen und mit deren Abzug im Herbst zu welken.

BRAUCHTUM

Schöllkraut gehört zu den Zauberpflanzen, es galt als Pflanze, die böse Geister fernhält. Für unsere Vorfahren war es eine Symbolpflanze für Eintracht und Zufriedenheit. Schon in der Antike wurde Schöllkraut als Heilpflanze geschätzt, dies belegen seine vielseitigen Anwendungen. Besonders bekannt ist Schöllkraut für seine Fähigkeit, Warzen zu vertreiben. Der Milchsaft, direkt auf die betroffene Stelle aufgetragen, kann die Haut sanft von diesen unerwünschten Wucherungen befreien. Einer Legende nach sollen Schwalben mit Schöllkraut ihren Jungen die Augen beträufelt haben, um dadurch ihre Sehkraft zu verstärken. Laut Signaturenlehre sind gelb blühende Pflanzen bzw. Pflanzen mit gelbem Milchsaft, Heilpflanzen für Leber und Galle und auch da hält Schöllkraut, was es verspricht. Man berichtet Albrecht Dürer wurde mit Schöllkraut von seiner Malariaerkrankung geheilt.

HEILKRAFT

In der traditionellen Kräuterheilkunde wird Schöllkraut oft zur Unterstützung von Leber und Galle eingesetzt. Es hat eine krampflösende Wirkung und kann so bei Verdauungsbeschwerden helfen. Schöllkraut ist gallensaftfördernd und leicht schmerzlindernd. Weiters wirkt es antimikrobiell und entzündungshemmend. Zu seinen heilkräftigen Inhaltsstoffen gehören organische Säuren, Flavonoide und eine Reihe von Alkaloiden. Arzneilich verwendet wird das Kraut zur Blütezeit. Wegen Bedenken hinsichtlich einer möglichen leberschädigenden Wirkung wird Schöllkraut seit einigen Jahren nur noch in Form von relativ schwach konzentrierten pflanzlichen Arzneimitteln angeboten. Umso wichtiger ist die Anwendung in der Homöopathie geworden. Volkstümlich dient der frische Milchsaft nach wie vor zur äußerlichen Anwendung bei der Behandlung von Warzen, Hornhaut und Hühneraugen. ■



Volksheilkundlicher Kräuterkurs

nach Ignaz Schilfni. Ganzheitliche Kräuter-
ausbildung in Südtirol zum FNL-Kräuter-
experten. Startet jährlich in verschiedenen
Landesteilen von Südtirol
Anmeldung und Info unter:
Sigrid Thaler Rizzoli
sigrid.thaler@gmail.com
www.str-ka.it

Kräuter-Wirkstoffe

ein Buch von Sigrid Thaler Rizzoli



Quelle: Wikipedia / René Gämper



Volksrezept

LEBERTEE

Zutaten:

Schöllkraut
Pfefferminze
Kalmus
Ingwer

Die getrockneten Kräuter zu gleichen Teilen mischen. Ein Esslöffel mit einer Tasse siedendem Wasser überbrühen, 10 Minuten ziehen lassen, abfiltern und trinken. Davon bis zu 3 Tassen täglich zur Unterstützung der Lebertätigkeit und der Gallensaftförderung. Kontraindikationen sind Schwangerschaft, Stillzeit, Kinder unter 12 Jahren, Gallensteine, Verschluss der Gallenwege.



Homöopathie

In der Homöopathie wird Schöllkraut zur Behandlung von Steinbildungen, chronischen Störungen des Leber-Galle-Systems, bei krampfartigen stechenden Schmerzen, Entzündungen der Atemorgane und des Rippenfells sowie bei Rheumatismus und allgemeinen Entzündungen eingesetzt.

Das homöopathische Mittel hilft vor allem Menschen, bei denen Arbeit und Erfolg im Vordergrund steht, die ein dominantes, autoritäres Auftreten haben, persönliche Gefühle kaum zulassen können und ihr Leben nicht genießen können.

Als Küchenkraut eignet sich Schöllkraut aufgrund seines hohen Gehaltes an Alkaloiden nicht.

Unser Qualitätsversprechen

Geprüfte Qualität & garantierte Herkunft

- › Einhaltung der Qualitätsbestimmungen, die im Pflichtenheft verankert sind
- › Regelmäßige Kontrollen durch unabhängige und zertifizierte Kontrollstellen

Werde auch du Mitglied
qualitaetsuedtirol.com



Qualität, die man schmeckt

CollabSud – Südtirols Handwerksbrauereien brauen zusammen

Wenn 15 Südtiroler Handwerksbrauereien ihre Köpfe, Herzen und Biervisionen zusammenlegen, entsteht kein gewöhnliches Getränk – sondern ein echtes Statement. CollabSud heißt das neue Gemeinschaftsprojekt, bei dem nicht Konkurrenz, sondern Zusammenhalt, Leidenschaft und die Freude am Brauen im Mittelpunkt stehen. Entstanden ist ein Bier, das Südtirols Braukunst auf den Punkt bringt: gebraut mit regionaler Gerste, veredelt mit dem Wissen, der Erfahrung und dem Engagement von Brauereien aus allen Teilen des Landes. Das Ergebnis? Ein Bier, das nicht nur gut schmeckt, sondern die Gemeinschaft und die Vielfalt unserer Bierlandschaft in sich trägt. Der gemeinsame Nenner dieses Projekts ist das Qualitätszeichen Südtirol, damit ist der CollabSud ein zertifiziertes und kontrolliertes Produkt,

gebraut aus 100 % Südtiroler Gerste.

Seine Premiere feiert das CollabSud am 16. und 17. Mai 2025 auf dem Beer Craft Festival im Schloss Maresch. Dort könnt ihr das neue Bier zum ersten Mal verkosten, mit den Brauerinnen und Brau-ern ins Gespräch kommen und tief in die Welt der Südtiroler Bierszene eintauchen. Nach dem Festival ist das Bier in limitierter Auflage direkt bei allen teilnehmenden Brauereien erhältlich – aber wie so oft gilt: Live schmeckt's am besten. CollabSud ist mehr als ein gemeinsames Bier. Es ist ein Zeichen für Zusammenhalt, für die neue Energie in Südtirols Brauwelt und für den Stolz auf ein Handwerk, das sich stetig weiterentwickelt – mit Wurzeln in der Region und dem Blick nach vorn. Natürlich trägt das Bier auch das Qualitätszeichen Südtirol. Regionale Gerste, nicht pasteu-

siert und nicht filtriert und jährlich durch eine unabhängige Kontrollstelle geprüft, diese Richtlinien gelten nicht nur für das CollabSud sondern für alle Biere, die das Qualitätszeichen Südtirol tragen dürfen. ■



Besuchen Sie das International Beer Craft Meeting am 16. und 17. Mai 2025 auf Schloss Maresch in Bozen!



Südtiroler Handwerksbrauereien mit Qualitätszeichen Südtirol

Bozner Bier – Bozen

Batzen Bräu – Bozen

Brauhotel Martinerhof – St. Martin Passeier

Finix – Pfalzen

Gassenhof – Ratschings

Gasslbräu – Klausen

Gustahr – St. Johann

Hubenbauer – Vahrn

Mendelbier – Kaltern

Monpier – Ortisei

Pfefferlechner – Lana

Probiere – Latsch

Rienzbräu – Bruneck

Sachsenklemme – Franzensfeste

Viertel Bier – Brixen



„Un caffè per favore!“

MORITZ HOFER IST IN DER ITALIENISCHEN KAFFEEZENE KEIN UNBEKANNTER. SEINE LEIDENSCHAFT FÜR DAS KAFFEERÖSTEN HAT ER EHER ZUFÄLLIG ENTDECKT. VOR ZWEI JAHREN WAGTE ER DEN MUTIGEN SCHRITT ZUR EIGENEN RÖSTEREI UND STECKT SEITHER ALL SEINE ENERGIE IN DEN AUFBAU SEINES UNTERNEHMENS.

Die Rösterei von Eligo Coffee liegt direkt an der Hauptstraße von Branzoll – trotz guter Beschriftung nicht auf den ersten Blick zu erkennen. Drinnen: eine schlichte Theke mit Espressomaschine, ein langer Hochtisch, Regale mit edlen Kaffeepackungen – Frosch, Roter Panda, Jaguar und Elefant symbolisieren als Motive die jeweiligen Ursprungsländer. Nebenan steht die Röstmaschine – groß, schwarz, einsatzbereit, das sogenannte Herzstück des Hauses. Moritz Hofer wartet schon auf mich und auch ich bin gespannt, was ein Südtiroler Kaffeeröster zu erzählen hat. Aber zuerst bekomme ich mal einen frisch zubereiteten Espresso serviert.

VOM HÖRSAAL ZUM RÖSTOFEN

Moritz Hofer ist in Bozen geboren und aufgewachsen. Nach der Oberschule schreibt er sich für ein Jurastudium ein, doch das Interesse flackert nur kurz auf. Statt Paragrafen folgen Jahre als Supplenzlehrer in der Schule und anschließend einige Jahre im Südtiroler Weinsektor. „Der Weinbau hat mich fasziniert, aber ich habe nicht das Richtige für mich gefunden“, erzählt er. Erst mit über dreißig stößt er auf eine Stellenanzeige, die alles verändert: Ein Unternehmen sucht jemanden, der das Handwerk des Kaffeeröstens lernen will – inklusive internationaler Ausbildung. Hofer bewirbt sich, beginnt, lernt – und überzeugt. Bereits sechs Monate später wird der Quereinsteiger als Vizeitalienmeister

im Kaffeerösten ausgezeichnet.

In der Welt des Spezialitätenkaffees gibt es sechs Disziplinen: Rösten, Barista – die Espressozubereitung –, Latte Art, Filterkaffee-Brewing, Coffee in Good Spirits und Coffee-Tasting. Die internationale Dachorganisation SCA – Specialty Coffee Association – vereint über 120.000 Mitglieder weltweit und setzt Standards für exzellenten Kaffee. Moritz Hofer hat sämtliche Ausbildungsstufen durchlaufen und alle Prüfungen erfolgreich abgeschlossen. „Heute bin ich AST, autorisierter Trainer der SCA, und unterrichte die Module Roasting und Sensoriy Skills. Wer bei mir lernt, kann die offiziellen Prüfungen gleich mitmachen“, sagt er mit leiser, aber spürbarer Begeisterung.

”

UNSERE BOHNEN SIND
ZU 100 PROZENT RÜCKVER-
FOLGBAR, DAS IST UNSERE
PHILOSOPHIE, DAFÜR
STEHT ELIGO COFFEE.

“

DIE BOHNE ALS QUALITÄTSZEICHEN

„Für einen hochwertigen Kaffee zählen sechzig Prozent die Bohne und vierzig Prozent die Zubereitung“, erklärt Hofer, während er eine Handvoll roher blassgrüner Bohnen durch die Finger gleiten lässt. Der Weg zur perfekten Tasse beginnt für ihn mit dem Ausgangsprodukt – dem Rohkaffee. Kaffee wächst nur dort, wo es nie friert. Der sogenannte Kaffeegürtel, ein Band rund um den Äquator, bietet mit tropischem und subtropischem Klima die idealen Bedingungen. Weltweit gibt es 84 Produktionsländer – von Brasilien über Äthiopien bis Vietnam. Die zwei wirtschaftlich



~ Bei Eligo Coffee in Branzoll trifft Handwerk auf Genuss – hier wird geröstet, verkostet und mitgenommen

Quelle: Eligo Coffee

wichtigsten Sorten sind Arabica und Robusta, oder, wie es im Fachjargon heißt, *Coffea arabica* und *Coffea canephora*. „Das ist wie Rot- oder Weißwein – zwei komplett verschiedene Pflanzen“, erklärt der Experte. Arabica wächst in Höhenlagen zwischen 900 und 2800 Metern, ist feiner, säurebetonter, vielschichtiger – mit doppelt so vielen Chromosomen wie Robusta. Letzterer wächst tiefer, ist robuster, koffeinstärker – bis zu dreimal mehr. „Eine gute Mischung ist 80 Prozent Arabica, 20 Prozent Robusta – das bringt Spannung in die Tasse und sorgt für eine schöne Crema“, sagt Hofer. Für ihn ist es eine Kunst, die richtige Bohne mit dem richtigen Röstprofil zu verbinden – und nicht zuletzt mit dem richtigen Menschen, der sie trinkt.

DIE KAFFEERÖSTEREI

Seit 2023 gibt es Eligo Coffee, ein junges Unternehmen, das sich mit jeder Tasse ein Stück weiter aufbaut. Der Name stammt vom lateinischen *eligere* – auswählen, hervorheben. „Genau das tun wir“, sagt Moritz Hofer, „wir selektieren Qualität – mit Überzeugung“. Der Betrieb ist eine klassische One-Man-Show: Zwölf-Stunden-Tage sind Standard, seine Frau hilft, wo sie kann, dazu kommen ein paar externe Helfer. Und dann ist da noch der Coffeehunter – Freund, Vertrauter, Weltenbummler. Sechs bis acht Monate im Jahr reist er über Plantagen, berät Farmer und Produzenten, schult in Anbau, Verarbeitung und Qualitätsmanagement. Findet er einen besonderen Kaffee, ruft er Hofer an.

Geröstet wird bei Eligo Coffee in Branzoll – von Hand, mit Erfahrung. „Die perfekte Röstung gibt es nicht“, erklärt der Experte, „jeder Kaffee braucht sein eigenes Profil“. Bohnen unterscheiden sich in Größe, Dichte, Feuchtigkeitsgehalt – all das beeinflusst die sogenannte Röstkurve. Sie beschreibt, wie sich Temperatur und Energieeinsatz im Verlauf der Röstung verändern. Vieles wird

heute softwaregestützt kontrolliert, aber am Ende zählt das Gefühl. „Kaffee ist ein Naturprodukt“, sagt Hofer, „eine minimale Toleranz ist erlaubt – und die merkt der Durchschnittskonsument kaum.“

WAS MACHT EINEN GUTEN KAFFEE?

„Eigentlich ist die Frage falsch gestellt“, sagt Moritz Hofer ohne Zögern. „Kaffee ist subjektiv. Der eine mag es fruchtig, der andere schokoladig. Was ein Kaffee aber nie haben darf, sind Defekte – kein verbrannter Geschmack, keine unreifen Noten, kein holziger Ton, keine Astringenz.“ Das seien Fehler, die oft schon im Rohkaffee entstehen. Kaffee ist nach Rohöl das zweitmeist exportierte Produkt der Welt. Hofers Bohnen kommen aus elf Ländern – darunter Brasilien, Indonesien, Uganda, Honduras, Kolumbien und Peru. Neben seinen festen Blends röstet er auch sortenreine Länderkaffees. „Da ist jede Bohne rückverfolgbar – das ist das Herz von Eligo Coffee.“ Auf jeder Packung stehen Herkunftsland, Region, Finca oder Hazienda, der Produzent, Varietät, Anbauhöhe, Aufbereitungsart – und natürlich: das Geschmacksprofil. „Ich kenne einige meiner Produzenten persönlich, aber nicht alle. Wichtig ist mir: Qualität und Transparenz müssen stimmen.“

GERÖSTET UND VERPACKT IN BRANZOLL

In Branzoll produziert Eligo Coffee derzeit rund sechs Tonnen Kaffee im Jahr – elf Mischungen insgesamt: sechs für Espressomaschine oder Mokkakanne, fünf für den Filterkaffee. „Unser Ziel ist es, das Volumen zu verdreifachen“, sagt Hofer. Noch ist das Rösttempo überschaubar: zweimal im Monat laufen die Maschinen. In Zukunft soll ein bis zweimal die Woche geröstet werden – mehr nicht. „Sonst verlieren wir unsere Linie“, meint er. Biokaffee oder Fair Trade sucht man bei Eligo vergeblich – mit Absicht. „Diese Labels gehen meist nur bis zur Genossenschaft, nicht bis zum Produzenten – das ist mir zu wenig, das ist Augenauswischerei.“

Verkauft wird direkt vor Ort – mittwochs bis samstags in der Rösterei in Branzoll, wo auch Verkostungen und Schulungen stattfinden. Wer nicht in der Nähe ist, bestellt online oder trifft auf Eligo Coffee in ausgewählten Gaststätten. Immer dabei: das Versprechen, dass jede Bohne mit Bedacht geröstet wurde – nicht für den Massenmarkt, sondern für Menschen mit Geschmack und Neugier.

MEHR ALS NUR EIN KAFFEE

„Mein Wunsch?“, wiederholt Moritz Hofer und schaut kurz auf seine leere Tasse. „Dass Kaffee bewusster getrunken wird. So wie beim Wein – dass man fragt, woher er kommt, welche Sorten drin sind. Nicht nur die Marke, sondern das, was dahintersteht.“ Es ist eine leise Vision, aber eine mit Wirkung. Wer Moritz Hofer begegnet, spürt schnell: Hier geht es nicht nur um Bohnen. Es geht um Herkunft, um Handwerk – und um den Respekt vor einem Getränk, das die Welt verbindet. ■

Astrid Kircher

astrid.kircher@dieweinstrasse.bz





Laufen, leben, lachen

KAUM EIN SPORT IST SO GESUND UND EFFIZIENT WIE DAS LAUFEN, ES ERHÖHT UNSERE LEBENSQUALITÄT BEREITS NACH WENIGEN WOCHEN ENORM. LAUFEN KENNT KEIN ALTER, KEIN GESCHLECHT UND KEINE SOZIALEN UNTERSCHIEDE. UND DAS BESTE: JEDER MENSCH KANN ES, GANZ INTUITIV.

Im Grunde sind wir alle Läufer. Unsere Körper haben sich im Laufe der Evolution darauf spezialisiert, unsere Knochen und Muskeln sind entsprechend geformt. Leider verbringen wir Mitglieder der modernen Gesellschaft einen großen Teil unserer Zeit im Sitzen und erschaffen uns damit eine Menge an körperlichen und seelischen Problemen. Wir täten gut daran, den Läufer in uns zu wecken! Wenn aus ärztlicher Sicht nichts dagegenspricht, dann also runter vom Sofa!

GUTES SCHUHWERK UND LOS GEHT'S!

Außer einem Paar Laufschuhen braucht man für diesen Sport nicht viel, dabei sollte man jedoch keine Kompromisse eingehen. Michael Weger, Juniorchef eines Traditionsfachgeschäfts in St. Pauls betont, dass bei der Wahl des Laufschuhs, der Laufstil, die Fußstellung und natürlich das Körpergewicht eine wesentliche Rolle spielen: „Für ein dauerhaft angenehmes Lauferlebnis muss der Schuh zum Fuß und zum Läufer passen“. Ein wertvoller Tipp vom Fachmann: Wer neue Laufschuhe kauft, kann die alten mitbringen, denn deren Abnutzung verrät dem Verkäufer einiges. Weiters ist es von Bedeutung, auf welchem Untergrund man vorwiegend laufen möchte, um die richtige Laufsohle und die optimale Dämpfung des Schuhs zu ermitteln.

DER KOPF LÄUFT MIT

Doch was, wenn sich der innere Schweinehund von den neuen Laufschuhen nicht beeindrucken lässt? Die Sportpsychologin und ehemalige Profisportlerin Monika Niederstätter aus Lana rät, sich

vor allem beim Einstieg in den Laufsport nicht zu überfordern und sich kleine, realistische Ziele zu setzen. „Mein Motto beim Sporttreiben lautet: besser kurz als gar nicht!“ Tricks wie die Laufkleidung bereits im Voraus herzurichten, mit sich selbst einen Vertrag zu schließen oder zur Lieblingsmusik zu laufen, können sehr hilfreich sein. Sich selbst zu motivieren, lohnt sich, denn das Laufen an der frischen Luft hat einen spektakulären Effekt auf Körper, Geist und Seele. Es reduziert das Risiko von Herz-Kreislaufkrankungen, stärkt das Immunsystem und sorgt für einen erholsamen Schlaf, um nur einige körperliche Benefits zu nennen. „Laufen generiert positive Gedanken; schon 20 Minuten am Tag reichen zum Abbau des Stresshormons Cortisol“, erklärt Monika Niederstätter. Außerdem stärkt der Ausdauersport die Gedächtnisleistung und hilft, das Risiko von Alzheimer und Demenz zu senken. Auch auf der emotionalen Ebene bewirkt das Laufen Großartiges: Es werden Glückshormone ausgeschüttet, die auch nach dem Sport wirksam bleiben. „Somit sorgt das Laufen für ein langfristiges gesteigertes Wohlbefinden und lässt uns mit den Herausforderungen des Alltags gelassener umgehen“, weiß die Sportpsychologin.

VERBINDUNG ZUR NATUR

Laufen kann man überall, auch auf dem Laufband, doch am besten ist Bewegung an der frischen Luft. Außerdem fühlen sich fünf Kilometer im Freien wesentlich kürzer an als fünf Kilometer im Fitnessstudio. Wer schon mal im Wald den weichen Boden unter den Laufschuhen gespürt hat oder am frühen Morgen einem Reh begegnet ist, weiß von der Genugtuung, die aus der Verbindung



~ Erschöpft, aber glücklich: die Redakteurin Lisa Pfitscher zusammen mit ihrer Mutter und ihrem Onkel nach einem Laufrennen (von rechts)
Quelle: Lisa Pfitscher

zwischen Menschen und Natur resultiert. Auch wenn es einem jetzt im Frühling besonders reizt, reicht die Laufsaison übers ganze Jahr. In der warmen Jahreszeit genießt man die morgendliche Kühle, im Winter die sonnigen Mittagsstunden und im Herbst die traumhaften Farben.

IN BESTER GESELLSCHAFT

Wer sich alleine schwer zum Laufen motivieren kann, ist in einer Laufgruppe gut aufgehoben. Tony Flaim vom Eppaner Amateursportclub Berg leitet eine solche Gruppe seit 15 Jahren. Schon viele haben unter der Anleitung des „Überetscher Laufpapsts“, wie er oft genannt wird, das Laufen für sich entdeckt. Er weiß: Die beste Motivation ist der Spaß an der Sache, dann packt einen früher oder später das Lauffieber. Für einen Einstieg in den Sport ist es nie zu spät: „Die älteste Teilnehmerin ist 75!“, erzählt Tony Flaim. Die Gruppe unternimmt regelmäßig Laufreisen, wie zum Beispiel jene zum Nikolauslauf im München. Ob nun im Verein oder in privaten Gruppen: Aus Laufbekanntschaften entstehen nicht selten Freundschaften, die über den Sport hinausgehen und auch in anderen Lebensbereichen Halt geben.

SOLIDARITÄT UNTER LÄUFERN

Gegenseitige Motivation und Unterstützung ist unter Läufern ein hohes Gut. Alfred Monsorno, ehemalige Marathonikone aus Montan, organisiert seit vielen Jahren südtirolweit die Benefizläufe „run for life“, die stets gut besucht sind. Für den guten Zweck hat sich schon manch einer an den Start gestellt, der sonst mit dem Laufen nicht viel am Hut hatte. Es geht um die Sensibilisierung für verschiedene Krankheiten und das Sammeln von Spenden, zum Beispiel für die Kinderkrebshilfe Peter Pan und die Alzheimer Vereinigung Südtirol. Die Teilnehmer dieser Benefizläufe sind Freunde, Bekannte, Unternehmer, Sportler und Politiker, die

Altersspanne reicht von 5 bis 80 Jahren. Eines jedoch vereint sie: Fast jeder kennt jemanden, der von einer Krankheit oder einem Schicksalsschlag betroffen ist, oder ist es gar selbst. „Laufend Gutes tun ist nicht so schwer. Hier geht es nie um Rekorde, sondern um die Unterstützung von Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen“, sagt Alfred Monsorno.

NEUE HERAUSFORDERUNGEN

Viele Hobbyläufer verspüren irgendwann Lust, ihre Leistung zu verbessern und beginnen, auf ein Ziel zu trainieren, zum Beispiel einen Wettkampf. Dabei lernen sie die eigenen Grenzen kennen, aber auch Kräfte, von denen sie selbst oft überrascht sind. Egal, wie sehr man sich in einem Rennen abmüht: In der Sekunde des Zieleinlaufs sind alle Strapazen vergessen und man fühlt nur noch Glück und Stolz. Doch es geht auch ohne Zeitmessungsinstrument am Hand- oder Fußgelenk, denn wahres Läuferglück kommt von innen. Am besten ist es, dem Rhythmus des eigenen Körpers zu folgen. Wie heißt es in Läuferkreisen so schön: Egal, wie langsam du läufst, du schlägst alle, die zu Hause bleiben! ■

Lisa Pfitscher

lisa.pfitscher@dieweinstrasse.bz



Kalterersee Charity Tretbootrennen zugunsten der Südtiroler Kinderkrebshilfe „PETER PAN“ mit Firmenwertung

in Zusammenarbeit mit „RUN FOR LIFE SÜDTIROL“
und „SÜDTIROLER FIRMLAUF“

Datum: Freitag, 09. Mai 2025 im Lido am Kalterersee

Beginn: 18 Uhr, das Event findet bei jeder Witterung statt

Das Projekt: Helfen und unterstützen wir Kinder hier in Südtirol, welche nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Südtiroler Kinderkrebshilfe „Peter Pan“: www.peterpan.bz.it

Teilnahme: Firmen, Betriebe, Unternehmen, Vereine und Sportbegeisterte. Selbstverständlich stellen wir auch eine Spendenrechnung aus.

Bei der Anmeldung bitte Name der Firma oder des Vereins mit Anschrift und Steuernummer angeben.

Unter allen Firmen wird ein Gratisstart für 4 Personen beim 24. Südtiroler Firmenlauf am Freitag den 5. September 2025 in Neumarkt verlost.

Das Tretbootrennen:

Insgesamt 60 Boote mit jeweils 4 Teammitgliedern,
50 Boote reserviert für Firmen (200 Personen),
10 Boote reserviert für Freunde/Vereine (40 Personen)

Anmeldung und Informationen:

www.runforlife.eu/challenge

info@firmenlauf.it

Alfred Monsorno – Tel. 339 875 2544

Daniel Brunato – Tel. 338 843 8899





Bühne frei für das erste „Klösterle Film Festival“

DAS HISTORISCHE PILGERHOSPIZ KLÖSTERLE IN LAAG BEI NEUMARKT IST IM JUNI SCHAUPLATZ FÜR DREI PREISGEKRÖNTE KINOFILME, DARUNTER „VERMIGLIO“.

Am 3., 4. und 10. Juni präsentieren der Bildungsausschuss Laag, der Filmclub Unterland, der Deutsche Kulturverein Laag und der Bezirksservice für Bildungsausschüsse drei namhafte Filme, die teilweise im Klösterle gedreht wurden. Das Festival steht unter der Schirmherrschaft der Marktgemeinde Neumarkt. Den Auftakt macht am Dienstag, 3. Juni, der italienischsprachige Film „Hill of Vision – L'incredibile storia di Mario Capecchi“. Es folgt am Mittwoch, 4. Juni „Das finstere Tal“. Am 10. Juni wird der preisgekrönte Film „Vermiglio“ gezeigt (siehe Übersicht).

NAMHAFTE FILME

Jeder Festivaltag beginnt um 19 Uhr mit einer kurzen Führung durch das Klösterle mit dem Deutschen Kulturverein Laag, bevor um 20 Uhr der jeweilige Film gezeigt wird. „Es gilt freier Eintritt, es ist keine Reservierung erforderlich, allerdings sind die Plätze begrenzt“, erklärt Marion Maier, Leiterin des Bezirksservice für die Bildungsausschüsse im Unterland und Überetsch. Die rührige Unterlandlerin hatte gemeinsam mit Helga Girardi, der Vorsitzenden des Bildungsausschusses Laag, die Idee, das historisch wertvolle Pilgerhospiz im Rahmen eines Festivals in eine einzigartige Kulisse für drei besondere Kinofilme zu verwandeln (siehe nebenstehendes Interview).



~ Organisationskomitee des ersten „Klösterle Film Festivals“ Marion Maier (Bezirksservice Bildungsausschüsse), Andrea Daldos (Filmclub Unterland), Elisabeth Girardi (Vorsitzende des Deutschen Kulturvereins Laag), Walter Mössler (Filmclub Unterland) und Helga Girardi (Bildungsausschuss Laag) von links

Quelle: Renate Mayr

Die Initiatorinnen des Festivals
Helga Girardi und Marion Maier
(von links)

Quelle: Renate Mayr

Diese Filme werden beim Festival gezeigt

- DI, 3. Juni: **Hill of Vision – L'incredibile storia di Mario Capecechi** (2022, in ital. Sprache)
- MI, 4. Juni: **Das finstere Tal** (2013, in dt. Sprache)
- DI, 10. Juni: **Vermiglio** (2024, in ital. Sprache)

Einlass und Führung: 19 Uhr; Filmbeginn: 20 Uhr
Eintritt: frei, keine Reservierung erforderlich (begrenzte Plätze!)

i **Detaillierte Informationen** zum Filmfestival und den gezeigten Filmen gibt es auf der Webseite des Bildungsausschusses Laag: www.zelage.it

PILGERHOSPIZ

Das mittelalterliche Hospiz in St. Florian in Laag diente bis in das 14. Jahrhundert Pilgern auf dem Weg nach Rom als Unterkunft. Das romanische Bauwerk wurde um 1220 errichtet und um 1300 erweitert. Im Mittelalter zogen Tausende Pilger von Norden durch das Etschtal Richtung Rom. Die Strecke war damals beschwerlich, die meisten waren zu Fuß unterwegs und mussten die oft sumpfige Landschaft durchqueren. Einer dieser Pilgerwege führte von Bozen nach Laag Richtung Süden. Und genau dort, am Fuße der Madruttwand, wurde das Hospiz erbaut, um den Reisenden einen Rastplatz zu bieten. Heute ist das „Klösterle“ eines der wenigen, vollständig erhaltenen Hospize in ganz Europa. Als Pilgerunterkunft wurde es im 14. Jahrhundert aufgegeben, als in Neumarkt der Markt eröffnet wurde und die Pilger in Gasthöfen Unterkunft fanden. 1494 beherbergte es aber noch einen berühmten Gast: Albrecht Dürer, der auf seiner Reise nach Venedig vermutlich hier übernachtete.

KULTURELLES ZENTRUM

Im August 2001 hat die Gemeinde Neumarkt das Pilgerhospiz von der Gesellschaft Dalmazia Trieste AG mit Sitz in Rom gekauft, restauriert und in ein kulturelles Zentrum umgewandelt. Mittlerweile ist das „Klösterle“ beliebter Schauplatz für Theateraufführungen, Konzerte und andere Veranstaltungen wie die Blauburgundertage, den Tag der Romanik und Ausstellungen, eignet sich aber auch als Drehort für Filme. Die Gemeinde ist bestrebt, die Räumlichkeiten unter anderem durch behindertengerechte Zugänge weiterhin zu verbessern. „Das Klösterle soll der Bevölkerung zugänglich sein“, betont die Bürgermeisterin von Neumarkt Karin Jost. „Angesichts seiner Einzigartigkeit verleiht es unserer Gemeinde mehr Sichtbarkeit und ist eine historisch wichtige Etappe der Alpenin Straße der Romanik in Südtirol“, so Jost. ■

Renate Mayr
renate.mayr@dieweinstrasse.bz



„Historische Erbe aufwerten“

„DIE WEINSTRASSE“ SPRACH MIT DEN ENGAGIERTEN
LAAGERINNEN HELGA GIRARDI UND MARION MAIER
ÜBER IHRE IDEE, EIN FILMFESTIVAL IM KLÖSTERLE ZU
ORGANISIEREN.

Renate Mayr

Die Weinstraße: Das Klösterle wurde bisher nicht als Kino genutzt. Wie kamen Sie auf diese Idee?

Helga Girardi: Wir haben uns im Bildungsausschuss Laag im Herbst Gedanken über unser Veranstaltungsprogramm 2025 gemacht. Damals war gerade der Film „Vermiglio“ im weltweiten Fokus der Filmbranche. Und da dieser Film teilweise im Klösterle gedreht wurde, kam uns die Idee zum Filmfestival.

Sie haben die drei Filme, die beim Festival gezeigt werden, nicht zufällig ausgewählt?

Marion Maier: Nein, alle Kinofilme wurden zum Teil im Klösterle gedreht, und da lag es nahe, diese Filme im Klösterle zu zeigen. Wir haben daraufhin den Vorschlag dem Eigentümer des Pilgerhospizes, der Gemeinde Neumarkt, unterbreitet, die von der Idee begeistert war und die Schirmherrschaft für das Festival übernommen hat.

Das Kinofestival wird zum ersten Mal veranstaltet, da steckt sicherlich auch ein sehr großer organisatorischer Aufwand dahinter?

Helga Girardi: Dessen sind wir uns bewusst. Wir arbeiten mit dem Filmclub Unterland zusammen. Das Event wird vom Bildungsausschuss Laag, dem Deutschen Kulturverein Laag, dem Filmclub Unterland und dem Bezirksservice für Bildungsausschüsse gemeinsam getragen. Alle helfen ehrenamtlich mit.

Marion Maier: Es geht uns darum, dieses einzigartige, kulturelle Kleinod aufzuwerten und einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Die Mühe lohnt sich! ■

Wer bin ich?



eh. Hüttenwirt (Becherhaus)	norddt. Guts-tage-löhner	Eiweiß-gift			Höhen-zug in Nieder-sachsen	veraltet: Straftat	süße Kohlen-hydrate		israeli-tischer König	zeitliche Folge eines Ge-schehens			lang-schwän-ziger Papagei		Bewäs-serungs-kanal	ein Gründer Roms (Sage)	Stick-rahmen
▶	▶					▶	Trans-port mit einer Fähre	▶	▶							▶	▶
▶	3				Land-wirt-schafts-gehilfe		Natur-bahn-rodler (Florian)	▶					sandiger Ton		Abk.: oben ange-führt	▶	
Südtirol. Eishockey-spieler (Leo)		dt. Journa-listin (Judith)		tschech. Schrift-steller, † 1924	▶	1			Abzug bei Barzah-lung			enge Schlucht im Ge-birge	▶				
Haupt-stadt des Trentino	▶						Ent-schul-digung! (franz.)	▶	Panzer-schrank	▶	4		Freie Universität Bozen (Abk.)	▶			
▶				Einzel-stück			roman. Kirche bei Naturns (St. ...)	▶							sagen-haftes Gold-land, El ...		
englisch: Bohne	Daten-übertra-gungs-gerät		höchster Berg Istriens	▶					Fürsten-haushalt			offene See		ein Tonge-schlecht			
Graf von Görz und Tirol, † 1295	▶			8					span.: Gebirgs-kette			Denk-schriften (Kw.)	▶				Schwer-metall
Plane-ten-umlauf-bahn	▶						Kohle-produkt, Goudron	▶	ein Tier-kreis-zeichen	▶				Deutung		chem. Zeichen für Neon	▶
▶	9		nicht machen		japan. Metro-pole	▶						klug, schlaue		größte Obstbau-gemeinde Südtirols	▶	7	
Radio-daten-system (Abk.)		Ort im unteren Eisacktal	▶						innerhalb			Dolo-miten-tal	▶				
Marine-dienst-grad	▶				eine Virus-infek-tion		falscher Weg (in die ... gehen)	▶				Fremd-wortteil: gleich	▶			fein-körnig (Strand)	
Fürst-bischof v. Brixen, † 1879	Gallert-masse	Feder-gras		Weltcup-skipiste (Badia)	▶			2					Wild-form des Wasser-büffels		katala-nischer, mallorqu. Artikel	▶	
▶	▶	▶					Frauen-name	▶		Haupt-stadt der Fidschi-Inseln		ein Grund-stück	▶				
Berg der Puez-gruppe	▶						Wasch-raum (Kw.)	▶	Baum-woll-hemd	▶			6		olymp. Länder-kürzel: Italien		englisch: eins
▶	10			franz., span.: in			Haar über dem Auge	▶				Abk. Sommer-zeit		künst-liche Welt-sprache	▶		
Ball-drehung beim Tennis			Ort an d. Südtirol. Wein-straße	▶					Südtirol. Snow-boarder (Omar)	▶							
Gemein-de im Eisack-tal	▶								komplet-te Brief-marken-serie	▶			Legende	▶		5	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Ich wurde 1925 in Neumarkt geboren. Mein Faible für die schönen Dinge entstand früh: ab 11 im Meraner Kurhotel meiner Tante, 1948 als Kindermädchen in einem Turiner Adelshaushalt. In der Wohlstands- und Modernisierungswelle ab 1970 wurde massenhaft „alter Plunder“ weggeschmissen. Mich packte die Leidenschaft, Alltagsgegenstände der häuslichen Welt bürgerlicher Familien für die Nachwelt zu sammeln: auf

Müllplätzen, Flohmärkten, beim Schrotthändler Mittempergher, in Antiquitätenläden, ich erwarb ganze Dachbodenräume. Unser ganzes Haus war bald vollgestopft. 1987 konnte ich erstmals in einem Laubenhaus ausstellen. Die Eröffnung des einzigartigen „Museums für Alltagskultur“ 1990 wandelte die „Spinnerei“ in öffentliche Anerkennung: Tiroler Verdienstkreuz 2005, Gemeinde-Ehrennadel 2016. Ich verstarb 2022.

Martin Schweiggel



SPIELE

ANNO DAZUMAL



KORNLOCH

„In meiner Jugend gab es nur eine Mission, hinaus in die große weite Welt! Dabei hatte ich es als abenteuerlustiger Jungspund besonders auf Amerika abgesehen“, erzählt mir Elmar, Jahrgang 1950, stolz.

„Was gab es dort alles zu entdecken! Unter anderem dieses Spiel mit Sandsäckchen, das vor Restaurants, Pubs, vor Unterhaltungslokalen nicht zu übersehen war. Alle spielten begeistert damit, Junge, Ältere, Familien und das kostenlos. Erst dachte ich, was soll das denn für ein seltsames Spiel sein? Aber dann wurde ich eingeladen, mitzuspielen. Meine Skepsis, wie weggeblasen. Während wir auf unser verspätetes Essen warteten, stellte ich fest, dieses Cornhole machte nicht nur Spaß, es ließ mich auch die Verzögerung komplett vergessen. Meine Begeisterung war nicht mehr zu bremsen! Nach dem Essen war ich derjenige, der meine Freunde dazu anstachelte, noch eine Runde zu spielen, natürlich mit einem Getränk als Wetteinsatz. In den folgenden Jahren zog es mich immer wieder nach Amerika, und Cornhole war jedes Mal fester Bestandteil meines Aufenthalts. Für mich ein Symbol schöner Erinnerungen, wie ich als junger Abenteurer die Welt entdeckte.“ ■



„Es war einmal ein Männchen,
das kroch ins Kaffeekännchen,
dann zog es wieder aus
und Du bist raus.“

Chrystian Magic
info@magiclive.it



Spielerzahl: unbegrenzt

Alter: ab 4–99 Jahre

Spielzeit: unbegrenzt

Anleitung: Für dieses Outdoor-Wurfspiel benötigt man zwei schräg angehobene Plattformen (60 cm x 90 cm), die in einem Abstand von ca. 8 Metern gegenüberstehen, sowie acht Säckchen, jeweils vier in zwei verschiedenen Farben. In der oberen Hälfte der Holzflächen befindet sich ein rundes Loch mit 15 cm Durchmesser. Zwei Mannschaften werfen abwechselnd die vier mit Granulat oder Mais gefüllten, 400 Gramm schweren Säckchen und versuchen, diese in das Loch zu zielen, ohne dass sie vorher den Boden berühren. Gelingt dies, erhält man 3 Punkte. Bleibt ein Säckchen auf der Plattform liegen, gibt es 1 Punkt. Alles andere ergibt 0 Punkte. Die Säckchen dürfen sich auch gegenseitig von der Plattform oder ins Loch stoßen.

Es wird die Differenz der Punkte pro Spiel notiert. Wer zuerst 21 Punkte erzielt, gewinnt den Satz. Gespielt wird im Best-of-Three-Modus, das heißt, Sieger ist die Mannschaft, die zuerst zwei Sätze gewinnt.

DIE
Weinstraße

ABO
AKTION
2025

**Werden Sie Freund,
Gönner oder Unterstützer**

Mit einem kleinen Jahresbeitrag können Sie unsere Zeitschrift unterstützen. Damit geben Sie uns das Gefühl, dass Ihnen „Die Weinstraße“ ans Herz gewachsen ist – und das motiviert uns, Ihre Bezirkszeitung noch besser zu machen.

Und so wird es gemacht: Ganz einfach! Bei Ihrem nächsten Besuch in der Bank oder bei der Post können Sie unsere Zeitschrift durch die Überweisung des Jahresbetrags unterstützen.

Unsere Konten:

Raiffeisen IBAN: IT 98 J 08255 58160 000300009903
BancoPosta IBAN: IT 46 I 07601 11600 000089105530

Geben Sie bitte Namen, Abo-Nummer oder Adresse, als Einzahlungsgrund an.

FreundschaftsABO*	30,00 €
GönnerABO*	60,00 €
UnterstützerABO*	100,00 €

*Sollten Sie das Unterstützungsabo nicht einzahlen, erhalten Sie natürlich weiterhin kostenlos „Die Weinstraße“ zugestellt.

SO REDN MIR PA INS

Cäcilia Wegscheider

**Sellerie?
Schellala!**

Nun gut, so recht wird es bei dem Wetter noch nicht losgegangen sein mit den Gartenarbeiten. Und vielleicht wartet man bei diesen meteorologischen Kapriolen sowieso besser, bis die Eiseiligen vorüber sind, bevor man sich mit den handelsüblichen Gartengeräten gerüstet ans Setzen der Gemüsepflänzchen macht. Das *Sarggala*, eine kleine vielseitige Haue – italienisch *sarchio* aus lateinisch *sarcūlum* oder *sarcūlus* –, der *Zapin*, zu italienisch *zappa*, oder ein *Pick* – nein, kein Uhu – hilft die Erde *aufzu-rougeln*, also locker zu machen. Letzteres lässt sich als Adjektiv *rougl* ganz nebenbei auch gut im medizinischen Bereich verwenden, wenn es darum geht, trockenen von produktivem Husten zu unterscheiden. „Zappas et sarkeln“ werden übrigens bereits im Meinhardinischen Urbar 1292 erwähnt. Nicht nur *Buschn*, – vergleiche standarddeutsch Busch, Büschel! – also Blumen, sondern allerhand Gemüse und Gewürze finden, wenn es dann einmal so weit ist, in den *Pettlen* Platz. *Maserún* und *Paslaggón* zum Beispiel. Orientalische Küche soll ja in sein. Weit gefehlt, hier wird mediterran gekocht. Majoran und Basilikum, traditioneller wird es bei *Schellala*, *Schnittla* und *Kraitla* – die klingen doch vertrauter, oder? Für Sellerie, Schnittlauch und Petersilie trotzdem kaum mehr in Verwendung. An den Seiten noch ein paar *Gramillen*, also Kamillen, daneben wuchern wild, wenn man sie nur lässt, ein paar *Kaspappelen*, deren Früchte, gemeint ist die wilde Malve, eine Köstlichkeit für Kinder sind. Schon einmal probiert?



FLURNAMEN

Etsch, Wein und Bergbau: Terlaner Flurnamen

Cäcilia Wegscheider

Die linksseitige Etschtaler Gemeinde Terlan reicht mit ihren aneinandergereihten Fraktionen Vilpian und Siebeneich am Tschöggberg bis Montigl hinauf und auch ein wenig über die Etsch.

ZWEI BÄCHE, ZWEI SCHUTTKEGEL

Zwei römische Prädialnamen standen für die beiden Ortsnamen Terlan und Vilpian Pate, erstbelegt sind die Toponyme 923 als Torilan und 1164 als Vvlpian. *(Praedium) Taurilānum 'Besitz eines Taurilus' und *(praedium) Vulpiānum 'Besitz eines Vulpus' so nach Kollmann und Kühlebach die allgemein anerkannten Etymologien, interessanter noch die beiden altmundartlichen Formen *Tearl* und *Filp(e)n*.

Siebeneich, mundartlich *Siibmoach*, kommt relativ einfacher, da auch jünger, daher. Ohne ein altes Baumheiligtum bemühen und annehmen zu müssen, dass in Siebeneich einmal genau sieben Eichen gestanden wären, kann man davon ausgehen, dass die Örtlichkeit durch Eichenbewuchs charakterisiert war. Dazwischen noch die *Klaus*, die kaum etwas mit einer Kurzform von Nikolaus zu tun hat, sondern geomorphologisch eine Straßen- oder Geländeenge benennt, hier konkret die Wegsperre von Neuhaus. Ein älterer verdrängter Name dafür übrigens Sels.

RAUT, SCHROAT UND LAITN

Auf der einen Seite die Etsch mit *Kuemäiser*, *Oxnmäiser*, *Schtiarloas* und *Schtiarwinkl* nach den Bachablagerungen die *Sant*, nach alten Etscharen *Inselt* und *Zwischn di Etschn*, bei Vilpian *Au* und *Rosswiis*, oder nach Besitzernamen wie rund um Rauchenbichl *Rauchnpichlmous*, *Graathlmous*

oder *Pfäffnmous*.

Wie dem Wald der Kulturgrund abgerungen wurde – vornehmlich, um Weingüter anzulegen, lässt sich an den Rautnamen der Gemeinde wunderbar ablesen. Terlan – ein Rautparadies! Neben den Ortsteilnamen Unterkreuth und Oberkreuth – aus einer Kollektivbildung Gereute zu Raut – fallen eine ganze Serie an Rautnamen dann auch am Hangrand und Waldsaum des Tschöggbergs zwischen Vilpian und Siebeneich auf. Und nicht nur dort, die sich auf den ersten Hangverebnungen befindlichen Höfe scharen ebenfalls Rautnamen um sich, wie zum Beispiel *Rossrailt*, *Keschnraut*, *Frailainsrailt*, *Groaßer Raut* oder *Kraizrailt* auf Planatsch. *Kraizraut* auch neben *Schmälzraut* und *Kassraut* rund um Deutschhaus bei Siebeneich.

Weitere Weingutnamen schöpfen aus den Grundwörtern *Stoaß* – *Kirchstoß*, *Kellerstoß* –, *Stuck* – *Pinterstuck*, *Soulerstuck* –, *Lait* – *Pilsnlait*, *Hearnlait*, *Elslerlait* – oder *Schroat* wie *Kirchnschroat*. Auffällig dann noch in Vilpian – jedem Hof seinen Anger: *Moaränger*, *Tooleränger*, *Waissnänger*, *Spareränger*, *Reschänger*...

SILBRIGE LEITEN, LASIR UND MURNTATZL

Vor dem Spargelanbau hat sich Terlan als Bergbaugemeinde einen Namen gemacht. *Knäppmrid* als Bezeichnung für eine Kehre, der *Haupterzgäng*, die *Fraungäng*, der *Knäppmperg* und schließlich der bekannteste Name, die *Silberlaitn*.

Wer sich näher mit den Terlaner Flurnamen befassen will, im Buch „Lasir und Murntatzl“ von Johannes Ortner lässt sich noch einiges entdecken. ■

ALTE GEMÄUER

Alte Mühle und Schmiede in Kurtatsch

WO EINST DER MÜLLER KORN MAHLTE UND DER SCHMIED EISEN FORMTE,
BEFINDET SICH HEUTE DAS ZUHAUSE DER FAMILIE SCHIEFER.

Sabine Kaufmann

Am südlichen Dorfeingang von Kurtatsch, direkt am Mühlbach, stehen zwei denkmalgeschützte Häuser mit einer langen Geschichte. Noch ragen ein Baukran und das Gerüst um das ehemalige Mühlhäusl, das um ein Stockwerk erweitert wird – aber nicht mehr lange. Die Umbauten der Familie Schiefer stehen kurz vor der Fertigstellung. Vor 37 Jahren erwarb der langjährige Bürgermeister Oswald Schiefer die historischen Gebäude. Das vordere Haus, die alte Schmiede aus dem 16. Jahrhundert, grenzt heute direkt an die Endergasse. Die Fassade wird von einem Holzkreuz und einem kunstvollen Fresko geschmückt, das ein Pferd an einer Pestsäule angebunden zeigt. Die Pestsäule aus dem Jahr 1652 steht noch heute vor dem Gebäude.

BEHUTSAME RESTAURIERUNG

Unter strengen Auflagen wurde die ehemalige Schmiede zuletzt 1990 von der Familie Schiefer restauriert. Die größte Herausforderung in einem denkmalgeschützten Haus besteht darin, alles so

zu erhalten, wie es einst war, erklärt Oswald Schiefer – etwa die originalen Sprossenfenster. Als Auflage der Wildbachverbauung musste hinter dem Gebäude der ehemaligen Mühle eine Betonmauer errichtet werden, um Schutz vor möglichem Hochwasser zu gewährleisten. Schließlich liegen die Gebäude in der roten Gefahrenzone. Besonders stolz ist der Hausbesitzer auf die alten „Mönch-und-Nonne“-Ziegel, die er über viele Jahre hinweg gesammelt hat. Das Dach wurde vollständig neu eingedeckt. Das frühere Plumpsklo wurde im Zuge des Umbaus in einen Erker verwandelt, die Dachgaube behutsam erneuert und ein Fenster zur Tür umgestaltet. So kann man nun direkt in den kleinen Garten gelangen, der über dem Bach angelegt wurde. Im Keller der ehemaligen Schmiede steht noch der Amboss, und eine verrostete Biegemaschine zielt die originale Holztür am Eingang zum Keller.

AM WASSER GEBAUT

Sowohl der Schmied als auch der Müller benötigten Wasser für ihre Arbeit. Die alte Mühle, die 1751 erbaut wurde, war über lange Zeit hinweg für das Mahlen von Korn und „Tirgg“ der Kurtatscher im Einsatz. Die ursprüngliche Beutelmühle, die von einem unterschlächtigen Wasserrad angetrieben wurde, steht seit 1999 im „Museum Zeitreise Mensch“ in Kurtatsch, ebenso wie die Walzenmühle – beides Leihgaben der Familie Schiefer. Der ehemalige „Schnoatstall“, der zum Beschlagen der „Ochsen“ diente, wurde im Laufe der Zeit verlegt und befindet sich heute unterhalb der Straße, neben dem Bach. Der letzte Müller stellte seine Tätigkeit Ende der 1960er-Jahre ein, und der letzte Schmid arbeitete bis Anfang 1993 an diesem Ort. ■



^ Die ehemalige Schmiede, 1751 in Besitz der Herren von Payr, spätere Eigentümer waren die Kager, ab 1867 Baron Widmann zu Staffelfeld und seit 1988 Familie Schiefer

Quelle: links Landesarchiv Autonome Provinz Bozen, rechts TV Südtiroler Unterland – Luca Guadagnini



Warum eine Pflegevorsorge sinnvoll ist

Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko, pflegebedürftig zu werden – eine Realität, die viele verdrängen. Doch wer sich frühzeitig um eine Pflegevorsorge kümmert, schützt nicht nur sich selbst, sondern auch seine Familie. In Südtirol, wo der soziale Zusammenhalt traditionell stark ist, fällt es vielen schwer, sich vorzustellen, einmal auf Hilfe angewiesen zu sein. Doch gerade hier lohnt es sich, rechtzeitig vorzusorgen.

Die gesetzliche Absicherung deckt meist nur einen Bruchteil der tatsächlichen Pflegekosten. Ein Platz im Pflegeheim oder eine Betreuung rund um die Uhr kann mehrere Tausend Euro pro Monat kosten. Ohne zusätzliche Vorsorge kann das eigene Ersparte rasch aufgebraucht sein, und oft müssen dann die Kinder oder andere Angehörige finanziell einspringen. Wer frühzeitig vorsorgt, schützt nicht nur sich selbst, sondern entlastet auch seine Familie erheblich.

Ein großer Vorteil der Pflegevorsorge ist ihre Flexibilität: Sie lässt sich an die individuellen Wünsche und finanziellen Möglichkeiten anpassen. Besonders junge Menschen profitieren von günstigen Beiträgen – je früher man einsteigt, desto besser. Außerdem sichert man sich durch die Vorsorge ein Stück Selbstbestimmung: Man kann mitentscheiden, ob man im Alter lieber zu Hause betreut oder in einer professionellen Einrichtung gepflegt werden möchte.



Quelle: Jan Sotgiu - Unsplash

Pflegevorsorge bedeutet Weitsicht. Sie schafft Sicherheit, schützt das Vermögen und sorgt dafür, dass man im Fall der Fälle nicht zum Belastungsfaktor wird. Gerade in Südtirol, wo familiäre Werte und Eigenverantwortung hochgehalten werden, ist sie ein wichtiger Schritt in eine selbstbestimmte Zukunft. ■

**Raiffeisen**
Überetsch

Heute Vorsorge, morgen Fürsorge.

Raiffeisen Pflegeversicherung

Entwickelt von
 Gruppo
Assimoco
ASSICURAZIONI MOVIMENTO COOPERATIVO

Vertrieben von Raiffeisen

Gute Pflege beginnt mit der richtigen Vorsorge.

Gesundheitliche Einschränkungen im Alter, durch Unfall oder Krankheit können Pflege durch Dritte nötig machen. Die Raiffeisen Pflegeversicherung sichert dir die bestmögliche Fürsorge und schützt dich und deine Angehörigen vor finanziellen Belastungen.

Jetzt informieren und vorsorgen!
www.raiffeisen.it/pflegeversicherung

Der Verkaufsförderung dienende Werbemittelung. Vor Vertragsunterzeichnung nehmen Sie bitte prüfende Einsicht in das über die Webseite www.assimoco.it und bei den Raiffeisenkassen erhältliche Informationsset.

Sicher in die Zukunft!

WARUM VORSORGE UND VERSICHERUNG HEUTE WICHTIGER SIND DENN JE

In einer Welt voller Unsicherheiten gewinnt das Thema Vorsorge zunehmend an Bedeutung. Ob Krankheit, Unfall oder Ruhestand – wer rechtzeitig handelt, schützt nicht nur sich selbst, sondern auch seine Familie. Versicherungen sind daher mehr als nur ein notwendiges Übel: Sie sind ein zentraler Baustein für finanzielle Sicherheit und Lebensqualität.

Frühe Vorsorge zahlt sich aus. Je früher man sich mit seiner finanziellen Absicherung beschäftigt, desto besser. Besonders bei der Altersvorsorge spielt der Faktor Zeit eine große Rolle. Durch den Zinseszinsseffekt kann selbst ein kleiner monatlicher Betrag über Jahrzehnte hinweg ein solides Polster schaffen.

Berufsunfähigkeit – das unterschätzte Risiko. Jeder vierte Arbeitnehmer wird im Laufe seines Lebens berufsunfähig. Trotzdem verzichten viele auf eine Berufsunfähigkeitsversicherung. Dabei kann

ein plötzlicher Einkommensverlust gravierende Folgen haben – sowohl für die eigene Existenz als auch für Angehörige.

Private Krankenversicherung und Zusatzschutz. Gesundheit ist unbezahlbar – und genau deshalb lohnt sich der Blick auf private Zusatzversicherungen. Ob Zahnzusatz, stationäre Zusatzversicherung oder eine vollständige private Krankenversicherung: Wer Wert auf hochwertige medizinische Versorgung legt, sollte sich gut informiert entscheiden.

Persönlich für Sie vor Ort. Seit Kurzem bin ich mit einem eigenen Büro hier in Eppan vertreten und freue mich, Sie persönlich kennenzulernen – egal ob Sie bereits konkrete Fragen haben oder ganz unverbindlich über Ihre aktuelle Vorsorge- und Versicherungssituation sprechen möchten.

Die passende Versicherung finden. Nicht jede Versicherung passt zu jedem



Quelle: Ahead

Lebensstil. Ein regelmäßiger Check des eigenen Versicherungsportfolios hilft, Über- oder Unterversicherungen zu vermeiden.

Fazit: Vorsorge bedeutet Verantwortung – sich selbst und anderen gegenüber. Wer heute klug plant, lebt morgen sorgenfreier. Es lohnt sich, das Thema nicht aufzuschieben, sondern aktiv anzupacken. Kommen Sie gern auf einen Kaffee vorbei – ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen! ■



Sonja Mulser
Finanzberatung
J.-G.-Plazer-Straße, 7
39057 Eppan
Tel. 334 625 5318

DEINE GESUNDHEIT, DEINE WAHL?





ITAS
VERSICHERUNGSVEREIN
AUF GEGENSEITIGKEIT

DER FALLSCHIRM FÜR DEIN LEBEN

SICHERE DICH MIT EINEM SCHUTZ,
DER WIRKLICH ZÄHLT.

 **PATRICKPERUZZO**

Sonnengasse 3, 39057 Eppan (BZ)
patrick.peruzzo@gruppoitas.it | eppan@gruppoitas.it
T. 0471 661674 / 335 630 1401

PFLEGE · GESUNDHEIT · ABLEBEN · PENSIONSVERSORGE

Früh vorsorgen – weil später oft zu spät ist

Pflegebedürftigkeit betrifft nicht nur Senioren: In Südtirol werden laut aktuellen Medienberichten knapp 13.000 Menschen zu Hause gepflegt – darunter gut 1.800 unter 40 Jahren. Laut der ASTAT-Studie „Altern in Südtirol“ wird die Zahl der Pflegebedürftigen in den nächsten 10 Jahren auf ca. 25.000 ansteigen. Pflegeheime sind bereits am Limit. Wer vorsorgt, schützt sich und seine Familie. Sich abzusichern geht nur, solange man gesund ist – danach ist es oft zu spät.

Neben der Pflegeabsicherung sind auch andere Versicherungen sinnvoll: Ablebensschutz, Invaliditäts- und Gesundheitsversicherung sowie private Altersvorsorge helfen, finanzielle Lücken im Ernstfall zu schließen.

Konkret heißt das: Eine Pflegefall-Versicherung bei ITAS kostet für 40-Jährige 129 Euro im Jahr, für 50-Jährige rund 137 Euro im Jahr. Im Ernstfall zahlt sie 2.500 Euro im Monat – lebenslang.

Eine Ablebensversicherung gibt Hinterbliebenen Sicherheit: Für 40-Jährige kostet sie 106 Euro im Jahr – bei 100.000 Euro Auszahlung im Todesfall.

Gerne berate ich Sie individuell und unverbindlich. ■

 Kontaktieren Sie mich zur Terminvereinbarung über E-Mail an patrick.peruzzo@gruppoitas.it oder WhatsApp unter 335 630 1401.



VOLKSBANK-VERSICHERUNGEN DER RICHTIGE WEG

Volkbank – schon immer Ihre Bank, jetzt auch Ihre Versicherung.



www.volkbank.it

 **Volkbank**



Vorsorge ist Fürsorge: Zukunft sichern mit Ladurner Hospitalia

Die Zukunft der Gesundheitsversorgung beginnt mit einer starken Vorsorge – und genau hier setzt die Ladurner Hospitalia GmbH an. Seit über 70 Jahren ist das in Meran ansässige Unternehmen verlässlicher Partner im Bereich Medizintechnik und Pflegeprodukte. Dabei steht eines immer im Fokus: der Mensch.

Vorsorge bedeutet Verantwortung – gegenüber Patient:innen, Bewohner:innen, Angehörigen und dem medizinischen Fachpersonal. Deshalb bietet Ladurner Hospitalia weit mehr als den bloßen Vertrieb hochwertiger Medizinprodukte. Mit individuellen Lösungen, digitalen Assistenzsystemen und fundierter Beratung unterstützt das Unternehmen Gesundheitseinrichtungen in ganz Italien dabei, präventiv zu denken und nachhaltig zu handeln.

In einer alternden Gesellschaft ist Vorsorge kein Luxus, sondern Notwendigkeit. Mit intelligenten Ortungssystemen für Menschen mit Demenz, modernen Lichtrufanlagen und digitalen Pflegeassistenten bietet Ladurner Hospitalia innovative Technologien, die Sicherheit und Lebensqualität steigern. Schulungen und Fortbildungen sorgen zudem dafür, dass Pflegekräfte diese Systeme effektiv nutzen können – für mehr Effizienz und Entlastung im Alltag.

Die vier Sanitätshäuser in Meran, Brixen und zweimal in Bozen machen Gesundheits- und Wellnessprodukte auch für Privatpersonen leicht zugänglich. Von Alltagshilfen bis zu Rehabilitations-



~ Die kürzlich eröffnete Filiale in der Piavestraße in Bozen

Quelle: Paul Dentinger

produkten: Die Beratung ist persönlich, das Angebot vielfältig.

Durch kontinuierliche Qualitätskontrollen, zertifizierte Produkte (ISO 13485:2016 MDR) und ein engagiertes Serviceteam bietet Ladurner Hospitalia nicht nur Produkte, sondern echte Perspektiven für eine moderne Vorsorge. Denn wer heute vorsorgt, sichert morgen Lebensqualität. ■

i Weitere Informationen: www.ladurner.com



**DEIN KRANKENHAUSSCHUTZ MIT FREIER
ARZT- UND KRANKENHAUSWAHL,
OHNE ALTERSOBERGRENZE!**

EMVA

**der südtiroler
gesundheitsschutz**

mit über 9.500 betreuten Südtirolern.

Kontaktieren Sie uns unverbindlich:
0471 971868 - www.emva.it





Fuchs 38 x 56 cm – Aquarell



Toskana 60 x 60 cm – Acryl/Mischtechnik



Sperlingskauz 30 x 45 cm – Aquarell



Provence 45 x 32 cm – Aquarell



Rainer Ploner

Aldein

Der Direktor unseres Forstinspektorats ist vielen im Unterland und Überetsch kein Unbekannter, nur wenige wissen aber, dass er sich in seiner Freizeit der Kunst widmet. „Malen ist ein guter Ausgleich zu meiner Berufsarbeit, wo ich vom Alltag abschalten kann. Begonnen mit Aquarellkursen bei Reinhard Ploner, bevorzuge ich diese Technik, male aber auch in Öl und Acryl. Ein paar Stifte für schnelle Skizzen und Zeichnungen habe ich immer im Gepäck. Bei der Landschaftsmalerei reizt mich vor allem der Süden wie die Toskana und die Provence. Seit ein paar Jahren setze ich auch Begegnungen mit Waldtieren in Aquarell und Mischtechnik um.“

Martin Schweiggl

ETWAS ZU
VERKAUFEN
ODER ZU
VERSCHENKEN?

Private Textanzeigen
kostenlos inserieren

Kleinanzeiger

VERSCHIEDENES

- **Verkaufe Bestandteile** von AMC-Kochgeschirr, IMCO, Küchenmaschine ROBOT und ALLPRESS, Tel. 338 385 3772
- Zu verschenken: **Universal-Lexikon** in drei Bänden, Zürich 1975, Neue Schweizer Bibliothek, Tel. 338 483 1642
- **Schmiedeeisernes Grabkreuz** zu verkaufen, Tel. 338 453 1331
- **Drucker Canon Pixma MG5650** und **Ski-Wachselblock**, klappbar, zu verschenken, Eppan, Tel. 338 483 1642
- **Neuwertige Singer Nähmaschine** mit Tisch günstig abzugeben, Tel. 338 250 1274
- **Verkaufe Fiat 128**, Baujahr 1978, in sehr gutem Zustand, ASI eingetragen, altes Kennzeichen BS, Tel. 340 475 7787
- **Weißer Kindercomputerschreibtisch** mit verstellbarem Hocker und Stehlampe, zu einem Superpreis von 50 Euro, Tel. 339 865 5534
- **Laptop mit Tasche**, geeignet für Schüler günstig zu verkaufen, Tel. 339 865 5534

SPORT & BEKLEIDUNG

- **Hochwertiges Campingzubehör** für Camper/Wohnwagen um 50 % vom Neupreis zu verkaufen. Großer ovaler Tisch mit vier Stühlen, große Strand-/Campingliege zusammenklappbar, und viele Teile wie Sonnenschutz und Seitenwände für Markise usw., Bozen, Tel. 335 617 6569
- Biete **kleines Trampolin** an und Gartenzubehör, Tel. 339 210 8342
- Biete **altes Herrenfahrrad und Stepper**, Tel. 339 210 8342

STELLENMARKT

- Großküchen Ausstatter, Langlebner Gastro-system in Siebeneich sucht ab sofort **Elektrotechniker und Montagemitarbeiter**, 5-Tage Woche und sehr gute Entlohnung, Tel. 0471 917 427
- **Freundliche Servicekraft in Teilzeit** gesucht, Bildungshaus Lichtenburg Nals, Bewerbungen an gabriella.steffanelli@lichtenburg.it

IMMOBILIEN

- **Vermiete Wohnung**, 56 m², Küche, Autoabstellplatz, Keller, Balkon, bevorzugt deutschsprachig, Tel. 340 718 8543

Junger fleißiger einheimischer Maler
bietet Malerarbeiten zu fairem Fixpreis an.
Malerbetrieb Risser Lukas
Tel. 329 9340044

**Kaltern: Reihenhäuser mit 2 Garagen
um 560.000 Euro zu verkaufen**



info@rsimmo.it
Tel. 335 6933174

**Wohnungen aller Art im
Überetsch zu kaufen gesucht**



info@rsimmo.it
Tel. 335 6933174

Ioneselli
Restauro
Restauration

Wandmalerei
Gefasste Skulptur
Architekturoberfläche
Altäre • Stein

Dipinti murali • Sculture policrome
Superfici architettoniche
Altari • Pietra

+39 339 605 0365
restaurioianeselli@gmail.com

**WIR MACHEN
SIE SICHTBAR!**
DIE
Weinstraße



Die nächste Ausgabe erscheint am **den 3. Juni.**

Spezial: Wanderbeilage
Anzeigenschluss: 20.05.2025

Werben Sie in Ihrer Bezirkszeitschrift.
Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Melanie Feichter

Tel. 0471 051 260, Mob. 320 035 0645

melanie.feichter@dieweinstrasse.bz, werbung@dieweinstrasse.bz



**Die Weinstraße
kostenfrei erhalten:**

Tel. 0471 051 260

adressen@dieweinstrasse.bz

Bezirkszeitschrift „Die Weinstraße“

Ahead GmbH, Wiesenbachweg 3/1, 39057 Eppan

Tel. 0471 051 260, info@dieweinstrasse.bz

Raiffeisenkasse Überetsch

IBAN: IT 98 J 08255 58160 000300009903

Impressum:

Auflage: 15.000

Verteilergebiet: Aldein, Altrei, Auer, Andrian, Branzoll, Burgstall, Eppan, Gargazon, Kaltern, Kurtatsch, Kurtinig, Lana, Nals, Margreid, Montan, Neumarkt, Pfatten, Salurn, Siebeneich, Terlan, Tramin, Truden, Vilpian
Rechtssitz: Galileo-Galilei-Str. 2/E, 39100 Bozen

Presserechtlich verantwortliche Direktorin:

Maria Pichler

Chefredakteurin: Astrid Kircher

Lektorin: Cäcilia Wegscheider

Coverfoto: Agentur für Bevölkerungsschutz

Druck: Fotolito Varesco - Auer

Alfred Donà (AD) » alfred.dona@dieweinstrasse.bz

Anton Anderlan (AA) » anton.anderlan@dieweinstrasse.bz

Astrid Kircher (AK) » astrid.kircher@dieweinstrasse.bz

Barbara Franzelin (BF) » barbara.franzelin@dieweinstrasse.bz

Carmen Kollmann (CK) » carmen.kollmann@dieweinstrasse.bz

Cäcilia Wegscheider (CW) » caecilia.wegscheider@dieweinstrasse.bz

David Mottes (DM) » david.mottes@dieweinstrasse.bz

Edith Runer (ER) » edith.runer@dieweinstrasse.bz

Gotthard Andergassen (GA) » gotthard.andergassen@dieweinstrasse.bz

Greta Klotz (GK) » greta.klotz@dieweinstrasse.bz

Lisa Pfitscher (LP) » lisa.pfitscher@dieweinstrasse.bz

Maria Pichler (MP) » maria.pichler@dieweinstrasse.bz

Martin Schweggl (MS) » martin.schweggl@dieweinstrasse.bz

Petra Fröhlich (FP) » petra.froehlich@dieweinstrasse.bz

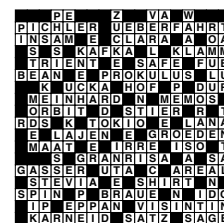
Philipp Ferrara (PF) philipp.ferrara@dieweinstrasse.bz

Renate Mayr (RM) » renate.mayr@dieweinstrasse.bz

Sabine Kaufmann (SK) » sabine.kaufmann@dieweinstrasse.bz

Sarah Meraner (SM) » sarah.meraner@dieweinstrasse.bz

Die mit PR gekennzeichneten Beiträge sind bezahlte Informationen, deren Inhalt nicht von der Redaktion bestimmt wird.



ANNA GRANDI

Einst an der Weinstraße

Gotthard Andergassen

DIE SOMMERSCHULE BEGINNT

Tramin, 15. Mai 1925, vor 100 Jahren - Mit Montag, den 18. Mai beginnt in den Schulen von Tramin und Söll die so genannte Sommerschule mit ausschließlich vormittägigem Unterricht, und zwar von 7 bis 11 Uhr. Die Eltern werden ersucht, die schulpflichtigen Kinder fleißig in diese Schule zu schicken, da unentschuldigtes Fernbleiben geahndet wird. Außerdem ist es Pflicht der Eltern, die Kinder in der schulfreien Zeit derart zu beschäftigen oder zu beaufsichtigen, dass dieselben nicht müßig auf Straßen und Plätzen herumtollen.

Überetscher Anzeiger vom 17.05.1925

HAUSIERER KOMMEN SOGAR AUS CHINA

Bozen, 3. Mai 1925 - Heute sieht man in den Straßen von Bozen ein chinesisches Ehepaar mit Tochter Papierblumen und allerlei Zierrat verkaufen. Sie müssen gute Geschäfte machen, denn man sieht in den Händen vieler Kinder derlei Sachen. Mit der Familie kann man sich nur in russischer Sprache verständigen.

Der Landsmann von 1925

WEIDEVERBOT AUF DEN WEGBÖSCHUNGEN

Tramin, Verordnung vom 29. April 1925: Das Weiden von Vieh auf sämtlichen Böschungen der Gemeindegemeinde ist untersagt. Den Ersteigerern des Grasnutzens dieser Wegböschungen steht das Recht zu, gegen die betreffenden Personen, welche diese Verordnung übertreten, bei der königlichen Prätur in Neumarkt die Besitzstörungsklage einzuleiten. Ebenso kann der Moos-Saltner die Übertreter beim genannten Amt zur Anzeige bringen.

Überetscher Anzeiger vom 03.05.1925



^ - Ich werde Ihre Tochter glücklich machen.
- Es genügt gute Behandlung - glücklich wird sie schon ein anderer machen.

Quelle: Wochenschrift „Die Bombe“ vom 15.03.1923

KINDER- ODER BAUMFEST

Lana, 4. Mai 1925 - Gestern, Sonntag, war hier das so genannte Kinder- oder Baumfest. Den Schulknaben und Mädchen wurden 300 Föhren- und Fichtenpflanzen gegeben, die sie neben der alten Ruine Brandis anpflanzten. Den ärmeren Kindern wurde Brot und Wurst verabreicht. Es war auch der Gemeindevorstand vertreten. Die Musikkapelle Niederlana hat die Schulkinder im Schulhaus abgeholt und wieder hinbegleitet.

Volksbote vom 07.05.1925

ZWEI VERZWEIFELTE DIENSTMÄDCHEN

Lana, 19. Mai 1925 - Über ein vereiteltes Vorhaben zweier Dienstmädchen aus Lana in der Lombardei berichteten italienische Blätter. Die zwei Geschwister Theres und Kathi Kettner vermochten ihre zwei Kinder nicht zu erhalten. In ihrer Verzweiflung wollten sie sich samt den Kindern vor einen Eisenbahnzug werfen. Zum Glück hat ein Herr das Vorhaben der beiden Mädchen beobachtet. Er zwang sie, mit ihm zur Polizei zu gehen, wo sie ihre geplante Tat einbekannten. Die eine ist 20, die andere 21 Jahre alt. Die Kinder wird die hiesige Gemeinde wohl abholen lassen und für sie sorgen müssen.

Volksbote vom 28.05.1925

SELGAS,
Ihr Südtiroler Strom-
und Erdgasversorger
präsentiert



**„...und irgendwo
wächst ein Wald“**
mit

FLORA
Erdgas
für Betriebe



EVA
Erdgas für zuhause



mit kompensierten CO₂ - Emissionen

WAS IST CO₂ -KOMPENSIERTES ERDGAS VON SELGAS?

SELGAS unterstützt zertifizierte Forstprojekte. Sie binden und speichern so viel CO₂, dass die Emissionen des Jahresverbrauchs der Kunden ausgeglichen werden. Beispiel gefällig? Zwei Tonnen CO₂ von einem Jahr zuhause Heizen mit Erdgas = Investition in die Erhaltung von 44,94 Quadratmeter Wald

EIN HERZLICHER DANK

an unsere Partner für Nachhaltigkeits- und Forstprojekte



Entdecke mehr:
www.selgas.eu
service@selgas.eu





OSKARS CATERING

Reservieren Sie bereits jetzt Ihr Event für 2026
und profitieren Sie vom Frühbucherrabatt.

FRÜH
BUCHER
RABATT



Catering & Partyservice

Hochzeiten • Firmenfeiern • Empfänge • Seminare
Einweihungen • Jubiläen • Verleih von Event-Ausstattung

OSKARS CATERING | Handwerkerzone 4 A | 39057 Eppan (BZ) | Italien
Oskar Geier | Mob. 347 041 8801 | info@oskars-catering.com | www.oskars-catering.com

